

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen)



**2012**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 30.11.2012, korrigiert am 21.02.2013 (Tabelle 0102 für Sachsen)  
Artikelnummer: 2030312127004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 - 86 60; Fax: +49 (0) 228 99 10 / 643 - 89 83,  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

### Textteil

Gebietsstand  
Qualitätsbericht "Bodennutzungshaupterhebung 2012"  
Vorbemerkung  
Gegenüberstellung 1  
Gegenüberstellung 2

### Tabellenteil

- 0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BE](#) [BB](#) [HB](#) [HH](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlandes  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlandes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)
- 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
[DE](#) [BW](#) [BY](#) [BB](#) [HE](#) [MV](#) [NI](#) [NW](#) [RP](#) [SL](#) [SN](#) [ST](#) [SH](#) [TH](#)

DE	=	Deutschland	NI	=	Niedersachsen
BW	=	Baden-Württemberg	NW	=	Nordrhein-Westfalen
BY	=	Bayern	RP	=	Rheinland-Pfalz
BE	=	Berlin	SL	=	Saarland
BB	=	Brandenburg	SN	=	Sachsen
HB	=	Hansestadt-Bremen	ST	=	Sachsen-Anhalt
HH	=	Hamburg	SH	=	Schleswig-Holstein
HE	=	Hessen	TH	=	Thüringen
MV	=	Mecklenburg-Vorpommern			

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zeichenerklärung		Abkürzungen	
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	ha	Hektar
–	= nichts vorhanden	%	Prozent
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	BGBI.	Bundesgesetzblatt
X	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll		
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher		
()	= Aussagewert eingeschränkt		

Qualitätskennzeichen	Relativer Standardfehler in %
A	bis unter 2
B	2 bis unter 5
C	5 bis unter 10
D	10 bis unter 15
E	15 und mehr

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

## Vorbemerkung

Die Berichtsreihe 3.1.2 – Landwirtschaftliche Bodennutzung des Jahres 2012 umfasst zwei Einzelberichte mit vorläufigen und mit endgültigen Ergebnissen. Das vorliegende Heft aus der Fachserie 3 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei) in der Reihe 3.1.2 Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen) enthält die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2012. Die Bodennutzungshaupterhebung wird jährlich durchgeführt. Hierbei handelt es sich um eine Stichprobe mit 80 000 Erhebungseinheiten. Auskunftspflichtig sind Betriebe nach § 93 Agrarstatistikgesetz (AgrStatG).

Mit Novellierung des Agrarstatistikgesetzes, in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012, wurden die Erfassungsgrenzen für die landwirtschaftlichen Betriebe angehoben, um die Auskunftspflichtigen zu entlasten. Die Bodennutzungshaupterhebung wird nicht mehr im Wechsel allgemein und repräsentativ durchgeführt. Damit findet die nächste allgemeine Bodennutzungshaupterhebung nach 2010 erst im Jahr 2016 statt. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen wurden Angaben aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem) für statistische Zwecke übernommen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und –zeiträume beziehen.

Zur besseren Einschätzung der Qualität der repräsentativen Erhebung der Bodennutzungshaupterhebung werden die relativen Standardfehler für jeden Wert berechnet und ausgewiesen. Sie werden in dieser Fachserie in Form von Qualitätskennzeichen durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert dargestellt. Bei einem relativen Standardfehler von mehr als 15% wird der Wert nicht mehr ausgewiesen, da der Schätzfehler dann zu groß und der Wert damit nicht sicher genug ist.

Die endgültigen hochgerechneten Ergebnisse dieser Erhebung werden in Tausend mit einer Nachkommastelle abgebildet. Abweichungen in den Summen ergeben sich aus der Berechnung mit den ungerundeten Zahlen und sind somit reine Rundungsdifferenzen.

Für die Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg wurden die allgemeinen Ergebnisse aus der Landwirtschaftszählung 2010 verwendet. Die Ausweisung der Ergebnisse für die Stadtstaaten erfolgt in der Tabelle 0102R.

# Gegenüberstellung der Bodennutzungsmerkmale (Seite 1)

Code	Merkmale bis einschl. 2007	Merkmale ab 2010	Code
Getreide zusammen <sup>1)</sup>		Getreide zur Körnergewinnung <sup>2)</sup> zusammen	
201	Winterweizen (ohne Durum) einschl. Dinkel	Winterweizen (ohne Durum) einschl. Dinkel	0101
202	Sommerweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	0102
203	Hartweizen (Durum)	Hartweizen (Durum)	0103
205	Roggen	Roggen und Wintermenggetreide	0104
209	Wintermenggetreide		
204	Triticale	Triticale	0105
206	Wintergerste	Wintergerste	0106
207	Sommergerste	Sommergerste	0107
208	Hafer	Hafer	0108
210	Sommernenggetreide	Sommernenggetreide	0109
212	Körnermais zum Ausreifen	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0110
213	Corn-Cob-Mix		
	Flächen bisher in Winter- und Sommernenggetreide enthalten.	Anderes Getreide zur Körnergewinnung	0111
Futterpflanzen zusammen		Pflanzen zur Grünernte zusammen	
	Flächen bisher in den jeweiligen Getreidearten enthalten.	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschl. Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung)	0121
242	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot (LKS)	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot (LKS)	0122
239	Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0123
240	Luzerne, Luzernegras		
241	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0124
243	Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge	Anderer Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0125
Hackfrüchte zusammen		Hackfrüchte zusammen	
218	Frühe Speisekartoffeln	Frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln	0142
219	Mittelfrühe und späte Speisekartoffeln		
300	Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke		
217	Industrie-(Verarbeitungs-) Futter- und Pflanzkartoffeln	Andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0143
220	Zuckerrüben ohne Samenbau	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0145
221	Runkelrüben ohne Samenbau	Andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren)	0146
222	Alle anderen Hackfrüchte ohne Samenbau (z.B. Futtermöhren, Kohlrüben, Futter- und Markstammkohl)		
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung zusammen		Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung zusammen	
214	Futtererbsen zur Körnergewinnung	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131
215	Ackerbohnen zur Körnergewinnung	Ackerbohnen	0132
301	Lupinen zur Körnergewinnung	Süßlupinen	0133
216	Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreifen (z.B. Speiseerbsen/-bohnen)	Andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung	0134
Handelsgewächse zusammen		Handelsgewächse zusammen	
	Ölfrüchte zur Körnergewinnung zusammen	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2)</sup> zusammen	
229	Winterraps	Winterraps	0161
230	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0162
233	Körner Sonnenblumen	Sonnenblumen	0163
231	Öllein, Flachs (zur Körner- und Fasergewinnung)	Öllein (Leinsamen)	0164
232	Andere Ölfrüchte, auch für technische Zwecke (z.B. Körnersenf, Sojabohnen)	Andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z.B. Senf, Mohn, Sojabohnen)	0165
	Weitere Handelsgewächse zusammen	Weitere Handelsgewächse zusammen	
234	Hopfen (einschl. Alt- und Junghopfen)	Hopfen	0171
235	Tabak	Tabak	0172
237	Heil- und Gewürzpflanzen	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0173
238	Alle anderen Handelsgewächse (z. B. Zichorien, Hanf, Rollrasen)	Hanf	0174
		Andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z.B. Flachs)	0175
		Ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z.B. Miscanthus)	0176
		Alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorie, Rollrasen)	0177

1) Einschließlich Getreide zur Ganzpflanzenernte.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

# Gegenüberstellung der Bodennutzungsmerkmale (Seite 2)

Code	Merkmale bis einschl 2007	Merkmale ab 2010	Code
<i>Gartenbauerzeugnisse</i>		<i>Gartenbauerzeugnisse</i>	
	<i>Gemüse, Erdbeeren einschl. Jungpflanzen zusammen</i>	Gemüse, Erdbeeren (einschl. Spargel, ohne Pilze) zusammen	
223	- im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen (im Freiland)	- im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen (im Freiland)	0181
224	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (im Freiland)	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (im Freiland)	0182
225	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (unter Glas)	- unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0183
	<i>Blumen, Zierpflanzen einschl. Jungpflanzen zusammen</i>	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baumschulen) zusammen	
226	- im Freiland	- im Freiland	0184
227	- unter Glas	- unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0185
228	Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	0186
236	Rüben und Gräser zur Samengewinnung	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte)	0195
	Flächen bisher in verschiedenen Positionen des Ackerlandes enthalten.	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0196
244	Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache (ohne nachwachsende Rohstoffe)	Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe	0201
		Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0202
245	<b>Ackerland</b>	<b>Ackerland</b>	0210
<i>Dauerkulturen zusammen</i>		<i>Dauerkulturen zusammen</i>	
247	Obstanlagen	Baumobstanlagen	0211
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0212
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien / Maronen)	0213
256	Rebland/Rebfläche (einschl. Rebbrache zur Wiederbestockung)	Rebflächen für Keltertrauben	0215
		Rebflächen für Tafeltrauben	0216
248	Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für Eigendarf)	Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf)	0217
257	Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden, Pappelanlagen (außerhalb des Waldes)	Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	0218
		Andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen)	0219
	Flächen bisher in den jeweiligen Dauerkulturpositionen enthalten.	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen (ohne Schutz- und Schattennetze)	0220
<i>Dauergrünland zusammen</i>		<i>Dauergrünland zusammen</i>	
249	Dauerwiesen	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)	0231
250	Mähweiden	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0232
251	Dauerweiden		
252	Almen		
255	Streuwiesen und Hutungen	Ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Heiden)	0233
253	Aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland	Aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0234
246	Haus- Nutzgärten (ohne Ziergärten)	Haus- und Nutzgärten	0239
258	<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>	<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>	0240
<i>Sonstige Flächen zusammen</i>		<i>Sonstige Flächen zusammen</i>	
259	Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch	0241
262	Waldflächen	Waldflächen	0242
	Neu	Kurzumtriebsplantagen	0243
264	Gebäude- und Hofflächen, Landschaftselemente, sonstige Flächen	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0244
265	<b>Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche</b>	<b>Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche</b>	0250
<i>Neu</i>		<i>Produktionsfläche für Speisepilze</i>	
	Neu	Champignons	0255
	Neu	andere Speisepilze	0256

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Deutschland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe		Jeweilige Fläche		Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000		1 000 ha		ha	ha
		1		2		3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	288,2	A	18 263,1	A	58	41
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	286,5	A	16 667,3	A	58	41
3	Ackerland zusammen	220,6	A	11 834,0	A	70	54
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	185,9	A	6 527,3	A	77	61
5	Weizen zusammen	137,5	A	3 056,7	A	86	71
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	134,3	A	2 892,7	A	87	71
7	Sommerweizen	14,9	A	152,3	A	120	104
8	Hartweizen (Durum)	0,5	C	11,7	B	399	380
9	Roggen und Wintermenggetreide	36,4	A	708,5	A	141	114
10	Triticale	43,6	A	371,4	A	88	66
11	Gerste zusammen	127,1	A	1 677,8	A	83	67
12	Wintergerste	98,4	A	1 090,1	A	92	75
13	Sommergerste	62,8	A	587,7	A	82	65
14	Hafer	40,6	A	145,4	A	78	56
15	Sommernenggetreide	6,5	B	31,9	B	74	51
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	37,3	A	526,2	A	79	70
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	1,5	C	9,4	B	178	141
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	148,4	A	2 815,3	A	85	63
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	5,2	B	59,4	B	139	110
20	Silomais / Grünmais	108,9	A	2 038,0	A	91	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	49,8	A	273,7	A	83	59
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	56,7	A	386,5	A	124	95
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	7,0	B	57,7	A	235	192
24	Hackfrüchte zusammen	59,7	A	645,5	A	100	87
25	Kartoffeln zusammen	34,7	A	238,3	A	76	62
26	Speisekartoffeln	28,5	A	97,5	B	68	54
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	8,7	B	140,8	B	125	112
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	30,1	A	402,1	A	141	129
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	4,7	B	5,0	B	130	107
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	9,6	B	82,1	A	180	149
31	Erbsen	6,4	B	44,8	A	169	143
32	Ackerbohnen	2,3	B	15,8	B	137	112
33	Süßlupinen	1,1	B	17,9	A	422	333
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,7	C	3,7	C	182	151
35	Handelsgewächse zusammen	60,3	A	1 382,0	A	136	118
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	57,1	A	1 348,1	A	141	122
37	Winterraps	54,5	A	1 299,5	A	143	124
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0,8	C	6,7	B	201	176
39	Sonnenblumen	1,4	C	26,4	A	369	316
40	Öllein (Leinsamen)	0,2	C	4,2	B	538	474
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	2,4	B	11,4	B	173	150
42	weitere Handelsgewächse zusammen	4,3	B	33,9	B	84	73
43	Hopfen	1,3	A	17,3	B	61	56
44	Tabak	/	E	/	E	82	72
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,6	C	7,0	D	158	140
46	Hanf	/	E	/	E	117	104
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/	E	/	E	180	144
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	1,6	C	/	E	65	53
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,7	C	/	E	92	78
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	18,0	A	132,1	A	61	52
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	13,4	A	123,5	A	73	63
52	im Freiland	12,9	A	122,5	A	75	65
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	2,2	B	1,030	C	28	23
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	6,0	B	7,6	B	25	21
55	im Freiland	4,5	B	5,7	B	32	26
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	4,0	B	1,917	C	3	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,4	C	0,9	B	61	50
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	1,3	B	25,4	B	376	325

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Deutschland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe		Jeweilige Fläche		Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000		1 000 ha		ha	
		1		2		3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	4,4	B	9,7	B	245	204
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	47,3	A	207,8	A	129	111
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	12,4	B	6,8	B	130	105
62	Dauerkulturen zusammen	34,0	A	199,8	A	28	18
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	33,9	A	199,7	A	28	18
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	14,5	A	64,3	A	31	20
65	Baumobstanlagen	13,0	A	56,1	A	27	16
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	3,1	B	7,6	B	52	37
67	Nüsse	0,4	D	0,6	D	38	23
68	Rebflächen	19,0	A	97,5	A	17	10
69	Baumschulen	2,8	B	21,2	B	23	9
70	Weihnachtsbaumkulturen	3,4	B	15,6	C	57	42
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,5	C	/	E	101	81
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begeh. Schutzabdeckungen	0,2	D	/	E	11	6
73	Dauergrünland zusammen	232,9	A	4 630,8	A	63	43
74	Wiesen	157,9	A	1 832,9	A	62	42
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	126,8	A	2 599,1	A	75	47
76	ertragsarmes Dauergrünland	34,4	A	180,1	A	82	53
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	9,4	B	18,7	C	114	90
78	Haus- und Nutzgärten	17,7	A	2,7	B	44	30
79	Sonstige Flächen zusammen	240,3	A	1 595,8	A	60	42
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	25,0	A	30,0	B	73	54
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	156,0	A	1 290,7	A	59	42
82	Waldflächen	155,7	A	1 286,3	A	59	42
83	Kurzumtriebsplantagen	1,1	C	4,4	C	158	132
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	224,0	A	275,1	A	60	43
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/	E	0,014	A	48	42
86	Champignons	0,0	C	0,013	A	34	27
87	andere Speisepilze	/	E	0,001	B	60	57

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	43,1 A	1 580,0 A	33	19
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	43,0 A	1 420,7 A	33	19
3	Ackerland zusammen	28,8 A	830,3 A	44	29
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	24,4 A	522,9 A	48	33
5	Weizen zusammen	20,6 A	214,8 A	51	36
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	20,2 A	201,0 A	51	36
7	Sommerweizen	2,2 C	13,4 C	65	52
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	117	106
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,3 C	13,9 C	67	49
10	Triticale	4,0 B	19,7 B	67	42
11	Gerste zusammen	17,9 A	166,6 A	51	36
12	Wintergerste	11,8 A	74,0 A	58	39
13	Sommergerste	12,0 B	92,6 B	51	37
14	Hafer	7,8 B	23,2 B	48	30
15	Sommermenggetreide	1,8 C	8,0 C	55	36
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	5,8 B	74,7 B	56	46
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,4 D	2,0 D	67	52
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	17,9 A	183,1 A	53	33
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	1,1 C	11,3 C	70	48
20	Silomais / Grünmais	11,3 A	120,4 B	60	37
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	9,0 B	34,3 B	55	31
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	4,7 B	13,0 B	69	44
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,6 C	4,2 C	68	45
24	Hackfrüchte zusammen	8,0 B	24,0 B	48	35
25	Kartoffeln zusammen	5,7 B	5,5 C	42	28
26	Speisekartoffeln	5,1 B	4,9 C	43	28
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,6 D	/ E	38	25
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	2,6 C	18,1 B	64	57
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,7 D	/ E	35	23
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	1,4 C	4,4 C	69	50
31	Erbsen	0,9 C	2,9 C	71	54
32	Ackerbohnen	0,4 D	0,9 D	65	42
33	Süßlupinen	/ E	/ E	76	55
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	71	46
35	Handelsgewächse zusammen	8,0 B	66,5 B	61	49
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	7,4 B	63,5 B	63	51
37	Winterraps	6,6 B	59,3 B	64	52
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	62	51
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	70	57
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	76	48
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,7 C	2,5 D	67	53
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,8 C	2,9 D	52	38
43	Hopfen	0,2 A	1,3 C	24	12
44	Tabak	/ E	/ E	60	56
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	47	29
46	Hanf	/ E	0,1 C	137	125
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,3 D	/ E	61	47
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	62	44
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	3,7 B	15,2 B	38	28
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	3,0 B	14,3 B	41	31
52	im Freiland	2,9 B	14,0 B	43	32
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,5 C	/ E	15	12
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,1 C	0,8 C	28	21
55	im Freiland	0,8 C	0,6 C	36	27
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,6 C	0,227 C	3	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	0,1 C	13	12
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	/ E	/ E	64	49

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	0,2 D	99	83
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	6,3 B	13,2 C	65	51
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	1,8 C	/ E	54	38
62	Dauerkulturen zusammen	12,9 A	50,0 A	18	10
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	12,9 A	50,0 A	18	10
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	7,2 B	21,6 B	18	10
65	Baumobstanlagen	6,9 B	19,7 B	17	9
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	1,4 C	1,7 C	24	13
67	Nüsse	0,2 D	/ E	32	16
68	Rebflächen	7,9 A	24,3 A	15	9
69	Baumschulen	0,4 C	1,7 C	22	10
70	Weihnachtsbaumkulturen	1,1 C	/ E	26	13
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	36	26
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	8	–
73	Dauergrünland zusammen	34,1 A	539,8 A	39	22
74	Wiesen	29,6 A	361,0 A	42	24
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	13,4 A	142,8 B	41	16
76	ertragsarmes Dauergrünland	9,3 B	35,1 B	45	24
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,3 C	/ E	67	49
78	Haus- und Nutzgärten	6,0 B	0,5 C	30	19
79	Sonstige Flächen zusammen	36,5 A	159,4 B	36	21
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	3,1 B	2,0 D	43	25
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	25,1 A	134,2 B	36	20
82	Waldflächen	25,1 A	134,0 B	36	20
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	51	35
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	32,8 A	23,2 A	38	22
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 C	.	.	.
86	Champignons	0,0 C	.	.	.
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Bayern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	94,4 A	3 732,5 A	33	22
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	94,3 A	3 126,1 A	33	22
3	Ackerland zusammen	76,3 A	2 051,0 A	37	27
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	68,1 A	1 164,4 A	39	29
5	Weizen zusammen	53,7 A	505,9 A	41	33
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	52,9 A	496,2 A	42	33
7	Sommerweizen	2,9 C	9,4 C	55	47
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	51	44
9	Roggen und Wintermenggetreide	8,0 B	49,3 B	54	43
10	Triticale	16,2 B	79,5 B	48	35
11	Gerste zusammen	48,6 A	357,3 A	41	31
12	Wintergerste	39,6 A	222,7 A	43	33
13	Sommergerste	20,4 A	134,7 A	43	33
14	Hafer	14,6 B	30,3 B	37	24
15	Sommernenggetreide	2,6 C	11,8 C	57	42
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	14,2 B	130,0 B	46	41
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	47	34
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	55,0 A	550,4 A	41	29
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	2,6 C	15,9 C	59	41
20	Silomais / Grünmais	44,3 A	402,2 A	42	29
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	28,2 A	101,1 A	45	31
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	11,4 B	26,6 B	59	44
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,3 C	4,7 C	76	60
24	Hackfrüchte zusammen	20,5 A	107,7 B	46	39
25	Kartoffeln zusammen	12,6 B	41,5 B	40	32
26	Speisekartoffeln	10,3 B	16,3 C	38	29
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	3,5 B	25,2 C	54	47
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	9,8 B	65,8 B	58	54
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	1,2 C	0,5 D	37	28
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,9 B	12,7 B	59	48
31	Erbsen	3,0 B	8,7 B	61	49
32	Ackerbohnen	0,8 D	3,2 D	61	50
33	Süßlupinen	/ E	/ E	72	57
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	49	40
35	Handelsgewächse zusammen	17,8 A	147,4 A	54	46
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	16,1 B	129,3 A	56	48
37	Winterraps	15,2 B	123,9 A	56	48
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	44	36
39	Sonnenblumen	0,4 D	/ E	82	70
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	64	55
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,8 C	3,0 D	73	63
42	weitere Handelsgewächse zusammen	2,2 B	18,2 C	39	34
43	Hopfen	1,1 A	14,6 C	33	31
44	Tabak	/ E	/ E	47	40
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	69	64
46	Hanf	/ E	/ E	37	35
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	0,0 A	.	.	.
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,8 D	/ E	39	32
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,3 D	/ E	46	40
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	4,3 B	17,5 B	40	33
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	3,4 B	16,6 B	43	36
52	im Freiland	3,3 B	16,4 B	44	36
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,4 C	0,131 D	11	10
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,0 C	0,9 C	28	22
55	im Freiland	0,8 C	0,7 C	34	27
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,6 C	0,189 D	4	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	0,1 D	24	23
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	/ E	1,5 D	81	72

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Bayern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	/ E	18	17
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	18,1 B	48,8 B	52	45
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	4,5 B	0,4 C	58	45
62	Dauerkulturen zusammen	4,0 B	13,0 B	26	19
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	4,0 B	13,0 B	26	20
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1,9 C	4,4 B	23	16
65	Baumobstanlagen	1,6 C	3,2 C	20	13
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,4 D	0,9 C	42	35
67	Nüsse	/ E	/ E	22	16
68	Rebflächen	1,7 B	5,3 B	24	18
69	Baumschulen	0,3 D	1,7 B	14	6
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,4 D	/ E	43	34
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	54	41
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	2	0
73	Dauergrünland zusammen	83,2 A	1 061,9 A	34	22
74	Wiesen	75,0 A	717,9 A	36	23
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	25,8 A	305,1 B	31	11
76	ertragsarmes Dauergrünland	10,8 B	34,6 B	42	19
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	4,0 B	4,3 D	59	47
78	Haus- und Nutzgärten	0,8 D	/ E	32	27
79	Sonstige Flächen zusammen	93,2 A	606,5 A	33	22
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	16,0 B	5,8 C	54	40
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	76,9 A	536,6 A	34	22
82	Waldflächen	76,8 A	536,3 A	34	22
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	54	44
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	92,8 A	64,1 B	33	22
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	.	.
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Berlin

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,1 A	2,8 A	33	22
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,1 A	2,2 A	33	22
3	Ackerland zusammen	0,1 A	1,5 A	36	27
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 A	0,8 A	67	53
5	Weizen zusammen	.	.	.	.
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	.	.	.	.
7	Sommerweizen	.	.	.	.
8	Hartweizen (Durum)	.	.	.	.
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 A	0,5 A	71	55
10	Triticale	0,0 A	0,1 A	65	59
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,0 A	91	74
12	Wintergerste	.	.	.	.
13	Sommergerste	.	.	.	.
14	Hafer	0,0 A	0,1 A	74	59
15	Sommermenggetreide	.	.	.	.
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	.	.	.	.
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	.	.	.	.
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,0 A	0,4 A	66	49
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	.	.	.	.
20	Silomais / Grünmais	0,0 A	0,1 A	76	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	0,0 A	74	54
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	0,3 A	66	51
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	.	.	.	.
24	Hackfrüchte zusammen	.	.	.	.
25	Kartoffeln zusammen	.	.	.	.
26	Speisekartoffeln	.	.	.	.
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	.	.	.	.
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	.	.	.	.
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	.	.	.	.
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	.	.	.	.
31	Erbsen	.	.	.	.
32	Ackerbohnen	.	.	.	.
33	Süßlupinen	.	.	.	.
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	.	.	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,1 A	73	66
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 A	0,1 A	97	87
37	Winterraps	.	.	.	.
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	.	.	.	.
39	Sonnenblumen	.	.	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	.	.	.	.
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	.	.	.	.
42	weitere Handelsgewächse zusammen	.	.	.	.
43	Hopfen	.	.	.	.
44	Tabak	.	.	.	.
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	.	.	.	.
46	Hanf	.	.	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	.	.	.	.
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	.	.	.	.
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	.	.	.	.
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	12	11
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	.	.	.	.
52	im Freiland	.	.	.	.
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	.	.	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	.	.	.	.
55	im Freiland	.	.	.	.
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	.	.	.	.
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	.	.	.	.

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Berlin

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	.	.	.	.
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
62	Dauerkulturen zusammen	.	.	.	.
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	.	.	.	.
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,0 A	0,0 A	11	8
65	Baumobstanlagen	.	.	.	.
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	.	.	.	.
67	Nüsse	—	—	—	—
68	Rebflächen	—	—	—	—
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	10	—
70	Weihnachtsbaumkulturen	—	—	—	—
71	andere Dauerkulturen im Freiland	—	—	—	—
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	—	—	—	—
73	Dauergrünland zusammen	0,0 A	0,7 A	51	32
74	Wiesen	.	.	.	.
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	.	.	.	.
76	ertragsarmes Dauergrünland	—	—	—	—
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
78	Haus- und Nutzgärten	.	.	.	.
79	Sonstige Flächen zusammen	0,1 A	0,6 A	37	25
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	20	2
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	.	.	.	.
82	Waldflächen	.	.	.	.
83	Kurzumtriebsplantagen	.	.	.	.
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,1 A	0,1 A	36	24
85	Produktionsfläche für Speisepilze	—	—	—	—
86	Champignons	—	—	—	—
87	andere Speisepilze	—	—	—	—

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	5,5 A	1 417,4 A	240	187
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	5,4 A	1 319,6 A	245	191
3	Ackerland zusammen	4,4 A	1 028,8 A	292	235
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,4 A	518,5 A	358	295
5	Weizen zusammen	1,9 B	135,2 A	478	410
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	1,7 B	126,1 A	497	428
7	Sommerweizen	0,3 C	9,1 A	570	495
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,5 A	210,4 A	405	331
10	Triticale	1,1 B	38,6 A	449	363
11	Gerste zusammen	1,5 B	86,1 A	560	475
12	Wintergerste	1,1 B	66,7 A	663	566
13	Sommergerste	0,7 B	19,5 A	517	440
14	Hafer	1,1 B	13,7 A	344	276
15	Sommernenggetreide	0,1 C	2,1 B	362	287
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,4 B	30,2 A	729	626
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,1 C	2,0 C	503	405
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	3,3 A	278,0 A	357	286
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,2 C	9,4 B	494	410
20	Silomais / Grünmais	1,5 A	164,7 A	590	487
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,9 B	29,4 A	421	342
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,4 A	56,7 A	379	303
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,8 B	17,9 A	522	427
24	Hackfrüchte zusammen	0,9 B	18,2 A	395	347
25	Kartoffeln zusammen	0,7 C	8,6 A	293	246
26	Speisekartoffeln	0,5 C	2,0 A	252	215
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	6,5 A	576	488
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,2 B	9,3 A	810	745
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,4 C	298	248
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,6 B	18,1 A	608	507
31	Erbsen	0,2 C	7,2 A	681	590
32	Ackerbohnen	/ E	0,2 B	839	748
33	Süßlupinen	0,3 B	10,0 A	613	499
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	0,6 B	666	554
35	Handelsgewächse zusammen	1,6 A	149,4 A	601	514
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	1,5 A	148,5 A	622	533
37	Winterraps	1,3 A	126,7 A	660	571
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 D	0,8 B	601	542
39	Sonnenblumen	0,3 B	17,0 A	808	682
40	Öllein (Leinsamen)	0,1 C	2,1 B	807	718
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	1,9 C	730	612
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 D	/ E	270	210
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	/ E	/ E	70	63
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	206	161
46	Hanf	0,0 A	0,2 A	433	386
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	366	310
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 C	0,2 C	536	393
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,4 B	6,0 A	184	153
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,4 B	5,9 A	210	175
52	im Freiland	0,4 C	5,9 A	218	182
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	0,018 C	160	143
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	0,1 C	30	26
55	im Freiland	0,1 C	0,1 B	39	33
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	/ E	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 C	0,0 B	100	59
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,1 B	3,7 B	984	839

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,6 B	35,5 A	507	429
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 B	1,5 D	541	441
62	Dauerkulturen zusammen	0,4 B	4,9 B	142	113
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,4 B	4,9 B	142	113
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,2 C	3,1 A	115	88
65	Baumobstanlagen	0,2 C	2,6 A	115	83
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 D	0,5 B	117	89
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	0,0 B	0,0 A	102	94
69	Baumschulen	0,1 B	1,3 A	84	48
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	105	88
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 C	0,2 B	727	648
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	4,4 A	285,9 A	265	199
74	Wiesen	2,2 B	60,3 A	297	229
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	3,4 A	213,3 A	261	184
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,6 B	11,9 B	422	320
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	0,3 B	717	609
78	Haus- und Nutzgärten	0,4 C	0,1 D	106	81
79	Sonstige Flächen zusammen	4,4 A	97,8 B	276	217
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,3 C	4,2 B	615	497
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	2,7 A	69,4 C	321	256
82	Waldflächen	2,6 A	68,0 C	319	255
83	Kurzumtriebsplantagen	0,1 D	1,4 D	523	451
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	3,9 A	24,1 B	304	239
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/ E	0,002 A	9	9
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	/ E	.	.	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Bremen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,2 A	8,8 A	51	10
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,2 A	8,3 A	51	10
3	Ackerland zusammen	0,1 A	1,6 A	73	27
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 A	0,7 A	112	68
5	Weizen zusammen	0,0 A	0,5 A	169	142
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,0 A	0,5 A	169	142
7	Sommerweizen	–	–	–	–
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 A	0,0 A	83	32
10	Triticale	0,0 A	–	–	–
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,2 A	156	120
12	Wintergerste	–	–	–	–
13	Sommergerste	–	–	–	–
14	Hafer	0,0 A	0,0 A	112	19
15	Sommermenggetreide	–	–	–	–
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	–	–	–	–
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	–	–	–	–
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,0 A	0,6 A	82	18
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	–	–	–	–
20	Silomais / Grünmais	0,0 A	0,5 A	87	19
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	–	–	–	–
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	–	–	–
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	–	–	–	–
24	Hackfrüchte zusammen	–	–	–	–
25	Kartoffeln zusammen	–	–	–	–
26	Speisekartoffeln	–	–	–	–
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	–	–	–	–
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	–	–	–	–
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	–	–	–	–
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	–	–	–	–
31	Erbsen	–	–	–	–
32	Ackerbohnen	–	–	–	–
33	Süßlupinen	–	–	–	–
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,2 A	215	212
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 A	–	–	–
37	Winterraps	–	–	–	–
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	–	–	–	–
39	Sonnenblumen	–	–	–	–
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
42	weitere Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–	–
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	–	–	–	–
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	2	2
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	–	–	–	–
52	im Freiland	–	–	–	–
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	–	–	–	–
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	–	–	–	–
55	im Freiland	–	–	–	–
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,004 A	0	0
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	–	–	–	–
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	–	–	–	–

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Bremen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	.	.	.	.
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
62	Dauerkulturen zusammen	.	.	.	.
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	.	.	.	.
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	–	–	–	–
65	Baumobstanlagen	–	–	–	–
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	–	–	–	–
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	–	–	–	–
69	Baumschulen	–	–	–	–
70	Weihnachtsbaumkulturen	–	–	–	–
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	.	.	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	0,1 A	6,6 A	53	8
74	Wiesen	.	.	.	.
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	.	.	.	.
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,0 A	0,2 A	61	5
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	.	.
78	Haus- und Nutzgärten	.	.	.	.
79	Sonstige Flächen zusammen	0,1 A	0,6 A	54	11
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	73	12
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	.	.	.	.
82	Waldflächen	.	.	.	.
83	Kurzumtriebsplantagen	–	–	–	–
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,1 A	0,4 A	54	11
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Hamburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,8 A	15,5 A	19	7
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,8 A	14,3 A	19	7
3	Ackerland zusammen	0,5 A	5,6 A	18	11
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,1 A	2,4 A	87	53
5	Weizen zusammen	0,1 A	.	.	.
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,1 A	.	.	.
7	Sommerweizen	0,0 C	.	.	.
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 B	0,3 B	91	57
10	Triticale	0,0 B	.	.	.
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,4 A	107	71
12	Wintergerste	0,0 B	0,4 A	112	79
13	Sommergerste	0,0 B	0,1 B	64	27
14	Hafer	0,0 B	0,1 B	86	47
15	Sommermenggetreide	0,0 A	.	.	.
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	–	–	–	–
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	–	–	–	–
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,1 A	1,1 A	90	49
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,0 C	.	.	.
20	Silomais / Grünmais	0,0 B	0,7 B	123	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 B	0,1 B	72	38
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	.	.	.
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	.	.	.
24	Hackfrüchte zusammen	0,0 A	0,1 C	16	11
25	Kartoffeln zusammen	0,0 A	0,1 C	14	8
26	Speisekartoffeln	0,0 A	.	.	.
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 C	.	.	.
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,0 C	0,0 C	49	48
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,0 C	.	.	.
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 D	.	.	.
31	Erbsen	–	–	–	–
32	Ackerbohnen	0,0 A	.	.	.
33	Süßlupinen	–	–	–	–
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 E	.	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,8 B	100	72
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 B	.	.	.
37	Winterraps	0,0 B	0,7 A	121	86
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 A	.	.	.
39	Sonnenblumen	0,0 C	.	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 B	.	.	.
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 B	0,0 B	2	2
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	–	–	–	–
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 C	.	.	.
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,4 A	0,8 A	7	5
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 A	0,5 A	12	8
52	im Freiland	0,2 A	0,5 A	14	9
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 A	0,036 A	6	5
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,3 A	0,3 A	4	2
55	im Freiland	0,3 A	0,2 A	4	3
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 A	0,111 A	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 A	0,0 A	2	2
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,0 A	.	.	.

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Hamburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 A	0,3 B	79	57
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 A	0,1 A	3	3
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 A	2,0 A	16	.
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 A	2,0 A	16	.
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 A	1,5 A	14	.
65	Baumobstanlagen	0,1 A	1,5 A	14	.
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	.	.	.
67	Nüsse	0,0 B	.	.	.
68	Rebflächen	0,0 A	.	.	–
69	Baumschulen	0,0 A	0,4 A	38	.
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 B	0,0 C	14	.
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	.	.	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	0,3 A	6,7 A	44	17
74	Wiesen	0,1 A	0,6 C	36	13
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0,2 A	6,0 A	47	19
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,0 A	0,1 A	29	.
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,0 B	35	.
78	Haus- und Nutzgärten	0,1 A	0,0 A	29	12
79	Sonstige Flächen zusammen	0,7 A	1,2 B	18	7
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,1 A	0,1 B	7	3
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,0 A	0,4 C	36	19
82	Waldflächen	0,0 A	0,4 C	36	19
83	Kurzumtriebsplantagen	–	–	–	–
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,7 A	0,8 B	18	7
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Hessen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	17,4 A	802,4 A	44	27
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	17,3 A	763,1 A	44	28
3	Ackerland zusammen	14,1 A	478,0 A	50	34
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	12,6 A	294,4 A	54	37
5	Weizen zusammen	9,3 A	130,0 A	61	45
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	8,8 A	108,9 A	62	46
7	Sommerweizen	2,2 B	20,9 B	84	68
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	65	47
9	Roggen und Wintermenggetreide	3,0 B	18,1 B	60	42
10	Triticale	3,3 B	14,9 B	57	34
11	Gerste zusammen	10,3 A	107,9 A	56	39
12	Wintergerste	7,9 A	50,0 A	59	43
13	Sommergerste	7,1 A	57,9 A	60	42
14	Hafer	4,8 B	13,5 B	51	32
15	Sommermenggetreide	0,8 C	2,4 C	58	30
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,8 C	7,1 B	85	71
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,1 D	0,6 D	87	65
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	8,6 A	76,7 A	64	41
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	/ E	/ E	93	64
20	Silomais / Grünmais	4,7 B	47,5 A	74	49
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	3,5 B	14,7 B	67	40
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	3,7 B	12,9 B	75	50
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,5 C	1,3 C	83	60
24	Hackfrüchte zusammen	4,2 B	19,7 B	59	47
25	Kartoffeln zusammen	2,8 B	4,3 C	45	32
26	Speisekartoffeln	2,8 B	3,7 C	45	31
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 D	0,6 D	81	65
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,8 B	15,2 B	87	78
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	/ E	60	40
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,8 C	2,8 C	70	49
31	Erbsen	0,6 C	1,5 C	66	47
32	Ackerbohnen	0,2 C	1,2 C	84	58
33	Süßlupinen	/ E	/ E	75	53
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	114	87
35	Handelsgewächse zusammen	5,7 A	64,9 A	70	56
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	5,6 A	63,3 A	70	56
37	Winterraps	5,5 A	62,6 A	70	56
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	104	82
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	63	51
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	77	48
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 D	/ E	79	62
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 C	1,6 D	86	71
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,1 D	/ E	102	88
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/ E	/ E	71	35
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,1 D	/ E	81	65
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	85	74
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	1,0 B	8,2 A	53	44
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,7 B	7,8 A	64	56
52	im Freiland	0,7 B	7,7 A	65	57
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	0,043 C	40	31
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,4 C	0,4 C	32	24
55	im Freiland	0,4 C	0,3 C	35	27
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 C	0,071 C	5	4
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 D	/ E	57	39
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,0 D	0,3 D	206	184

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Hessen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	1,9 B	0,9 B	60	41
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	3,4 B	9,7 B	77	61
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 D	0,2 C	57	48
62	Dauerkulturen zusammen	1,6 B	6,2 A	37	24
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	1,6 B	6,2 A	37	24
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,9 B	1,8 B	52	35
65	Baumobstanlagen	0,9 C	1,5 B	52	35
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 D	0,3 C	49	34
67	Nüsse	0,0 C	0,0 A	12	3
68	Rebflächen	0,5 A	3,7 A	11	3
69	Baumschulen	0,1 D	0,4 B	21	11
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	47	31
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,1 C	0,1 B	32	13
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	14,6 A	278,9 A	47	28
74	Wiesen	8,7 A	115,9 A	52	32
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	9,0 A	147,0 A	49	25
76	ertragsarmes Dauergrünland	2,1 B	14,8 B	51	22
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,6 C	/ E	66	46
78	Haus- und Nutzgärten	0,9 C	0,1 D	39	24
79	Sonstige Flächen zusammen	15,3 A	/ E	45	28
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,7 C	0,7 D	48	33
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	5,1 B	/ E	46	26
82	Waldflächen	5,1 B	/ E	46	25
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	62	44
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	14,9 A	7,5 A	45	28
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/ E	0,001 D	38	36
86	Champignons	/ E	/ E	62	57
87	andere Speisepilze	/ E	/ E	25	25

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	4,7 A	1 412,6 A	288	231
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4,6 A	1 343,1 A	293	235
3	Ackerland zusammen	3,7 A	1 078,0 A	353	290
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,0 A	597,8 A	412	347
5	Weizen zusammen	2,4 A	362,1 A	469	409
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	2,3 A	359,5 A	477	417
7	Sommerweizen	0,2 C	2,6 B	456	396
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,4 B	82,2 A	512	425
10	Triticale	0,3 B	11,4 A	492	401
11	Gerste zusammen	1,7 A	126,8 A	552	477
12	Wintergerste	1,5 A	115,7 A	591	516
13	Sommergerste	0,4 B	11,1 B	622	528
14	Hafer	0,6 B	7,5 B	410	327
15	Sommernenggetreide	0,1 D	0,7 C	353	242
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 C	6,2 B	594	539
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,1 C	1,0 B	551	443
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	2,6 A	209,1 A	435	354
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,1 B	3,3 C	888	732
20	Silomais / Grünmais	1,5 A	145,7 A	568	471
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,7 B	14,9 A	440	342
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	1,8 A	40,8 A	470	376
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,3 B	4,4 B	647	548
24	Hackfrüchte zusammen	0,9 B	39,2 A	622	552
25	Kartoffeln zusammen	0,3 C	12,8 A	501	435
26	Speisekartoffeln	0,2 C	1,6 A	391	327
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	11,1 A	742	654
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,6 A	26,2 A	820	735
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,1 D	0,2 B	399	342
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,2 B	4,8 B	612	504
31	Erbsen	0,1 C	1,2 B	612	529
32	Ackerbohnen	0,0 C	0,7 B	853	773
33	Süßlupinen	0,1 B	2,6 B	581	454
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	0,3 D	635	548
35	Handelsgewächse zusammen	1,8 A	200,3 A	575	505
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	1,7 A	200,2 A	579	509
37	Winterraps	1,7 A	198,2 A	582	512
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 D	0,9 B	684	612
39	Sonnenblumen	0,0 C	0,5 B	481	427
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 A	0,1 A	1 930	1 349
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	0,5 A	876	730
42	weitere Handelsgewächse zusammen	/ E	0,1 C	411	350
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	616	532
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	205	184
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 D	0,1 A	540	422
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,2 C	2,5 A	245	212
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,1 C	2,4 A	284	247
52	im Freiland	0,1 C	2,4 A	326	283
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	51	47
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	/ E	/ E	42	36
55	im Freiland	/ E	0,0 D	59	49
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	42	42
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,1 B	3,0 A	956	822

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,7 B	2,4 C	647	542
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,3 A	18,8 A	587	505
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 B	0,2 B	711	565
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 C	3,2 B	219	177
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 C	3,2 B	219	177
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 C	2,5 A	169	119
65	Baumobstanlagen	0,0 C	1,9 A	128	70
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 C	0,6 B	226	166
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	7	1
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	4	–
69	Baumschulen	0,0 A	0,3 A	19	7
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	303	273
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 D	0,0 B	517	369
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	3,8 A	261,9 A	316	248
74	Wiesen	1,8 B	60,1 A	424	326
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	3,3 A	199,2 A	324	248
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,2 C	1,6 C	488	360
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 B	1,1 B	708	586
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	108	77
79	Sonstige Flächen zusammen	3,0 A	69,5 B	371	302
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,3 B	3,6 B	623	507
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,5 B	41,2 B	440	364
82	Waldflächen	1,5 B	40,9 B	437	362
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 D	0,3 D	729	620
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	2,6 A	24,7 A	394	320
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,000 A	771	726
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	0,000 A	771	726

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	40,5 A	2 828,5 A	64	46
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	39,9 A	2 596,4 A	65	47
3	Ackerland zusammen	33,1 A	1 880,3 A	74	57
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	26,1 A	885,0 A	79	66
5	Weizen zusammen	14,7 A	377,8 A	95	82
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	14,3 A	323,9 A	96	83
7	Sommerweizen	3,7 B	53,8 B	111	101
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	10,1 B	133,3 B	94	77
10	Triticale	6,6 B	68,0 B	80	66
11	Gerste zusammen	15,3 A	183,4 A	85	72
12	Wintergerste	11,5 A	116,3 A	88	76
13	Sommergerste	8,0 B	67,1 B	88	73
14	Hafer	3,3 B	13,0 C	79	56
15	Sommermenggetreide	0,3 D	/ E	81	51
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	6,0 B	106,1 B	70	64
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,3 D	1,5 D	139	102
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	24,2 A	599,1 A	83	61
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	/ E	/ E	180	143
20	Silomais / Grünmais	20,6 A	514,8 A	85	63
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,7 C	6,2 D	117	76
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	11,6 A	68,3 B	91	67
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,9 C	8,2 D	110	93
24	Hackfrüchte zusammen	9,5 A	211,8 B	107	97
25	Kartoffeln zusammen	4,8 B	103,6 B	103	92
26	Speisekartoffeln	3,1 B	31,8 C	95	82
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	2,5 B	71,8 B	133	125
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	6,0 B	107,5 A	126	118
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 D	0,8 D	68	51
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,5 C	4,1 D	149	118
31	Erbsen	0,2 D	/ E	149	133
32	Ackerbohnen	0,2 D	/ E	139	113
33	Süßlupinen	/ E	/ E	204	129
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	152	126
35	Handelsgewächse zusammen	7,9 B	125,1 A	112	100
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	7,7 B	123,4 A	113	101
37	Winterraps	7,4 B	122,2 A	113	102
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	156	126
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	113	97
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	198	185
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	155	149
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,3 D	/ E	92	80
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	/ E	/ E	66	48
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	135	127
46	Hanf	/ E	/ E	100	89
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	72	56
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	117	109
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	2,2 B	21,9 B	74	66
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	1,7 C	21,0 B	84	74
52	im Freiland	1,6 C	20,9 B	87	77
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 D	/ E	23	18
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,6 C	.	.	.
55	im Freiland	0,5 C	0,6 C	48	42
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 C	0,186 D	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	.	.	.
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,3 D	4,0 D	155	134

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	0,2 D	48	38
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	6,3 B	28,1 B	126	111
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	2,7 B	0,8 C	116	95
62	Dauerkulturen zusammen	2,0 B	20,0 B	38	24
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	2,0 B	20,0 B	39	24
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1,0 B	11,7 A	38	21
65	Baumobstanlagen	0,7 B	9,8 A	30	12
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,4 C	1,9 B	53	39
67	Nüsse	/ E	0,0 D	94	64
68	Rebflächen	–	–	–	–
69	Baumschulen	0,6 C	5,6 D	17	5
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,5 D	/ E	62	48
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	76	68
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	5	0
73	Dauergrünland zusammen	32,5 A	696,0 A	69	47
74	Wiesen	9,3 B	59,2 B	88	62
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	29,7 A	617,9 A	68	45
76	ertragsarmes Dauergrünland	4,4 B	18,1 C	112	87
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,7 C	0,7 D	125	95
78	Haus- und Nutzgärten	0,4 D	0,1 D	32	21
79	Sonstige Flächen zusammen	26,6 A	232,1 B	69	51
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	1,1 C	3,0 D	71	53
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	14,5 A	193,9 C	80	64
82	Waldflächen	14,4 A	193,5 C	80	64
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	128	111
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	22,0 A	35,3 B	67	49
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,007 A	–	–
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	0,0 A	.	.	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	33,8 A	1 609,2 A	43	31
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	33,5 A	1 446,6 A	43	31
3	Ackerland zusammen	28,2 A	1 045,2 A	47	37
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	23,9 A	611,9 A	51	41
5	Weizen zusammen	16,0 A	251,3 A	59	49
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	15,5 A	236,5 A	59	50
7	Sommerweizen	1,5 C	14,8 C	77	67
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,7 B	18,2 B	56	45
10	Triticale	7,3 B	56,1 B	52	42
11	Gerste zusammen	16,1 A	165,0 A	54	44
12	Wintergerste	13,6 A	114,0 A	54	46
13	Sommergerste	5,5 B	51,0 B	57	45
14	Hafer	3,2 B	11,4 C	47	33
15	Sommernenggetreide	/ E	1,2 D	68	43
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	8,1 B	108,5 A	51	46
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	69	60
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	16,8 A	237,4 A	55	40
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,4 D	4,8 D	64	54
20	Silomais / Grünmais	12,8 A	183,9 A	57	42
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,8 C	4,8 C	72	50
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	8,7 B	43,6 B	56	42
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	/ E	/ E	70	57
24	Hackfrüchte zusammen	7,0 B	85,9 B	66	57
25	Kartoffeln zusammen	3,1 B	27,4 C	60	51
26	Speisekartoffeln	2,5 C	14,7 C	54	44
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,8 C	12,7 C	83	76
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	4,6 B	57,1 B	78	71
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,6 D	1,3 D	48	36
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,6 C	3,4 C	87	73
31	Erbsen	/ E	1,1 D	83	71
32	Ackerbohnen	0,3 D	1,7 D	87	71
33	Süßlupinen	/ E	/ E	62	51
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	93	85
35	Handelsgewächse zusammen	6,0 B	67,8 B	72	65
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	5,8 B	65,0 B	73	65
37	Winterraps	5,7 B	64,5 B	73	66
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	78	67
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	107	98
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	103	50
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	109	101
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	71	67
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	66	64
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	79	76
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/ E	/ E	85	80
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	72	69
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	71	64
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	2,9 B	27,3 B	38	35
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	1,7 B	23,8 B	59	54
52	im Freiland	1,7 B	23,6 B	60	54
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 C	0,252 D	33	29
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,3 B	3,4 B	11	9
55	im Freiland	1,0 B	2,6 B	14	12
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	1,1 B	0,829 D	4	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	15	12
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	/ E	/ E	125	108

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,6 C	1,2 C	70	63
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	3,6 B	8,4 B	74	66
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,8 C	1,0 C	59	51
62	Dauerkulturen zusammen	1,6 C	13,6 C	38	23
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	1,6 C	13,6 C	37	23
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,7 C	3,6 B	44	32
65	Baumobstanlagen	0,7 C	2,9 B	42	29
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,2 C	0,7 D	49	38
67	Nüsse	/ E	/ E	26	9
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	29	21
69	Baumschulen	0,5 C	4,1 B	20	4
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,5 D	/ E	45	24
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	43	20
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	31	17
73	Dauergrünland zusammen	25,9 A	387,1 A	45	30
74	Wiesen	14,3 A	181,9 B	50	32
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	15,1 A	176,8 B	44	26
76	ertragsarmes Dauergrünland	2,4 C	23,5 C	56	30
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,5 C	4,9 D	53	41
78	Haus- und Nutzgärten	2,9 B	0,7 C	42	29
79	Sonstige Flächen zusammen	23,5 A	162,6 D	44	31
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,7 C	/ E	46	36
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	13,8 A	143,1 D	48	33
82	Waldflächen	13,7 A	142,8 D	48	33
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	79	65
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	19,9 A	18,3 B	44	32
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,003 A	–	–
86	Champignons	0,0 A	0,003 A	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	19,2 A	727,0 A	36	21
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	19,2 A	698,0 A	36	21
3	Ackerland zusammen	9,5 A	400,8 A	62	42
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	7,9 A	238,8 A	69	49
5	Weizen zusammen	6,1 A	108,3 A	75	56
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	6,0 A	101,8 A	76	57
7	Sommerweizen	0,6 C	5,0 C	91	74
8	Hartweizen (Durum)	0,1 D	1,5 D	95	85
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,4 B	12,9 B	89	67
10	Triticale	2,1 B	17,9 B	84	50
11	Gerste zusammen	5,9 A	81,4 A	73	52
12	Wintergerste	3,5 B	31,2 B	83	59
13	Sommergerste	4,4 B	50,2 B	72	52
14	Hafer	1,7 B	5,6 C	68	41
15	Sommernenggetreide	0,3 D	1,2 D	91	51
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,7 C	11,2 C	80	69
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	104	81
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	4,2 B	60,3 B	85	54
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	/ E	1,0 D	90	69
20	Silomais / Grünmais	2,2 B	33,2 B	99	62
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,4 B	8,6 C	94	61
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,6 B	16,2 B	93	60
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,3 C	1,2 D	127	88
24	Hackfrüchte zusammen	3,3 B	27,2 B	65	51
25	Kartoffeln zusammen	1,9 B	7,8 C	59	43
26	Speisekartoffeln	1,9 B	6,8 C	59	43
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	/ E	/ E	73	64
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,8 B	19,2 B	75	66
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	62	43
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,3 C	1,5 C	104	71
31	Erbsen	0,2 D	1,1 D	109	76
32	Ackerbohnen	/ E	/ E	98	60
33	Süßlupinen	/ E	/ E	101	62
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	73	57
35	Handelsgewächse zusammen	3,3 B	47,5 B	88	70
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,2 B	46,8 B	89	70
37	Winterraps	3,1 B	45,9 B	89	70
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	125	101
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	112	95
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	91	76
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	142	119
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	81	67
43	Hopfen	.	.	.	.
44	Tabak	/ E	/ E	104	94
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	76	70
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	.	.	.	.
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	0,2 D	77	55
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	184	174
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,9 B	13,9 B	56	50
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,7 B	13,7 B	67	60
52	im Freiland	0,7 B	13,6 B	67	61
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	0,034 D	35	32
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,2 C	0,3 C	28	22
55	im Freiland	0,2 C	0,2 D	38	31
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 D	/ E	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	5	3
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	/ E	/ E	103	76

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,5 C	1,6 C	101	79
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	2,3 B	8,2 C	80	64
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,7 C	0,3 C	82	58
62	Dauerkulturen zusammen	9,5 A	69,1 A	17	9
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	9,5 A	69,1 A	17	9
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1,6 B	5,0 B	31	20
65	Baumobstanlagen	1,5 B	4,7 B	26	15
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,3 C	0,2 D	60	44
67	Nüsse	/ E	0,1 C	60	41
68	Rebflächen	8,6 A	63,1 A	15	7
69	Baumschulen	0,1 C	0,7 C	43	28
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,2 D	/ E	48	27
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	0,1 D	35	15
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	13	9
73	Dauergrünland zusammen	9,8 A	227,9 A	55	31
74	Wiesen	6,2 A	78,1 B	66	38
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	6,8 A	142,2 B	59	29
76	ertragsarmes Dauergrünland	1,9 B	6,3 C	70	40
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 D	/ E	59	41
78	Haus- und Nutzgärten	2,6 B	0,3 C	33	20
79	Sonstige Flächen zusammen	14,0 A	29,0 C	42	25
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	1,6 B	1,2 C	43	27
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	6,6 A	21,4 C	50	29
82	Waldflächen	6,6 A	21,4 C	50	29
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	59	29
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	12,6 A	6,3 B	43	25
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Saarland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	1,2 A	79,8 A	63	30
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1,2 A	77,5 A	63	30
3	Ackerland zusammen	0,9 A	36,8 A	81	43
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,7 A	22,3 A	90	49
5	Weizen zusammen	0,5 A	9,7 A	96	56
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,5 A	9,3 A	99	57
7	Sommerweizen	0,0 A	0,3 A	94	53
8	Hartweizen (Durum)	0,0 A	0,1 A	73	42
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,3 A	3,7 A	96	54
10	Triticale	0,2 A	2,2 A	107	51
11	Gerste zusammen	0,4 A	4,5 A	95	54
12	Wintergerste	0,3 A	2,9 A	106	61
13	Sommergerste	0,2 A	1,5 A	88	49
14	Hafer	0,3 A	1,7 A	86	45
15	Sommermenggetreide	0,0 A	0,2 A	88	40
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,0 A	0,2 A	143	93
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	184	65
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,5 A	8,1 A	110	57
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,0 A	0,7 A	159	87
20	Silomais / Grünmais	0,2 A	4,0 A	138	73
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 A	1,0 A	100	50
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,3 A	2,4 A	108	57
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	0,0 A	179	99
24	Hackfrüchte zusammen	0,2 A	0,1 A	69	39
25	Kartoffeln zusammen	0,2 A	0,1 A	66	38
26	Speisekartoffeln	0,2 A	0,1 A	66	39
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 A	0,0 A	69	39
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	-	-	-	-
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,0 A	0,0 A	85	38
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,0 A	0,1 A	84	50
31	Erbsen	0,0 A	0,1 A	81	48
32	Ackerbohnen	0,0 A	0,0 A	126	68
33	Süßlupinen	0,0 A	0,0 A	78	58
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	53	50
35	Handelsgewächse zusammen	0,3 A	4,3 A	127	83
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,2 A	4,3 A	127	84
37	Winterraps	0,2 A	4,1 A	127	84
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 A	0,1 A	98	74
39	Sonnenblumen	.	.	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	.	.	.	.
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,1 A	147	101
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	173	85
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	.	.	.	.
46	Hanf	.	.	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 A	0,0 A	206	46
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,1 A	0,2 A	33	19
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 A	0,2 A	47	29
52	im Freiland	0,0 A	0,2 A	47	29
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,001 A	25	12
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	17	9
55	im Freiland	0,0 A	0,0 A	26	14
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,012 A	3	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 A	0,0 A	15	15
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	.	.	.	.

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Saarland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,0 A	0,1 A	76	55
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 A	1,5 A	97	59
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	40	25
62	Dauerkulturen zusammen	0,1 A	0,4 A	32	15
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,1 A	0,4 A	32	16
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 A	0,2 A	38	19
65	Baumobstanlagen	0,1 A	0,2 A	40	19
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,0 A	23	9
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	0,0 A	0,1 A	13	3
69	Baumschulen	0,0 A	0,1 A	5	0
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 A	0,0 A	76	43
71	andere Dauerkulturen im Freiland	.	.	.	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	.	.	.	.
73	Dauergrünland zusammen	1,1 A	40,3 A	69	31
74	Wiesen	0,8 A	21,0 A	80	37
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0,8 A	18,2 A	73	29
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 A	1,0 A	80	28
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,2 A	91	42
78	Haus- und Nutzgärten	0,1 A	0,0 A	48	23
79	Sonstige Flächen zusammen	0,6 A	2,3 A	76	36
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,1 A	54	22
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,3 A	1,7 A	82	39
82	Waldflächen	.	.	.	.
83	Kurzumtriebsplantagen	.	.	.	.
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,5 A	0,5 A	77	38
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Sachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	6,1 A	955,2 A	148	117
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	6,0 A	908,3 A	150	119
3	Ackerland zusammen	4,8 A	719,1 A	184	150
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,8 A	400,5 A	227	188
5	Weizen zusammen	2,8 A	164,1 A	281	237
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	2,7 A	158,2 A	289	244
7	Sommerweizen	0,3 C	5,7 A	311	276
8	Hartweizen (Durum)	/ E	0,2 D	493	447
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,0 B	41,1 A	400	337
10	Triticale	0,9 B	22,6 A	317	247
11	Gerste zusammen	2,7 A	131,6 A	288	240
12	Wintergerste	2,0 A	84,7 A	360	302
13	Sommergerste	1,6 B	46,9 A	307	251
14	Hafer	1,1 B	9,3 A	254	200
15	Sommermenggetreide	0,1 D	0,4 C	176	133
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,5 B	30,7 A	642	574
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	0,6 B	544	475
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	3,3 A	132,4 A	246	201
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,1 B	2,2 A	938	770
20	Silomais / Grünmais	1,3 B	75,5 A	470	387
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,6 B	20,4 A	252	201
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,1 B	29,9 A	308	253
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,6 B	4,5 B	421	355
24	Hackfrüchte zusammen	1,6 B	21,3 A	304	265
25	Kartoffeln zusammen	1,0 B	6,8 A	209	174
26	Speisekartoffeln	0,8 B	5,7 A	220	186
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 D	1,1 A	293	241
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,6 B	14,2 A	568	515
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 C	0,3 C	239	203
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,5 B	8,3 A	432	363
31	Erbsen	0,4 B	6,2 A	451	383
32	Ackerbohnen	0,1 C	1,1 A	440	353
33	Süßlupinen	0,1 C	0,9 B	516	414
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	0,1 C	320	276
35	Handelsgewächse zusammen	2,1 A	138,2 A	362	307
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	2,1 A	137,2 A	367	311
37	Winterraps	2,0 A	133,0 A	375	319
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	/ E	0,3 C	514	444
39	Sonnenblumen	0,1 C	2,3 A	714	623
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	0,5 A	569	470
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	1,0 B	561	485
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 D	1,0 C	437	367
43	Hopfen	0,0 A	0,4 A	976	869
44	Tabak	/ E	/ E	16	15
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 C	0,4 A	251	200
46	Hanf	0,0 A	.	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	0,0 A	.	.	.
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 C	0,0 B	1 046	860
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	124	113
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,6 B	4,9 A	167	147
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,4 B	4,6 A	217	191
52	im Freiland	0,4 B	4,6 A	252	221
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 C	0,043 C	24	19
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,3 B	0,2 B	43	37
55	im Freiland	0,2 B	0,1 A	59	50
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 B	0,073 C	4	4
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 D	/ E	3	3
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,1 B	7,6 A	1 094	955

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

# Korrektur aller Zahlenwerte

## 0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Sachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,7 B	5,0 B	547	464
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 B	0,9 B	390	322
62	Dauerkulturen zusammen	0,3 B	5,0 A	106	76
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,3 B	5,0 A	106	76
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 B	3,8 A	230	169
65	Baumobstanlagen	0,1 B	3,6 A	146	88
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 B	0,2 B	356	271
67	Nüsse	0,0 A	0,1 A	200	106
68	Rebflächen	0,1 A	0,3 A	30	19
69	Baumschulen	0,1 C	0,5 A	28	14
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,1 D	/ E	57	38
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	0,0 A	280	217
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begeh. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	5,3 A	184,2 A	164	128
74	Wiesen	3,2 A	58,2 A	204	159
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	4,1 A	118,3 A	164	124
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,9 B	6,3 B	243	190
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 B	1,4 C	549	434
78	Haus- und Nutzgärten	0,5 C	0,1 C	56	42
79	Sonstige Flächen zusammen	5,0 A	46,9 C	173	138
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,3 C	1,3 B	275	219
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	3,1 A	32,6 C	211	169
82	Waldflächen	3,1 A	32,2 C	212	170
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	449	387
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	4,5 A	12,9 B	186	149
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	.	.
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	4,2 A	1 210,0 A	280	239
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4,1 A	1 171,4 A	285	243
3	Ackerland zusammen	3,6 A	1 000,6 A	324	281
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	3,1 A	569,0 A	364	318
5	Weizen zusammen	2,6 A	342,3 A	404	360
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	2,5 A	331,9 A	405	362
7	Sommerweizen	0,3 B	4,7 B	535	483
8	Hartweizen (Durum)	0,1 B	5,7 B	735	709
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,2 B	85,7 A	442	363
10	Triticale	0,6 B	19,9 A	424	347
11	Gerste zusammen	1,8 A	101,0 A	477	425
12	Wintergerste	1,6 A	91,8 A	501	447
13	Sommergerste	0,4 B	9,2 A	511	458
14	Hafer	0,6 B	.	.	.
15	Sommernenggetreide	/ E	/ E	.	.
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,3 B	15,1 A	558	524
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	0,5 D	398	331
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	2,4 A	149,1 A	404	345
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,1 C	2,8 B	650	570
20	Silomais / Grünmais	1,4 A	110,1 A	525	449
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,6 B	9,9 B	384	323
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	1,4 B	17,9 A	449	381
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,4 B	8,5 B	624	525
24	Hackfrüchte zusammen	1,5 A	64,2 A	499	458
25	Kartoffeln zusammen	0,5 B	12,5 A	385	349
26	Speisekartoffeln	0,3 C	5,3 B	356	327
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	7,2 A	533	477
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,2 A	51,6 A	604	558
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,1 C	224	198
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,4 B	10,8 A	614	545
31	Erbsen	0,2 B	6,6 A	633	581
32	Ackerbohnen	0,0 C	1,2 C	631	589
33	Süßlupinen	0,1 B	2,8 B	608	478
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	0,2 C	851	799
35	Handelsgewächse zusammen	2,0 A	178,5 A	501	451
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	2,0 A	176,8 A	504	453
37	Winterraps	1,9 A	172,6 A	510	460
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 B	0,6 C	823	777
39	Sonnenblumen	0,1 C	2,4 B	853	753
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 C	0,6 B	1 051	932
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	0,7 C	679	613
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 C	1,7 B	904	856
43	Hopfen	0,0 A	0,5 A	1 808	1 704
44	Tabak	0,0 A	.	.	.
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 B	0,8 B	981	970
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	.	.
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 C	0,3 C	616	581
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,3 B	4,6 B	361	331
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 C	.	.	.
52	im Freiland	0,2 C	4,1 B	433	395
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 D	/ E	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	.	.	.
55	im Freiland	0,0 C	0,1 A	102	92
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	.	.	.
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 B	0,4 C	606	600
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,1 C	1,6 B	854	765

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,2 B	2,1 B	559	498
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,4 A	20,2 A	520	458
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 B	0,3 C	606	527
62	Dauerkulturen zusammen	0,3 B	2,7 B	184	158
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,3 B	2,7 B	184	158
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 B	1,9 B	161	129
65	Baumobstanlagen	0,1 B	1,7 B	154	123
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 D	0,1 D	224	178
67	Nüsse	/ E	0,0 D	52	43
68	Rebflächen	0,1 A	0,6 A	224	201
69	Baumschulen	0,0 C	0,2 C	60	43
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 D	0,1 C	188	173
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	371	308
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,0 A	.	.	.
73	Dauergrünland zusammen	3,0 A	168,0 A	305	250
74	Wiesen	1,6 B	50,5 A	349	289
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	1,9 A	106,6 A	319	249
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,5 B	9,9 B	358	292
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	1,0 B	566	471
78	Haus- und Nutzgärten	0,2 C	0,1 C	128	110
79	Sonstige Flächen zusammen	2,3 A	38,6 B	352	301
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,2 C	1,3 A	464	390
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,2 B	27,5 C	367	310
82	Waldflächen	1,2 B	27,3 C	366	308
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 C	0,2 B	546	480
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	1,9 A	9,8 A	390	334
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	.	.
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	13,6 A	1 079,4 A	73	49
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	13,5 A	990,4 A	73	49
3	Ackerland zusammen	10,0 A	665,6 A	92	67
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	6,8 A	331,0 A	108	86
5	Weizen zusammen	5,1 A	228,6 A	118	98
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	5,0 A	221,0 A	119	99
7	Sommerweizen	0,5 C	7,5 C	147	122
8	Hartweizen (Durum)	/ E	0,1 D	345	335
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,1 B	26,1 B	109	81
10	Triticale	0,4 C	5,7 C	137	116
11	Gerste zusammen	3,4 B	61,4 A	120	101
12	Wintergerste	2,6 B	53,2 A	128	112
13	Sommergerste	1,0 B	8,1 B	106	78
14	Hafer	0,9 B	7,1 B	111	89
15	Sommermenggetreide	/ E	0,6 D	124	91
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	/ E	1,4 D	148	124
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	159	135
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	8,0 A	240,5 A	97	67
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,1 D	.	.	.
20	Silomais / Grünmais	6,3 A	180,7 A	102	70
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,6 B	12,4 B	111	81
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	5,3 A	44,9 B	102	72
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	.	.	.
24	Hackfrüchte zusammen	1,1 B	14,7 B	128	109
25	Kartoffeln zusammen	0,5 C	5,5 B	96	80
26	Speisekartoffeln	0,4 C	3,1 C	83	67
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 D	2,3 C	131	118
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,5 B	8,8 B	168	149
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,1 D	0,5 D	99	66
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,2 C	2,0 D	154	129
31	Erbsen	/ E	0,4 D	192	170
32	Ackerbohnen	0,1 D	1,2 D	150	127
33	Süßlupinen	/ E	/ E	133	105
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	161	133
35	Handelsgewächse zusammen	2,7 B	61,6 A	139	122
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	2,6 B	61,3 A	141	124
37	Winterraps	2,6 B	60,5 A	141	124
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	0,7 D	141	117
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	274	246
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	0,0 B	124	94
42	weitere Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	78	66
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	/ E	/ E	54	41
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	31	18
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	116	105
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	215	208
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,8 B	7,4 B	72	60
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,6 C	7,1 B	84	70
52	im Freiland	0,6 C	7,1 B	85	71
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	36	28
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,2 D	0,2 C	27	22
55	im Freiland	0,1 D	0,2 C	35	29
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	5	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	7	6
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	/ E	0,5 D	175	154

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,5 B	7,5 C	164	146
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 D	/ E	70	56
62	Dauerkulturen zusammen	0,8 B	6,8 B	58	42
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,8 B	6,8 B	59	43
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,2 C	1,0 B	53	38
65	Baumobstanlagen	0,2 C	0,8 B	53	38
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 D	0,2 D	66	48
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	/ E	/ E	1	–
69	Baumschulen	0,3 B	3,8 A	18	4
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,3 C	/ E	118	97
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	18	11
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	9	0
73	Dauergrünland zusammen	11,9 A	317,4 A	75	48
74	Wiesen	3,7 B	35,3 B	85	57
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	10,9 A	278,4 A	76	48
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,4 C	/ E	116	83
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 D	/ E	152	104
78	Haus- und Nutzgärten	2,5 B	0,6 B	73	52
79	Sonstige Flächen zusammen	12,7 A	89,1 C	76	51
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,5 C	4,6 D	96	69
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	4,2 B	45,7 D	99	74
82	Waldflächen	4,2 B	45,7 D	99	74
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	266	235
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	12,6 A	38,7 A	76	51
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Thüringen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	3,5 A	801,7 A	222	174
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	3,5 A	781,2 A	225	176
3	Ackerland zusammen	2,6 A	611,0 A	287	239
4	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	2,1 A	366,9 A	342	290
5	Weizen zusammen	1,8 A	224,7 A	383	332
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	1,8 A	216,5 A	387	335
7	Sommerweizen	0,2 B	5,1 A	709	616
8	Hartweizen (Durum)	0,1 B	3,2 A	1 439	1 398
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,4 B	12,9 A	670	549
10	Triticale	0,5 B	14,7 A	495	374
11	Gerste zusammen	1,6 A	104,2 A	424	364
12	Wintergerste	1,2 A	66,4 A	531	459
13	Sommergerste	1,0 A	37,9 A	449	387
14	Hafer	0,5 B	4,5 A	397	320
15	Sommernenggetreide	0,1 D	1,0 A	287	198
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 B	4,7 A	645	600
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	0,1 A	385	328
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	1,5 A	88,9 A	420	351
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	0,2 B	3,7 A	721	627
20	Silomais / Grünmais	0,7 A	54,1 A	681	575
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,7 B	15,8 A	455	379
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,8 A	12,7 A	548	458
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,3 B	2,5 A	558	474
24	Hackfrüchte zusammen	0,9 B	11,3 A	450	404
25	Kartoffeln zusammen	0,5 B	1,9 A	276	241
26	Speisekartoffeln	0,4 B	1,3 A	282	250
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 C	0,6 A	293	245
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,3 A	9,1 A	805	764
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 B	0,3 A	581	510
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	0,3 B	9,2 A	769	667
31	Erbsen	0,3 B	6,8 A	790	688
32	Ackerbohnen	0,1 B	2,0 A	688	594
33	Süßlupinen	0,0 C	0,4 A	698	533
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	684	497
35	Handelsgewächse zusammen	1,3 A	129,5 A	523	456
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	1,3 A	127,6 A	530	462
37	Winterraps	1,2 A	125,1 A	542	472
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 C	0,5 A	791	754
39	Sonnenblumen	0,0 C	0,8 A	1 167	1 060
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 D	0,6 A	910	879
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	0,6 A	707	656
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 C	1,9 A	633	577
43	Hopfen	0,0 A	0,3 A	1 482	1 434
44	Tabak	/ E	.	.	.
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 D	1,5 A	613	522
46	Hanf	/ E	0,1 A	279	270
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	0,0 C	164	145
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 A	.	.	.
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,3 C	1,6 B	138	119
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 C	1,4 B	175	156
52	im Freiland	0,1 C	.	.	.
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	0,1 D	23	20
55	im Freiland	0,1 C	.	.	.
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	/ E	.	.
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 D	0,1 A	163	120
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>3)</sup>	0,0 C	0,5 A	654	561

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2012 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes**

Thüringen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha	ha	
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,3 A	.	.	.
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 A	2,2 A	707	634
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	/ E	/ E	.	.
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 B	2,8 A	165	141
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 B	2,8 A	169	144
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 C	2,3 A	147	108
65	Baumobstanlagen	0,1 C	2,1 A	129	89
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 D	.	.	.
67	Nüsse	0,0 A	.	.	.
68	Rebflächen	0,0 A	0,1 A	170	137
69	Baumschulen	0,1 B	0,2 A	35	28
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 D	/ E	.	.
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,1 A	1 157	1 094
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	.	.
73	Dauergrünland zusammen	2,8 A	167,4 A	238	179
74	Wiesen	1,3 A	30,8 A	309	231
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	2,2 A	122,3 A	234	165
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,7 B	14,2 A	362	261
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	0,1 B	780	642
78	Haus- und Nutzgärten	0,2 C	0,0 C	83	65
79	Sonstige Flächen zusammen	2,3 A	20,4 B	313	249
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,1 C	0,8 A	532	440
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,0 B	11,2 C	287	236
82	Waldflächen	1,0 B	11,1 C	281	230
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 C	0,1 D	755	667
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	2,0 A	8,4 A	349	279
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,001 A	–	–
86	Champignons	0,0 A	0,001 A	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Deutschland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>2)</sup>	und zwar					
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfäche und Kurzumtriebs- plantagen	
		1	2	3	4	5	6	
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	25,5 A	23,8 A	7,6 A	14,2 A	7,7 B	6,1 B	
2	5 - 10	44,2 A	44,2 A	25,1 A	5,3 B	35,9 A	22,3 A	
3	10 - 20	60,5 A	60,5 A	45,2 A	5,2 B	50,2 A	35,6 A	
4	20 - 50	73,1 A	73,1 A	62,0 A	4,9 B	63,7 A	45,6 A	
5	50 - 100	50,4 A	50,4 A	47,2 A	2,6 B	44,8 A	28,6 A	
6	100 - 200	23,2 A	23,2 A	22,4 A	1,3 B	20,7 A	12,2 A	
7	200 - 500	7,7 A	7,7 A	7,4 A	0,4 B	6,7 A	3,6 A	
8	500 - 1 000	2,2 A	2,2 A	2,1 A	0,1 A	1,9 A	1,0 A	
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,5 A	1,5 A	0,1 A	1,4 A	0,9 A	
10	Insgesamt	288,2 A	286,5 A	220,6 A	34,0 A	232,9 A	156,0 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	83,2 B	50,9 A	10,7 B	24,1 A	15,9 B	21,8 D	
12	5 - 10	453,0 B	321,4 A	123,5 B	26,1 B	171,4 A	114,6 C	
13	10 - 20	1 137,1 A	907,6 A	461,7 A	40,6 B	404,8 A	198,9 B	
14	20 - 50	2 852,3 A	2 440,4 A	1 445,3 A	52,3 B	942,2 A	358,2 C	
15	50 - 100	3 855,6 A	3 548,1 A	2 366,5 A	23,4 B	1 157,7 A	252,7 B	
16	100 - 200	3 309,4 A	3 134,1 A	2 257,2 A	15,5 C	861,1 A	138,6 B	
17	200 - 500	2 390,7 A	2 252,3 A	1 779,2 A	11,1 C	461,9 A	112,8 B	
18	500 - 1 000	1 620,2 A	1 542,4 A	1 294,7 A	5,1 A	242,7 A	54,7 A	
19	1 000 und mehr	2 562,0 A	2 470,2 A	2 095,4 A	1,5 A	373,2 A	38,5 A	
20	Insgesamt	18 263,1 A	16 667,3 A	11 834,0 A	199,8 A	4 630,8 A	1 290,7 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	7,6 A	7,5 A	1,5 C	6,3 A	2,1 C	2,3 C
2	5 - 10	7,4 B	7,4 B	3,9 B	1,9 C	6,0 B	4,6 B
3	10 - 20	9,0 A	9,0 A	6,3 B	1,7 C	8,0 A	5,8 B
4	20 - 50	9,9 A	9,9 A	8,3 A	1,7 B	9,2 A	6,6 B
5	50 - 100	6,3 A	6,3 A	5,9 A	0,9 C	6,0 A	4,0 B
6	100 - 200	2,5 B	2,5 B	2,5 B	0,3 C	2,4 B	1,6 B
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	43,1 A	43,0 A	28,8 A	12,9 A	34,1 A	25,1 A
Fläche in ha							
11	unter 5	18,7 C	13,8 B	1,5 C	9,4 B	2,8 C	/ E
12	5 - 10	81,6 B	53,2 B	16,9 C	8,2 B	28,0 B	26,0 D
13	10 - 20	171,5 B	133,0 A	58,4 B	9,9 B	64,7 B	34,5 C
14	20 - 50	374,3 A	330,8 A	179,0 B	14,1 B	137,6 B	37,1 C
15	50 - 100	464,2 A	439,3 A	273,0 A	5,3 C	160,9 B	18,6 C
16	100 - 200	349,9 B	340,0 B	223,7 B	/ E	114,0 B	6,3 C
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	1 580,0 A	1 420,7 A	830,3 A	50,0 A	539,8 A	134,2 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	4,0 B	3,8 B	1,7 C	1,4 B	2,0 C	1,8 C
2	5 - 10	15,9 A	15,9 A	10,6 B	0,7 D	14,0 B	11,7 B
3	10 - 20	26,5 A	26,5 A	21,6 A	0,7 D	22,9 A	21,5 A
4	20 - 50	29,6 A	29,6 A	25,0 A	0,6 D	27,3 A	26,2 A
5	50 - 100	14,0 A	14,0 A	13,2 A	0,4 D	13,0 A	12,1 A
6	100 - 200	3,7 A	3,7 A	3,6 A	0,2 D	3,5 A	3,1 B
7	200 - 500	0,5 A	0,5 A	0,5 B	0,0 C	0,5 B	0,4 B
8	500 - 1 000	0,0 D	0,0 D	0,0 D	0,0 A	0,0 A	/ E
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	94,4 A	94,3 A	76,3 A	4,0 B	83,2 A	76,9 A
Fläche in ha							
11	unter 5	16,4 C	9,1 B	2,5 C	2,0 B	4,6 C	5,7 D
12	5 - 10	166,5 B	116,7 A	54,1 B	2,4 C	60,2 B	44,1 C
13	10 - 20	531,1 A	405,3 A	230,8 A	3,0 D	171,5 B	111,2 B
14	20 - 50	1 193,4 A	975,1 A	562,4 A	2,9 D	409,8 A	195,6 B
15	50 - 100	1 096,5 A	957,8 A	673,4 A	1,0 D	283,3 A	122,5 C
16	100 - 200	529,8 A	487,6 A	385,6 A	/ E	100,8 B	35,9 D
17	200 - 500	165,7 A	144,8 A	117,9 A	0,4 A	26,5 B	18,6 A
18	500 - 1 000	26,1 D	23,1 D	18,2 D	0,1 A	4,8 A	.
19	1 000 und mehr	7,1 A	6,6 A	6,1 A	.	0,4 A	.
20	Insgesamt	3 732,5 A	3 126,1 A	2 051,0 A	13,0 B	1 061,9 A	536,6 A

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	0,3 B	0,2 C	0,1 C	0,1 C	0,1 D
2	5 - 10	0,7 B	0,7 B	0,4 C	0,0 D	0,6 B	0,3 C
3	10 - 20	0,8 B	0,8 B	0,5 C	/ E	0,7 B	0,4 C
4	20 - 50	0,9 B	0,9 B	0,7 B	0,1 D	0,8 B	0,5 C
5	50 - 100	0,6 B	0,6 B	0,5 B	0,0 D	0,5 B	0,3 C
6	100 - 200	0,6 A	0,6 A	0,5 A	0,0 D	0,5 A	0,3 B
7	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,7 A	0,0 C	0,6 A	0,4 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 A	0,4 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A
10	Insgesamt	5,5 A	5,4 A	4,4 A	0,4 B	4,4 A	2,7 A
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	0,7 C	0,2 C	0,1 B	0,3 D	/ E
12	5 - 10	9,7 C	5,1 B	1,9 C	/ E	3,0 C	/ E
13	10 - 20	16,1 C	11,6 B	5,3 C	0,3 B	6,0 C	/ E
14	20 - 50	41,5 C	30,0 B	15,5 C	0,8 B	13,7 C	/ E
15	50 - 100	48,9 B	40,1 B	22,9 B	0,6 B	16,5 B	/ E
16	100 - 200	90,6 A	81,7 A	54,4 A	/ E	26,9 B	/ E
17	200 - 500	251,3 A	237,4 A	170,4 A	1,0 B	65,9 A	10,9 C
18	500 - 1 000	348,5 A	334,5 A	274,5 A	1,1 A	58,9 A	8,0 A
19	1 000 und mehr	606,2 A	578,6 A	483,7 A	0,2 A	94,7 A	12,9 A
20	Insgesamt	1 417,4 A	1 319,6 A	1 028,8 A	4,9 B	285,9 A	69,4 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,0 B	0,9 B	0,4 B	0,5 B	0,3 C	0,1 D
2	5 - 10	3,0 B	3,0 B	1,9 B	0,3 D	2,4 B	0,8 C
3	10 - 20	4,0 A	4,0 A	3,2 B	0,2 D	3,5 B	1,3 C
4	20 - 50	4,4 A	4,4 A	4,0 A	0,3 C	3,9 A	1,5 B
5	50 - 100	3,0 A	3,0 A	2,8 A	0,2 C	2,7 A	0,9 B
6	100 - 200	1,6 A	1,6 A	1,5 A	0,1 C	1,4 A	0,4 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 C	0,3 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	17,4 A	17,3 A	14,1 A	1,6 B	14,6 A	5,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	2,5 B	2,1 B	0,5 C	0,9 B	0,7 D	0,1 D
12	5 - 10	25,3 B	22,1 B	8,7 C	1,1 C	12,4 B	/ E
13	10 - 20	64,3 A	58,9 A	27,4 B	1,0 B	30,5 B	4,2 C
14	20 - 50	160,2 B	143,7 A	83,4 B	1,4 B	58,9 B	/ E
15	50 - 100	218,5 A	212,8 A	132,5 A	1,0 B	79,2 B	3,8 C
16	100 - 200	218,8 A	215,5 A	143,0 A	0,4 C	72,1 A	2,0 C
17	200 - 500	104,1 A	100,0 A	75,7 A	.	24,0 A	.
18	500 - 1 000	8,8 A	8,0 A	6,9 A	.	1,1 A	.
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	802,4 A	763,1 A	478,0 A	6,2 A	278,9 A	/ E

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 C	0,2 C	0,1 D	0,0 A	0,1 D	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,6 B	0,3 D	/ E	0,5 C	/ E
3	10 - 20	0,5 B	0,5 B	0,3 C	/ E	0,4 C	/ E
4	20 - 50	0,7 B	0,7 B	0,5 B	/ E	0,5 B	0,2 C
5	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,0 A	0,3 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 D	0,5 A	0,2 B
7	200 - 500	0,9 A	0,9 A	0,8 A	0,0 C	0,7 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 C	0,5 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A
10	Insgesamt	4,7 A	4,6 A	3,7 A	0,2 C	3,8 A	1,5 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,0 C	0,4 D	/ E	0,0 A	/ E	/ E
12	5 - 10	/ E	4,2 B	1,4 D	/ E	2,6 C	/ E
13	10 - 20	9,1 C	7,5 C	3,2 D	/ E	4,2 C	/ E
14	20 - 50	26,9 C	21,9 B	11,1 C	0,3 B	10,5 C	/ E
15	50 - 100	32,2 B	28,3 B	17,1 B	0,3 A	10,8 C	/ E
16	100 - 200	84,0 A	78,7 A	52,5 A	0,6 A	25,7 A	4,0 C
17	200 - 500	297,9 A	287,6 A	227,3 A	0,5 C	59,9 A	6,1 B
18	500 - 1 000	402,0 A	386,3 A	322,7 A	0,8 A	62,8 A	8,8 A
19	1 000 und mehr	553,2 A	528,2 A	442,6 A	0,4 A	85,2 A	11,6 A
20	Insgesamt	1 412,6 A	1 343,1 A	1 078,0 A	3,2 B	261,9 A	41,2 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,4 B	1,8 B	0,7 C	0,5 B	0,9 C	0,4 D
2	5 - 10	4,7 B	4,7 B	2,5 C	0,3 D	3,8 B	1,1 D
3	10 - 20	5,7 B	5,7 B	4,1 B	0,4 D	4,4 B	1,4 C
4	20 - 50	9,3 A	9,3 A	8,2 A	0,5 C	7,5 B	3,3 B
5	50 - 100	10,7 A	10,7 A	10,1 A	0,2 D	9,2 A	4,4 B
6	100 - 200	6,0 A	6,0 A	5,8 A	0,1 D	5,2 A	2,9 B
7	200 - 500	1,6 B	1,6 B	1,6 B	0,1 D	1,4 B	0,8 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,1 B
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 C	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	40,5 A	39,9 A	33,1 A	2,0 B	32,5 A	14,5 A
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	4,7 C	1,3 D	1,0 C	2,3 C	/ E
12	5 - 10	49,9 D	34,1 B	12,4 C	1,4 C	20,3 C	/ E
13	10 - 20	101,1 B	85,6 B	43,1 B	3,5 C	39,0 B	/ E
14	20 - 50	365,6 B	325,8 A	210,2 B	8,0 C	107,6 B	32,4 D
15	50 - 100	835,1 A	773,0 A	529,5 A	3,0 B	240,5 B	50,7 C
16	100 - 200	862,6 A	806,7 A	610,5 A	/ E	194,9 B	47,9 C
17	200 - 500	483,4 B	453,6 B	382,0 B	/ E	70,8 C	26,1 C
18	500 - 1 000	85,4 B	80,8 B	72,0 B	.	7,9 C	4,3 A
19	1 000 und mehr	33,1 A	32,1 A	19,4 A	.	.	0,3 A
20	Insgesamt	2 828,5 A	2 596,4 A	1 880,3 A	20,0 B	696,0 A	193,9 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,4 B	2,1 B	1,4 B	0,4 C	0,8 C	0,3 D
2	5 - 10	4,7 B	4,7 B	3,0 B	/ E	3,5 B	1,6 C
3	10 - 20	6,3 A	6,3 A	5,0 B	/ E	4,9 B	2,6 C
4	20 - 50	9,8 A	9,8 A	8,8 A	0,4 D	7,9 A	4,3 B
5	50 - 100	7,7 A	7,7 A	7,3 A	0,3 D	6,4 A	3,7 B
6	100 - 200	2,5 A	2,5 A	2,5 A	0,1 D	2,1 B	1,2 B
7	200 - 500	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,0 D	0,3 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 C	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	–	0,0 C	0,0 C
10	Insgesamt	33,8 A	33,5 A	28,2 A	1,6 C	25,9 A	13,8 A
Fläche in ha							
11	unter 5	7,0 C	4,8 B	2,3 C	0,7 C	1,8 D	/ E
12	5 - 10	50,3 C	34,0 B	16,9 C	0,7 D	16,3 C	/ E
13	10 - 20	112,7 C	93,8 B	55,3 B	/ E	36,5 B	/ E
14	20 - 50	379,0 B	333,8 A	238,2 A	2,8 C	92,5 B	/ E
15	50 - 100	569,3 A	532,7 A	388,5 A	/ E	142,0 B	31,3 C
16	100 - 200	350,1 A	330,8 A	250,5 B	/ E	78,2 B	16,6 D
17	200 - 500	108,5 B	93,0 B	75,5 B	/ E	15,4 B	14,6 A
18	500 - 1 000	26,5 A	18,4 A	15,5 A	1,3 C	1,6 B	7,9 A
19	1 000 und mehr	5,9 C	5,3 C	2,5 C	–	2,8 C	0,5 C
20	Insgesamt	1 609,2 A	1 446,6 A	1 045,2 A	13,6 C	387,1 A	143,1 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	4,8 A	4,7 A	0,4 C	4,4 A	0,4 C	0,8 C
2	5 - 10	3,1 B	3,1 B	0,9 C	1,6 B	1,6 B	1,0 C
3	10 - 20	3,4 B	3,4 B	1,5 C	1,6 B	1,8 B	1,2 C
4	20 - 50	3,3 A	3,3 A	2,5 B	1,1 B	2,2 B	1,3 B
5	50 - 100	2,6 A	2,6 A	2,3 B	0,5 C	2,0 B	1,2 B
6	100 - 200	1,6 A	1,6 A	1,5 A	0,3 C	1,4 A	0,8 B
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	19,2 A	19,2 A	9,5 A	9,5 A	9,8 A	6,6 A
Fläche in ha							
11	unter 5	11,8 B	10,0 B	0,3 C	9,0 B	0,6 D	0,9 D
12	5 - 10	24,9 B	22,0 B	3,5 C	10,6 B	7,9 C	/ E
13	10 - 20	53,5 B	49,9 B	14,0 C	18,4 B	17,4 C	2,5 D
14	20 - 50	119,3 B	110,5 A	55,3 B	17,9 B	37,3 B	/ E
15	50 - 100	188,5 A	183,3 A	109,0 B	7,3 B	67,1 B	3,7 C
16	100 - 200	221,5 A	216,4 A	141,9 B	4,6 C	69,9 B	3,7 C
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	727,0 A	698,0 A	400,8 A	69,1 A	227,9 A	21,4 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,1 A	–	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	1,2 A	1,2 A	0,9 A	0,1 A	1,1 A	0,3 A
Fläche in ha							
11	unter 5	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
12	5 - 10	1,3 A	1,2 A	0,3 A	0,1 A	0,8 A	0,1 A
13	10 - 20	3,4 A	3,2 A	1,1 A	0,1 A	2,0 A	0,1 A
14	20 - 50	8,5 A	7,8 A	2,9 A	0,0 A	4,8 A	0,6 A
15	50 - 100	15,9 A	15,7 A	6,8 A	0,1 A	8,8 A	0,2 A
16	100 - 200	33,2 A	32,8 A	16,6 A	0,1 A	16,1 A	0,3 A
17	200 - 500	16,6 A	16,2 A	8,6 A	–	7,6 A	0,4 A
18	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,4 A	–	0,1 A	0,0 A
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	79,8 A	77,5 A	36,8 A	0,4 A	40,3 A	1,7 A

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,7 A	0,6 A	0,4 B	0,1 B	0,3 B	0,1 C
2	5 - 10	1,1 B	1,1 B	0,7 B	/ E	1,0 B	0,5 C
3	10 - 20	1,1 B	1,1 B	0,9 B	/ E	1,1 B	0,6 C
4	20 - 50	1,0 A	1,0 A	0,9 B	0,0 D	0,9 A	0,6 B
5	50 - 100	0,6 A	0,6 A	0,5 A	0,0 C	0,6 A	0,3 B
6	100 - 200	0,6 A	0,6 A	0,6 A	0,0 C	0,5 A	0,4 A
7	200 - 500	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,4 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A
10	Insgesamt	6,1 A	6,0 A	4,8 A	0,3 B	5,3 A	3,1 A
Fläche in ha							
11	unter 5	2,1 B	1,1 B	0,4 C	0,2 B	0,6 C	/ E
12	5 - 10	10,4 B	8,3 B	2,8 C	0,2 D	5,4 B	1,7 D
13	10 - 20	23,3 D	16,4 B	8,4 C	/ E	7,7 B	/ E
14	20 - 50	38,3 B	33,5 A	20,6 B	0,6 C	12,3 B	/ E
15	50 - 100	46,2 A	43,3 A	28,1 A	0,4 B	14,8 B	2,3 C
16	100 - 200	88,1 A	83,3 A	59,3 A	1,3 A	22,8 A	3,8 C
17	200 - 500	143,8 A	138,6 A	109,8 A	2,1 A	26,7 A	4,1 A
18	500 - 1 000	175,9 A	167,8 A	137,0 A	0,0 A	30,7 A	6,2 A
19	1 000 und mehr	427,2 A	416,0 A	352,6 A	0,0 A	63,3 A	4,3 A
20	Insgesamt	955,2 A	908,3 A	719,1 A	5,0 A	184,2 A	32,6 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 B	0,2 B	0,1 C	0,1 B	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,4 B	0,4 B	0,2 C	0,0 A	0,3 C	/ E
3	10 - 20	0,5 B	0,5 B	0,3 C	0,0 D	0,4 C	0,1 D
4	20 - 50	0,6 B	0,6 B	0,5 B	0,0 D	0,4 C	0,2 D
5	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,4 B	0,0 A	0,4 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	/ E	0,4 B	0,1 B
7	200 - 500	0,9 A	0,9 A	0,8 A	0,0 C	0,6 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 B	0,3 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,2 A	4,1 A	3,6 A	0,3 B	3,0 A	1,2 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,2 B	0,5 C	0,1 D	.	0,2 D	/ E
12	5 - 10	3,4 C	2,8 C	1,2 D	0,2 A	1,5 C	/ E
13	10 - 20	7,9 C	6,8 B	3,4 C	0,3 B	3,1 C	/ E
14	20 - 50	21,0 B	18,4 B	12,3 C	0,6 A	5,5 C	/ E
15	50 - 100	36,1 B	32,2 B	21,4 B	0,3 A	10,5 C	/ E
16	100 - 200	79,1 A	74,4 A	56,3 A	0,4 B	17,7 B	/ E
17	200 - 500	287,4 A	276,0 A	232,4 A	0,4 C	43,2 A	9,6 D
18	500 - 1 000	296,9 A	291,3 A	257,5 A	/ E	33,5 A	3,3 A
19	1 000 und mehr	477,0 A	469,1 A	416,1 A	0,2 A	52,8 A	2,6 A
20	Insgesamt	1 210,0 A	1 171,4 A	1 000,6 A	2,7 B	168,0 A	27,5 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,8 B	0,8 B	0,2 C	0,2 C	0,5 C	/ E
2	5 - 10	1,8 B	1,8 B	0,4 D	0,1 D	1,6 B	0,3 D
3	10 - 20	1,6 B	1,6 B	0,8 C	0,1 D	1,4 B	0,4 D
4	20 - 50	2,6 A	2,6 A	2,0 B	0,1 D	2,3 B	0,7 C
5	50 - 100	3,6 A	3,6 A	3,3 A	0,1 D	3,3 A	1,3 B
6	100 - 200	2,4 A	2,4 A	2,4 A	0,1 D	2,2 A	1,0 B
7	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,7 A	0,0 A	0,6 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	13,6 A	13,5 A	10,0 A	0,8 B	11,9 A	4,2 B
Fläche in ha							
11	unter 5	3,4 C	2,5 B	0,7 C	0,4 C	1,4 C	/ E
12	5 - 10	17,0 C	12,7 B	1,9 D	0,7 D	10,0 B	/ E
13	10 - 20	29,9 D	23,8 B	7,3 C	1,0 D	15,4 B	/ E
14	20 - 50	101,4 C	89,3 A	46,0 B	1,9 B	41,3 B	/ E
15	50 - 100	275,2 A	262,1 A	152,1 A	/ E	108,3 B	4,3 D
16	100 - 200	345,5 A	332,6 A	231,8 A	0,4 C	100,2 B	3,9 C
17	200 - 500	207,2 A	192,4 A	158,1 A	0,5 A	33,8 B	9,6 A
18	500 - 1 000	74,7 A	61,1 A	56,8 A	.	.	10,8 A
19	1 000 und mehr	25,2 A	14,0 A	10,9 A	.	.	4,3 A
20	Insgesamt	1 079,4 A	990,4 A	665,6 A	6,8 B	317,4 A	45,7 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2012 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 B	0,3 B	0,2 C	0,1 C	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,6 B	0,3 C	/ E	0,5 B	0,2 D
3	10 - 20	0,7 A	0,7 A	0,4 B	/ E	0,6 B	0,2 C
4	20 - 50	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 C	0,4 A	0,1 B
5	50 - 100	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,5 A	3,5 A	2,6 A	0,2 B	2,8 A	1,0 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,0 C	0,6 C	0,2 D	0,1 B	0,3 D	/ E
12	5 - 10	5,6 C	4,2 B	1,3 C	/ E	2,7 B	/ E
13	10 - 20	11,2 A	9,8 A	3,8 B	0,1 B	5,8 B	1,2 C
14	20 - 50	17,3 B	15,1 A	7,4 A	0,3 C	7,5 B	/ E
15	50 - 100	21,5 A	20,6 A	10,4 A	0,4 A	9,8 A	0,7 A
16	100 - 200	49,3 A	47,8 A	29,3 A	0,7 A	17,8 A	1,2 A
17	200 - 500	114,4 A	112,4 A	79,4 A	1,0 A	32,1 A	1,1 A
18	500 - 1 000	158,4 A	154,9 A	122,1 A	0,1 A	32,7 A	1,7 A
19	1 000 und mehr	422,8 A	416,0 A	357,3 A	0,1 A	58,6 A	1,6 A
20	Insgesamt	801,7 A	781,2 A	611,0 A	2,8 A	167,4 A	11,2 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung					
			zusammen	und zwar				Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar			
					Winterweizen <sup>2)</sup>	Sommerweizen und Hartweizen		
		1	2	3	4	5	6	
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	7,6 A	1,4 C	0,6 D	0,6 D	/ E	/ E	
2	5 - 10	25,1 A	18,7 B	11,2 B	10,7 B	0,8 D	2,1 C	
3	10 - 20	45,2 A	38,1 A	25,8 A	25,0 A	1,8 C	4,8 B	
4	20 - 50	62,0 A	54,7 A	40,9 A	39,9 A	3,8 B	8,8 B	
5	50 - 100	47,2 A	42,1 A	33,1 A	32,5 A	4,1 B	9,3 A	
6	100 - 200	22,4 A	20,4 A	16,8 A	16,5 A	3,0 B	6,4 A	
7	200 - 500	7,4 A	7,0 A	6,0 A	5,9 A	1,3 A	2,9 A	
8	500 - 1 000	2,1 A	2,1 A	1,8 A	1,8 A	0,3 A	1,1 A	
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,4 A	1,3 A	1,3 A	0,3 A	0,9 A	
10	Insgesamt	220,6 A	185,9 A	137,5 A	134,3 A	15,3 A	36,4 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	10,7 B	2,5 C	1,0 C	0,9 C	/ E	/ E	
12	5 - 10	123,5 B	72,7 B	24,9 B	23,9 B	/ E	4,7 C	
13	10 - 20	461,7 A	281,1 A	102,5 B	97,9 B	4,5 C	16,9 C	
14	20 - 50	1 445,3 A	845,0 A	333,3 A	316,8 A	16,5 C	51,0 B	
15	50 - 100	2 366,5 A	1 310,5 A	556,8 A	521,9 A	34,9 B	88,4 B	
16	100 - 200	2 257,2 A	1 198,1 A	569,3 A	525,5 A	43,8 B	113,1 A	
17	200 - 500	1 779,2 A	963,5 A	523,8 A	491,5 A	32,3 B	120,5 A	
18	500 - 1 000	1 294,7 A	703,8 A	379,3 A	365,6 A	13,7 A	113,8 A	
19	1 000 und mehr	2 095,4 A	1 150,3 A	565,8 A	548,7 A	17,1 A	200,2 A	
20	Insgesamt	11 834,0 A	6 527,3 A	3 056,7 A	2 892,7 A	164,0 A	708,5 A	

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Deutschland							Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide <sup>3)</sup>	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/	E	0,5	D	0,4	D	/	E	/	E	0,3	D	0,0	A	1
2,9	C	10,8	B	6,9	B	5,5	B	4,0	C	3,3	C	/	E	2
7,8	B	24,5	A	17,1	B	12,2	B	8,8	B	6,8	B	/	E	3
12,6	B	38,9	A	30,5	A	18,4	A	13,1	B	11,3	B	0,3	D	4
11,7	A	30,6	A	25,1	A	15,0	A	8,3	A	9,7	A	0,4	C	5
5,8	A	14,3	A	11,8	A	7,8	A	3,9	B	3,9	B	0,3	C	6
1,7	A	4,8	A	4,1	A	2,4	A	1,4	A	1,2	A	0,2	C	7
0,5	A	1,5	A	1,4	A	0,6	A	0,4	A	0,3	A	0,1	B	8
0,5	A	1,3	A	1,2	A	0,6	A	0,4	A	0,3	A	0,1	A	9
43,6	A	127,1	A	98,4	A	62,8	A	40,6	A	37,3	A	1,5	C	10

Fläche in ha

/	E	0,6	D	/	E	/	E	/	E	/	E	.		11
5,1	C	23,0	B	12,0	C	11,0	C	4,7	C	9,4	C	/	E	12
21,5	B	91,3	B	50,0	B	41,2	B	14,4	B	32,4	B	/	E	13
57,4	B	258,7	A	154,5	A	104,2	B	32,0	B	104,9	B	/	E	14
91,1	B	372,8	A	227,7	A	145,2	A	31,3	B	159,0	B	1,9	D	15
78,2	B	302,6	A	177,5	A	125,2	B	25,6	B	100,4	B	1,7	C	16
42,2	A	205,2	A	139,7	A	65,5	A	15,6	A	50,8	B	1,9	C	17
27,0	B	143,8	A	115,1	A	28,8	A	9,1	A	28,3	A	1,1	A	18
48,6	A	279,7	A	213,3	A	66,4	A	12,7	A	40,5	A	1,2	A	19
371,4	A	1 677,8	A	1 090,1	A	587,7	A	145,4	A	526,2	A	9,4	B	20

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	3,9 B	2,9 C	1,9 C	1,9 C	/ E	/ E
3	10 - 20	6,3 B	5,4 B	4,5 B	4,4 B	/ E	/ E
4	20 - 50	8,3 A	7,5 A	6,4 B	6,2 B	0,7 C	0,7 C
5	50 - 100	5,9 A	5,6 A	5,1 B	5,0 B	0,6 C	0,5 C
6	100 - 200	2,5 B	2,4 B	2,2 B	2,2 B	0,4 C	0,4 C
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	28,8 A	24,4 A	20,6 A	20,2 A	2,2 C	2,3 C
Fläche in ha							
11	unter 5	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	.
12	5 - 10	16,9 C	10,4 C	3,6 C	3,4 D	/ E	.
13	10 - 20	58,4 B	37,6 B	15,1 C	14,3 C	/ E	/ E
14	20 - 50	179,0 B	117,7 B	46,1 B	43,5 B	2,6 D	2,7 D
15	50 - 100	273,0 A	174,4 B	70,3 B	66,3 B	4,0 D	3,7 D
16	100 - 200	223,7 B	135,3 B	58,5 B	54,0 B	4,5 D	4,3 D
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	830,3 A	522,9 A	214,8 A	201,0 A	13,8 C	13,9 C

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	1
/ E	1,8 C	0,9 D	1,2 D	0,7 D	/ E	/ E	2
/ E	3,7 B	2,0 C	2,5 C	1,9 C	1,0 D	/ E	3
1,1 C	5,6 B	3,6 B	3,9 B	2,5 B	1,8 C	/ E	4
1,3 C	4,5 B	3,6 B	2,9 B	1,8 B	1,6 B	0,2 D	5
0,7 C	1,9 B	1,5 B	1,3 B	0,8 C	0,7 B	/ E	6
.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	9
4,0 B	17,9 A	11,8 A	12,0 B	7,8 B	5,8 B	0,4 D	10

Fläche in ha

.	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	11
.	3,9 D	1,3 D	2,6 D	/ E	/ E	/ E	12
/ E	12,8 C	4,5 C	8,2 C	3,0 D	4,4 D	/ E	13
3,4 D	40,3 B	16,0 B	24,3 B	6,4 C	16,6 C	/ E	14
7,1 C	57,3 B	28,7 B	28,6 B	6,7 C	25,6 B	/ E	15
6,2 C	40,5 B	18,7 B	21,8 C	4,7 C	18,7 C	/ E	16
.	.	.	.	.	.	.	17
.	.	.	.	.	.	.	18
.	.	.	.	.	.	.	19
19,7 B	166,6 A	74,0 A	92,6 B	23,2 B	74,7 B	2,0 D	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,7 C	0,6 D	/ E	/ E	–	/ E
2	5 - 10	10,6 B	8,4 B	5,7 C	5,6 C	/ E	/ E
3	10 - 20	21,6 A	19,3 A	14,3 B	14,0 B	/ E	1,8 C
4	20 - 50	25,0 A	23,1 A	18,6 A	18,4 A	1,0 C	2,4 C
5	50 - 100	13,2 A	12,6 A	11,0 A	10,9 A	0,7 C	1,9 B
6	100 - 200	3,6 A	3,5 A	3,2 A	3,2 A	0,3 C	0,8 B
7	200 - 500	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,1 B	0,2 B
8	500 - 1 000	0,0 D	0,0 D	/ E	/ E	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	76,3 A	68,1 A	53,7 A	52,9 A	2,9 C	8,0 B
Fläche in ha							
11	unter 5	2,5 C	/ E	/ E	/ E	–	/ E
12	5 - 10	54,1 B	32,3 B	12,7 C	. C	/ E	/ E
13	10 - 20	230,8 A	138,9 B	56,4 B	55,2 B	/ E	5,6 D
14	20 - 50	562,4 A	316,5 A	132,8 B	130,2 B	2,6 D	11,6 C
15	50 - 100	673,4 A	378,4 A	165,7 A	163,1 A	2,7 D	13,9 C
16	100 - 200	385,6 A	216,3 A	98,5 B	96,8 B	1,7 C	11,1 C
17	200 - 500	117,9 A	67,7 A	32,9 A	31,8 A	1,1 A	4,5 B
18	500 - 1 000	18,2 D	9,4 D	5,0 D	4,8 D	0,2 A	0,7 A
19	1 000 und mehr	6,1 A	4,0 A	1,5 A	.	.	0,2 A
20	Insgesamt	2 051,0 A	1 164,4 A	505,9 A	496,2 A	9,7 C	49,3 B

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	1
1,1 D	5,0 C	3,4 C	2,1 C	1,7 D	1,5 D	/ E	2
3,9 C	12,5 B	9,4 B	5,4 B	4,0 C	3,6 C	/ E	3
5,4 B	17,5 A	14,9 A	6,9 B	5,6 B	4,6 B	/ E	4
4,1 B	10,1 A	8,9 A	4,3 B	2,5 B	3,1 B	/ E	5
1,4 B	2,8 B	2,4 B	1,4 B	0,6 C	1,1 B	/ E	6
0,2 B	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,1 B	0,2 B	0,0 A	7
/ E	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	-	8
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	-	9
16,2 B	48,6 A	39,6 A	20,4 A	14,6 B	14,2 B	/ E	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	11
/ E	10,1 C	5,7 C	4,3 D	1,7 D	4,0 D	/ E	12
9,6 C	46,3 B	27,4 B	19,0 C	5,9 C	14,2 C	/ E	13
19,8 B	105,8 A	68,9 B	37,0 B	11,1 B	32,4 B	/ E	14
26,3 B	120,4 A	77,5 A	42,9 B	7,3 C	40,8 B	/ E	15
16,2 B	57,8 B	34,3 B	23,5 B	3,5 D	26,4 C	/ E	16
4,1 A	14,8 B	7,9 B	6,9 B	0,6 C	9,6 A	.	17
/ E	1,4 A	0,6 A	0,8 A	0,0 A	0,6 A	-	18
.	0,2 A	.	.	.	1,8 A	-	19
79,5 B	357,3 A	222,7 A	134,7 A	30,3 B	130,0 B	/ E	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 C	/ E	0,0 A	0,0 A	–	/ E
2	5 - 10	0,4 C	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,5 C	0,4 C	/ E	/ E	/ E	0,2 D
4	20 - 50	0,7 B	0,6 C	0,2 D	0,2 D	/ E	0,4 C
5	50 - 100	0,5 B	0,4 B	0,2 C	0,1 C	/ E	0,3 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,4 B
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,5 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,4 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,3 A
10	Insgesamt	4,4 A	3,4 A	1,9 B	1,7 B	0,3 C	2,5 A
Fläche in ha							
11	unter 5	0,2 C	/ E	.	.	–	/ E
12	5 - 10	1,9 C	0,7 D	.	.	.	/ E
13	10 - 20	5,3 C	2,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	15,5 C	8,1 C	/ E	/ E	/ E	4,5 C
15	50 - 100	22,9 B	10,3 C	2,1 D	2,0 D	/ E	4,8 C
16	100 - 200	54,4 A	28,5 A	6,1 B	.	.	13,2 B
17	200 - 500	170,4 A	87,7 A	23,6 B	22,0 B	1,6 C	34,6 A
18	500 - 1 000	274,5 A	137,8 A	40,5 A	38,1 A	2,4 A	52,4 A
19	1 000 und mehr	483,7 A	242,7 A	61,3 A	56,9 A	4,4 A	99,6 A
20	Insgesamt	1 028,8 A	518,5 A	135,2 A	126,1 A	9,1 A	210,4 A

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

0,0 A	–	–	–	/ E	/ E	–	1
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	3
0,2 D	0,1 D	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E	4
0,1 C	0,1 C	0,1 D	0,1 D	0,1 C	/ E	/ E	5
0,1 B	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,2 B	0,0 D	0,0 D	6
0,2 B	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C	7
0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8
0,2 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	9
1,1 B	1,5 B	1,1 B	0,7 B	1,1 B	0,4 B	0,1 C	10

Fläche in ha

.	–	–	–	/ E	/ E	–	11
.	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	13
1,0 D	/ E	/ E	/ E	0,6 D	/ E	/ E	14
1,0 D	1,0 D	/ E	/ E	0,8 D	/ E	/ E	15
3,0 C	3,9 B	2,9 B	1,0 C	1,3 B	0,7 D	0,2 D	16
6,3 B	13,5 B	10,1 B	3,4 B	3,2 B	5,5 B	0,5 D	17
9,2 A	23,0 A	18,1 A	4,8 A	3,1 A	8,7 A	0,4 A	18
17,8 A	43,5 A	34,3 A	9,2 A	4,5 A	14,7 A	0,6 A	19
38,6 A	86,1 A	66,7 A	19,5 A	13,7 A	30,2 A	2,0 C	20

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E
2	5 - 10	1,9 B	1,5 C	0,9 C	0,8 C	/ E	/ E
3	10 - 20	3,2 B	2,8 B	1,8 B	1,6 B	0,3 D	0,6 C
4	20 - 50	4,0 A	3,6 A	2,8 B	2,6 B	0,5 C	0,9 C
5	50 - 100	2,8 A	2,7 A	2,2 A	2,1 A	0,6 B	0,7 B
6	100 - 200	1,5 A	1,5 A	1,3 A	1,3 A	0,5 B	0,4 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,2 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	14,1 A	12,6 A	9,3 A	8,8 A	2,2 B	3,0 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,5 C	/ E	/ E	.	.	/ E
12	5 - 10	8,7 C	5,9 C	1,7 D	1,5 D	/ E	/ E
13	10 - 20	27,4 B	18,2 B	5,8 C	.	.	1,5 D
14	20 - 50	83,4 B	54,1 B	21,7 B	19,2 B	2,5 D	3,6 C
15	50 - 100	132,5 A	82,2 A	36,6 B	31,5 B	5,1 C	5,1 C
16	100 - 200	143,0 A	84,0 A	39,5 A	32,5 A	7,0 B	4,8 B
17	200 - 500	75,7 A	45,6 A	22,6 A	17,6 A	5,1 B	2,4 B
18	500 - 1 000	6,9 A	4,1 A	2,0 A	1,5 A	0,5 A	0,2 A
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	478,0 A	294,4 A	130,0 A	108,9 A	21,1 B	18,1 B

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen							Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

**Anzahl Betriebe**

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	1
0,4 D	1,2 C	0,8 C	0,8 C	0,5 D	/ E	/ E	–	2
0,7 C	2,2 B	1,6 B	1,4 B	1,1 C	/ E	/ E	/ E	3
1,0 C	3,0 B	2,3 B	2,0 B	1,6 B	0,2 D	/ E	/ E	4
0,8 B	2,3 A	1,8 B	1,7 B	1,0 B	0,3 C	/ E	/ E	5
0,4 B	1,3 A	1,1 A	1,0 A	0,5 B	0,2 B	0,0 D	0,0 D	6
0,1 B	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 D	0,0 D	7
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	8
–	–	–	–	–	–	–	–	9
3,3 B	10,3 A	7,9 A	7,1 A	4,8 B	0,8 C	0,1 D	0,1 D	10

**Fläche in ha**

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	11
/ E	2,7 C	1,4 D	1,3 D	/ E	/ E	/ E	–	12
1,3 D	7,5 B	3,5 C	4,0 C	1,6 C	/ E	/ E	/ E	13
2,7 C	20,7 B	10,2 B	10,5 B	3,7 C	/ E	/ E	/ E	14
4,2 C	29,1 B	14,2 B	14,9 B	3,9 B	2,3 D	/ E	/ E	15
3,9 B	30,0 A	13,6 B	16,4 B	2,8 B	2,4 C	/ E	/ E	16
1,9 B	16,2 A	6,7 A	9,5 A	.	1,0 A	.	.	17
0,2 A	1,6 A	0,4 A	1,2 A	.	0,1 A	.	.	18
–	–	–	–	–	–	–	–	19
14,9 B	107,9 A	50,0 A	57,9 A	13,5 B	7,1 B	0,6 D	0,6 D	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 D	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 B	0,4 C	0,2 C	0,2 C	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,3 B	0,3 B	0,2 C	0,2 C	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,3 B	0,3 B	0,0 C	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,0 B	0,4 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A
10	Insgesamt	3,7 A	3,0 A	2,4 A	2,3 A	0,2 C	1,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	1,4 D	/ E	/ E	/ E	.	/ E
13	10 - 20	3,2 D	1,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	11,1 C	6,0 C	2,6 D	2,6 D	/ E	1,4 D
15	50 - 100	17,1 B	10,5 B	5,5 C	5,5 C	/ E	2,2 C
16	100 - 200	52,5 A	27,3 B	15,2 B	14,8 B	0,4 D	5,1 B
17	200 - 500	227,3 A	129,4 A	79,7 A	78,8 A	0,9 C	17,0 B
18	500 - 1 000	322,7 A	180,1 A	114,8 A	114,2 A	0,6 A	21,6 A
19	1 000 und mehr	442,6 A	242,0 A	143,3 A	142,5 A	0,7 A	34,2 A
20	Insgesamt	1 078,0 A	597,8 A	362,1 A	359,5 A	2,6 B	82,2 A

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								Lfd. Nr.
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	1	
–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	0,0 A	2	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	3	
/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	4	
/ E	0,1 C	0,1 C	/ E	0,1 D	/ E	–	5	
0,0 C	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,1 B	0,0 D	0,0 D	6	
0,1 B	0,5 A	0,4 A	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,0 C	7	
0,1 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,1 A	0,0 B	0,0 A	8	
0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	9	
0,3 B	1,7 A	1,5 A	0,4 B	0,6 B	0,1 C	0,1 C	10	
Fläche in ha								
–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	11	
–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	.	12	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	13	
/ E	1,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	14	
/ E	1,7 D	1,2 C	/ E	0,5 D	/ E	–	15	
1,0 C	4,9 B	4,4 B	/ E	0,7 C	/ E	/ E	16	
3,3 C	25,2 A	23,0 A	2,2 C	2,2 C	1,4 C	0,3 D	17	
3,2 A	36,8 A	34,0 A	2,8 A	1,8 A	1,5 B	0,3 A	18	
3,4 A	56,4 A	51,8 A	4,6 A	1,9 A	2,4 A	0,3 A	19	
11,4 A	126,8 A	115,7 A	11,1 B	7,5 B	6,2 B	1,0 B	20	

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	2,5 C	1,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	4,1 B	3,1 B	1,2 C	1,2 C	/ E	0,9 D
4	20 - 50	8,2 A	6,5 B	3,4 B	3,2 B	0,7 D	2,2 C
5	50 - 100	10,1 A	8,1 A	4,8 B	4,7 B	1,2 C	3,4 B
6	100 - 200	5,8 A	5,0 A	3,5 B	3,4 B	1,0 B	2,4 B
7	200 - 500	1,6 B	1,5 B	1,2 B	1,1 B	0,4 C	0,8 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 C	0,1 C
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	33,1 A	26,1 A	14,7 A	14,3 A	3,7 B	10,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	12,4 C	6,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	43,1 B	25,6 C	6,2 D	5,3 D	/ E	4,0 D
14	20 - 50	210,2 B	110,6 B	34,6 B	30,1 C	4,5 D	14,7 C
15	50 - 100	529,5 A	252,4 B	93,8 B	79,9 B	13,9 C	38,7 B
16	100 - 200	610,5 A	278,8 A	126,2 B	106,5 B	19,7 C	44,4 B
17	200 - 500	382,0 B	171,2 B	92,1 B	81,4 B	10,8 C	24,9 C
18	500 - 1 000	72,0 B	32,1 B	19,5 B	16,5 A	3,0 C	4,6 C
19	1 000 und mehr	19,4 A	7,5 A	4,0 A	3,2 A	0,9 A	0,9 A
20	Insgesamt	1 880,3 A	885,0 A	377,8 A	323,9 A	53,8 B	133,3 B

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	1
/ E	0,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2
0,7 D	1,6 C	1,1 C	0,8 D	/ E	0,8 D	/ E	/ E	3
1,6 C	3,9 B	2,9 B	2,0 C	0,8 C	1,6 C	/ E	/ E	4
2,2 B	4,8 B	3,8 B	2,4 B	0,9 C	2,0 B	/ E	/ E	5
1,3 B	3,2 B	2,5 B	1,8 B	0,6 C	0,9 C	/ E	/ E	6
0,4 C	0,9 B	0,7 B	0,6 B	0,2 C	0,2 C	/ E	/ E	7
0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,0 B	0,0 D	0,0 D	/ E	/ E	8
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	9
6,6 B	15,3 A	11,5 A	8,0 B	3,3 B	6,0 B	0,3 D		10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
/ E	6,4 C	3,7 D	2,7 D	/ E	5,3 D	/ E	/ E	13
10,9 C	26,3 B	16,8 C	9,5 C	/ E	20,5 C	/ E	/ E	14
23,5 C	52,9 B	35,2 B	17,7 C	3,5 D	39,0 C	/ E	/ E	15
20,5 C	57,3 B	35,8 B	21,5 C	3,8 D	25,7 C	/ E	/ E	16
8,2 C	32,6 B	19,4 B	13,1 C	1,5 D	11,4 D	/ E	/ E	17
0,5 C	5,5 A	4,0 B	1,5 A	.	1,9 B	.	.	18
1,0 A	1,0 A	0,6 A	0,4 A	.	0,4 A	.	.	19
68,0 B	183,4 A	116,3 A	67,1 B	13,0 C	106,1 B	1,5 D		20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Landkreis Westfalen								
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung					
			zusammen	und zwar				Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		Sommerweizen und Hartweizen	
					Winterweizen 1)			
		1	2	3	4	5	6	
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,4 B	/ E	/ E	/ E	–	/ E	
2	5 - 10	3,0 B	2,3 C	1,0 D	1,0 D	/ E	/ E	
3	10 - 20	5,0 B	4,1 B	2,0 C	2,0 C	/ E	0,4 D	
4	20 - 50	8,8 A	8,0 A	5,5 B	5,4 B	0,4 D	1,0 C	
5	50 - 100	7,3 A	6,6 A	5,1 A	4,9 B	0,5 C	0,8 C	
6	100 - 200	2,5 A	2,3 B	2,0 B	1,9 B	0,3 C	0,3 C	
7	200 - 500	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,1 B	0,1 A	
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 B	0,0 B	
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 C	–	–	
10	Insgesamt	28,2 A	23,9 A	16,0 A	15,5 A	1,5 C	2,7 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	2,3 C	/ E	/ E	/ E	–	/ E	
12	5 - 10	16,9 C	10,5 C	2,9 D	2,7 D	/ E	/ E	
13	10 - 20	55,3 B	34,7 B	8,5 C	8,2 C	/ E	1,5 D	
14	20 - 50	238,2 A	149,9 B	55,2 B	52,9 B	/ E	5,3 C	
15	50 - 100	388,5 A	229,6 A	91,6 B	86,7 B	5,0 D	5,7 C	
16	100 - 200	250,5 B	140,2 B	64,9 B	61,2 B	3,8 C	3,5 C	
17	200 - 500	75,5 B	38,0 B	22,2 B	20,0 B	/ E	1,4 A	
18	500 - 1 000	15,5 A	7,4 A	4,7 A	3,6 A	1,0 B	0,1 B	
19	1 000 und mehr	2,5 C	1,4 C	1,1 C	1,1 C	–	–	
20	Insgesamt	1 045,2 A	611,9 A	251,3 A	236,5 A	14,8 C	18,2 B	

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	1
/ E	1,2 C	0,9 D	/ E	/ E	0,7 D	/ E	2
1,3 C	2,6 C	2,1 C	1,0 D	0,6 D	1,3 C	-	3
2,4 B	5,4 B	4,8 B	1,6 C	1,2 C	2,8 B	/ E	4
2,2 B	4,8 B	4,2 B	1,7 B	0,8 C	2,3 B	/ E	5
0,8 B	1,6 B	1,4 B	0,7 C	0,3 C	0,7 B	/ E	6
0,1 C	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C	0,1 C	0,0 A	7
0,0 B	0,0 A	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 C	8
-	0,0 C	0,0 C	-	-	0,0 C	-	9
7,3 B	16,1 A	13,6 A	5,5 B	3,2 B	8,1 B	/ E	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	11
/ E	2,9 D	2,0 D	/ E	/ E	2,2 D	/ E	12
5,0 D	10,6 C	7,1 C	3,5 D	/ E	7,3 C	-	13
14,8 C	38,8 B	29,8 B	9,0 C	3,7 C	31,7 B	/ E	14
20,3 B	62,9 B	43,8 B	19,1 C	3,4 D	45,1 B	/ E	15
12,5 C	37,9 B	23,4 B	14,5 C	1,6 D	19,3 B	/ E	16
2,0 D	9,6 B	6,6 B	3,1 C	0,4 B	2,3 C	0,0 A	17
0,2 C	1,9 B	1,0 B	0,9 B	0,2 B	0,2 B	0,0 C	18
-	0,2 C	0,2 C	-	-	0,1 C	-	19
56,1 B	165,0 A	114,0 A	51,0 B	11,4 C	108,5 A	/ E	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,9 C	0,5 D	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	1,5 C	1,2 C	0,8 C	0,8 C	/ E	/ E
4	20 - 50	2,5 B	2,2 B	1,7 B	1,6 B	0,2 D	0,4 C
5	50 - 100	2,3 B	2,1 B	1,8 B	1,8 B	0,2 D	0,4 C
6	100 - 200	1,5 A	1,4 A	1,3 B	1,2 B	0,2 C	0,3 C
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	9,5 A	7,9 A	6,1 A	6,0 A	0,7 C	1,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	3,5 C	1,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	14,0 C	9,1 C	3,6 D	3,4 D	/ E	/ E
14	20 - 50	55,3 B	36,3 B	15,3 C	14,5 C	/ E	2,1 D
15	50 - 100	109,0 B	66,9 B	30,0 B	28,1 B	1,8 D	2,8 C
16	100 - 200	141,9 B	82,9 B	38,5 B	36,5 B	2,0 D	4,9 C
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	400,8 A	238,8 A	108,3 A	101,8 A	6,5 C	12,9 B

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

–	/ E	/ E	/ E	–	/ E	–	1
/ E	0,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
/ E	0,8 C	0,3 D	0,6 D	/ E	/ E	–	3
0,5 C	1,6 B	0,8 C	1,3 B	0,5 C	0,2 D	/ E	4
0,6 C	1,7 B	1,1 B	1,2 B	0,5 C	0,2 D	/ E	5
0,5 B	1,1 B	0,8 B	0,8 B	0,3 C	0,2 C	/ E	6
.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	9
2,1 B	5,9 A	3,5 B	4,4 B	1,7 B	0,7 C	/ E	10

Fläche in ha

–	/ E	/ E	/ E	–	/ E	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	3,6 D	/ E	2,5 D	/ E	/ E	–	13
2,5 D	13,7 C	3,9 C	9,7 C	1,2 D	/ E	/ E	14
4,8 C	23,3 B	9,0 B	14,3 C	1,7 D	/ E	/ E	15
6,3 C	27,1 B	10,8 B	16,3 C	1,4 D	4,3 D	/ E	16
.	.	.	.	.	.	.	17
.	.	.	.	.	.	.	18
.	.	.	.	.	.	.	19
17,9 B	81,4 A	31,2 B	50,2 B	5,6 C	11,2 C	/ E	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung					
			zusammen	und zwar				Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		Sommerweizen und Hartweizen	
					Winterweizen 1)			
		1	2	3	4	5	6	
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	
2	5 - 10	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
3	10 - 20	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	
4	20 - 50	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
10	Insgesamt	0,9 A	0,7 A	0,5 A	0,5 A	0,1 A	0,3 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	
12	5 - 10	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
13	10 - 20	1,1 A	0,7 A	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	
14	20 - 50	2,9 A	1,9 A	0,7 A	0,6 A	0,0 A	0,4 A	
15	50 - 100	6,8 A	4,2 A	1,8 A	1,7 A	0,1 A	0,6 A	
16	100 - 200	16,6 A	10,1 A	4,4 A	4,3 A	0,1 A	1,6 A	
17	200 - 500	8,6 A	5,2 A	2,5 A	2,4 A	0,1 A	0,9 A	
18	500 - 1 000	0,4 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	–	–	
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
20	Insgesamt	36,8 A	22,3 A	9,7 A	9,3 A	0,4 A	3,7 A	

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
–	–	–	–	–	–	–	1	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	2	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	3	
0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	–	4	
0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	–	5	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	6	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	7	
–	–	–	–	–	–	–	8	
–	–	–	–	–	–	–	9	
0,2 A	0,4 A	0,3 A	0,2 A	0,3 A	0,0 A	0,0 A	10	
Fläche in ha								
–	–	–	–	–	–	–	11	
0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	12	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	13	
0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,3 A	0,0 A	–	14	
0,3 A	1,0 A	0,7 A	0,3 A	0,4 A	0,1 A	–	15	
1,2 A	1,9 A	1,5 A	0,5 A	0,8 A	0,1 A	0,0 A	16	
0,4 A	1,0 A	0,5 A	0,5 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	17	
–	–	–	–	–	–	–	18	
–	–	–	–	–	–	–	19	
2,2 A	4,5 A	2,9 A	1,5 A	1,7 A	0,2 A	0,0 A	20	

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				und zwar			
				Weizen zusammen	Winterweizen 1)		
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	/ E	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	0,7 B	0,4 C	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,9 B	0,7 C	0,4 C	0,3 C	/ E	/ E
4	20 - 50	0,9 B	0,7 B	0,5 B	0,5 B	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,5 A	0,5 A	0,4 B	0,4 B	0,1 C	0,1 C
6	100 - 200	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 B	0,1 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,2 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,8 A	3,8 A	2,8 A	2,7 A	0,3 C	1,0 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	–
12	5 - 10	2,8 C	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	8,4 C	4,5 C	1,8 D	1,7 D	/ E	/ E
14	20 - 50	20,6 B	11,2 B	4,2 C	3,8 C	/ E	1,0 D
15	50 - 100	28,1 A	16,0 B	6,1 B	5,8 B	0,4 D	1,3 C
16	100 - 200	59,3 A	34,4 A	14,3 A	13,7 A	0,6 C	2,7 B
17	200 - 500	109,8 A	65,3 A	28,9 A	27,0 A	1,8 A	6,3 A
18	500 - 1 000	137,0 A	76,7 A	30,6 A	29,3 A	1,3 A	7,6 A
19	1 000 und mehr	352,6 A	190,8 A	77,6 A	76,4 A	1,2 A	21,6 A
20	Insgesamt	719,1 A	400,5 A	164,1 A	158,2 A	5,9 A	41,1 A

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	1	
/ E	0,2 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	–	2	
/ E	0,4 C	0,2 D	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E	3	
0,2 C	0,5 B	0,3 C	0,3 C	0,2 C	/ E	/ E	4	
0,1 C	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,2 B	0,0 D	/ E	5	
0,2 B	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,2 B	0,1 B	0,0 D	6	
0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	7	
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8	
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	9	
0,9 B	2,7 A	2,0 A	1,6 B	1,1 B	0,5 B	0,0 D	10	
Fläche in ha								
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	11	
/ E	0,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12	
/ E	1,5 D	/ E	0,6 D	/ E	/ E	/ E	13	
1,0 D	3,8 C	2,1 C	1,6 C	0,6 D	/ E	/ E	14	
1,4 C	5,3 B	3,2 B	2,1 C	0,9 C	/ E	/ E	15	
3,0 B	11,4 A	7,4 A	4,0 B	1,5 B	1,4 C	0,1 D	16	
3,2 A	19,1 A	13,0 A	6,1 A	1,1 A	6,5 A	0,2 A	17	
4,4 A	22,9 A	14,4 A	8,6 A	1,2 A	9,8 A	0,1 A	18	
9,2 A	67,2 A	43,6 A	23,6 A	3,4 A	11,5 A	0,2 A	19	
22,6 A	131,6 A	84,7 A	46,9 A	9,3 A	30,7 A	0,6 B	20	

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,3 C	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 B	0,4 C	0,3 C	0,3 C	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,3 B	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,4 B	0,4 B	0,0 C	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,1 B	0,3 A
8	500 - 1 000	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,2 A
10	Insgesamt	3,6 A	3,1 A	2,6 A	2,5 A	0,4 B	1,2 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	1,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	3,4 C	2,0 C	0,9 D	.	/ E	/ E
14	20 - 50	12,3 C	6,8 C	3,9 C	.	/ E	/ E
15	50 - 100	21,4 B	12,1 B	6,5 C	.	/ E	2,4 C
16	100 - 200	56,3 A	32,9 B	18,4 B	.	/ E	6,6 B
17	200 - 500	232,4 A	133,7 A	85,6 A	82,6 A	3,0 B	17,5 B
18	500 - 1 000	257,5 A	144,7 A	90,0 A	87,1 A	2,8 A	22,5 A
19	1 000 und mehr	416,1 A	236,2 A	136,8 A	133,3 A	3,5 A	35,3 A
20	Insgesamt	1 000,6 A	569,0 A	342,3 A	331,9 A	10,4 A	85,7 A

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,0 A	–	–	–	/ E	/ E	0,0 A	1
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
/ E	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	3
/ E	0,2 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	4
0,0 D	0,2 C	0,1 C	0,0 D	0,1 D	/ E	/ E	5
0,1 C	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,0 C	/ E	6
0,1 B	0,5 A	0,5 A	0,1 B	0,2 B	0,1 B	0,0 D	7
0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	9
0,6 B	1,8 A	1,6 A	0,4 B	0,6 B	0,3 B	0,0 D	10
Fläche in ha							
0,0 A	–	–	–	/ E	/ E	.	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	13
/ E	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	14
0,5 D	2,2 C	.	/ E	0,3 D	/ E	/ E	15
1,4 C	5,0 B	4,5 B	0,5 D	0,6 C	0,8 D	/ E	16
4,5 B	21,4 A	19,8 A	1,6 C	1,6 C	2,9 C	0,2 D	17
3,8 C	23,6 A	21,9 A	1,7 A	0,8 A	3,9 B	0,1 A	18
8,8 A	47,2 A	42,5 A	4,7 A	0,9 A	7,2 A	0,0 A	19
19,9 A	101,0 A	91,8 A	9,2 A	.	15,1 A	0,5 D	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 C	/ E	0,0 A	0,0 A	–	/ E
2	5 - 10	0,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,8 C	0,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	2,0 B	1,3 B	0,9 B	0,9 C	/ E	0,4 C
5	50 - 100	3,3 A	2,4 B	1,8 B	1,7 B	0,1 D	0,7 B
6	100 - 200	2,4 A	1,9 A	1,5 A	1,5 A	0,2 C	0,7 B
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 B	0,2 B
8	500 - 1 000	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	10,0 A	6,8 A	5,1 A	5,0 A	0,5 C	2,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,7 C	.	.	.	–	/ E
12	5 - 10	1,9 D	.	.	.	.	/ E
13	10 - 20	7,3 C	3,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	46,0 B	20,9 C	12,7 C	12,2 C	/ E	2,4 D
15	50 - 100	152,1 A	66,4 B	43,1 B	41,8 B	/ E	6,6 C
16	100 - 200	231,8 A	108,3 B	73,7 B	71,1 B	2,5 D	10,0 B
17	200 - 500	158,1 A	86,6 A	63,1 A	61,0 A	2,1 B	4,5 B
18	500 - 1 000	56,8 A	35,8 A	27,5 A	26,7 A	0,8 A	1,4 A
19	1 000 und mehr	10,9 A	8,9 A	.	6,2 A	.	0,5 A
20	Insgesamt	665,6 A	331,0 A	228,6 A	221,0 A	7,5 C	26,1 B

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
–	/ E	0,0 A	/ E	–	–	–	1
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	3
/ E	0,6 C	0,4 C	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E	4
0,1 D	1,2 B	0,9 B	0,4 C	0,3 C	/ E	/ E	5
0,1 C	1,0 B	0,8 B	0,3 C	0,3 C	/ E	/ E	6
0,1 C	0,4 B	0,3 B	0,1 B	0,1 B	0,0 D	0,0 A	7
0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	8
–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	9
0,4 C	3,4 B	2,6 B	1,0 B	0,9 B	/ E	/ E	10
Fläche in ha							
–	.	.	/ E	–	–	–	11
/ E	.	/ E	.	.	/ E	–	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	13
/ E	4,5 C	3,6 D	/ E	/ E	.	.	14
/ E	13,4 B	10,5 C	2,9 C	1,8 D	/ E	/ E	15
2,0 D	19,6 B	17,0 B	2,6 C	2,5 C	/ E	/ E	16
1,6 C	15,1 A	13,9 A	1,2 B	1,2 C	0,7 A	0,0 A	17
0,5 A	5,9 A	5,6 A	0,3 A	0,5 A	.	.	18
–	2,1 A	.	.	.	–	–	19
5,7 C	61,4 A	53,2 A	8,1 B	7,1 B	1,4 D	/ E	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 C	/ E	/ E	/ E	–	–
2	5 - 10	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,2 C	/ E	/ E
3	10 - 20	0,4 B	0,3 B	0,2 C	0,2 C	/ E	/ E
4	20 - 50	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 D	0,0 C
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
7	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,6 A	2,1 A	1,8 A	1,8 A	0,2 B	0,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,2 D	/ E	/ E	/ E	–	–
12	5 - 10	1,3 C	0,9 C	0,5 D	0,5 D	/ E	/ E
13	10 - 20	3,8 B	2,3 C	1,2 C	1,1 C	/ E	/ E
14	20 - 50	7,4 A	4,6 A	2,5 B	2,5 B	0,0 D	0,1 C
15	50 - 100	10,4 A	6,3 A	3,3 A	3,1 A	0,2 A	0,1 A
16	100 - 200	29,3 A	18,1 A	10,7 A	10,4 A	0,2 A	0,8 A
17	200 - 500	79,4 A	50,0 A	32,5 A	31,8 A	0,7 A	1,7 C
18	500 - 1 000	122,1 A	70,6 A	41,7 A	40,8 A	0,9 A	2,4 A
19	1 000 und mehr	357,3 A	214,2 A	132,4 A	126,3 A	6,1 A	7,6 A
20	Insgesamt	611,0 A	366,9 A	224,7 A	216,5 A	8,2 A	12,9 A

\*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> 2012 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

–	/ E	/ E	/ E	–	–	–	1
/ E	0,2 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	–	2
0,1 D	0,2 C	0,1 C	0,1 C	0,1 D	/ E	/ E	3
0,1 B	0,2 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 D	/ E	4
0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 B	0,0 A	5
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	6
0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 B	0,0 A	0,0 A	7
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	8
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	9
0,5 B	1,6 A	1,2 A	1,0 A	0,5 B	0,1 B	0,0 D	10

Fläche in ha

.	/ E	/ E	/ E	–	–	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	0,8 C	0,4 D	0,4 D	0,1 D	/ E	/ E	13
0,3 B	1,3 B	0,7 B	0,7 B	0,2 B	/ E	/ E	14
0,3 A	2,2 A	1,1 A	1,1 A	0,2 A	0,1 B	.	15
.	5,1 A	3,1 A	1,9 A	0,4 A	0,3 A	0,0 A	16
1,4 A	12,9 A	8,3 A	4,6 B	0,6 A	0,7 A	.	17
3,6 A	20,4 A	14,8 A	5,6 A	1,2 A	1,0 A	.	18
8,1 A	61,3 A	37,9 A	23,4 A	1,9 A	2,3 A	.	19
14,7 A	104,2 A	66,4 A	37,9 A	4,5 A	4,7 A	0,1 A	20

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen													
				Winterweizen <sup>2)</sup>		Roggen und Wintermenggetreide		Wintergerste		Sommergerste		Winterraps		Silomais/ Grünmais			
				1		2		3		4		5		6		7	
Anzahl Betriebe																	
1	unter 5		33,2	A	6,8	B	1,3	C	4,7	C	4,2	C	0,6	D	7,4	B	
2	5 - 10		30,9	A	15,1	B	3,3	C	10,6	B	7,7	B	3,2	C	13,0	B	
3	10 - 20		44,0	A	27,4	A	5,5	B	19,7	B	13,0	B	7,5	B	21,9	A	
4	20 - 30		24,5	A	16,8	A	3,7	B	12,9	B	8,2	B	5,6	B	14,1	B	
5	30 - 50		32,8	A	23,8	A	6,3	B	18,1	A	10,5	B	9,7	B	19,8	A	
6	50 - 100		32,8	A	25,6	A	7,8	A	19,0	A	11,4	A	13,8	A	19,6	A	
7	100 - 200		13,8	A	11,3	A	4,5	A	7,8	A	5,0	A	7,6	A	7,9	A	
8	200 - 500		5,5	A	4,7	A	2,3	A	3,3	A	1,7	A	3,8	A	3,1	A	
9	500 und mehr		3,1	A	2,8	A	1,7	A	2,4	A	1,1	A	2,7	A	2,3	A	
10	insgesamt		220,6	A	134,3	A	36,4	A	98,4	A	62,8	A	54,5	A	108,9	A	
Fläche in ha																	
11	unter 5		78,2	B	8,7	C	2,1	D	5,5	C	5,0	C	/	E	13,8	B	
12	5 - 10		227,7	A	38,6	B	8,2	C	21,5	B	18,1	B	8,0	C	46,2	B	
13	10 - 20		644,0	A	127,2	B	22,0	B	68,4	B	53,8	B	29,2	B	132,5	B	
14	20 - 30		603,3	A	122,4	B	20,7	B	63,7	B	47,5	B	28,9	B	138,2	B	
15	30 - 50		1 283,4	A	269,7	A	49,6	B	128,3	A	81,7	B	72,3	B	293,0	A	
16	50 - 100		2 284,3	A	523,7	A	93,3	B	211,8	A	137,3	B	174,5	A	457,3	A	
17	100 - 200		1 866,9	A	459,7	A	101,9	A	144,7	A	99,3	B	188,8	A	324,2	A	
18	200 - 500		1 650,2	A	464,7	A	121,9	A	132,5	A	54,7	A	236,0	A	230,8	A	
19	500 und mehr		3 196,1	A	878,0	A	288,7	A	313,7	A	90,1	A	560,9	A	402,0	A	
20	insgesamt		11 834,0	A	2 892,7	A	708,5	A	1 090,1	A	587,7	A	1 299,5	A	2 038,0	A	

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

<sup>2)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	6,1 B	1,5 C	/ E	0,8 D	0,8 D	/ E	0,8 D
2	5 - 10	4,6 B	3,0 C	/ E	1,6 C	1,8 C	/ E	1,6 C
3	10 - 20	5,5 B	4,4 B	/ E	2,2 C	2,5 C	1,1 D	2,3 C
4	20 - 30	3,3 B	2,8 B	0,3 D	1,7 C	1,8 C	0,9 C	1,5 C
5	30 - 50	4,4 B	3,9 B	0,4 D	2,6 B	2,3 B	1,5 C	2,4 B
6	50 - 100	3,6 B	3,3 B	0,5 C	2,2 B	1,9 B	1,8 B	2,0 B
7	100 - 200	.	.	.	.	.	.	.
8	200 - 500	.	.	.	.	.	.	.
9	500 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	28,8 A	20,2 A	2,3 C	11,8 A	12,0 B	6,6 B	11,3 A
Fläche in ha								
11	unter 5	12,3 B	1,6 D	/ E	/ E	0,8 D	/ E	1,4 D
12	5 - 10	33,7 B	6,8 C	/ E	2,8 C	4,1 C	/ E	4,9 C
13	10 - 20	80,1 B	19,0 C	/ E	6,8 C	10,3 C	3,9 D	11,7 C
14	20 - 30	81,1 B	18,9 B	/ E	7,3 C	11,7 C	4,4 C	11,8 C
15	30 - 50	171,9 B	42,3 B	2,0 D	18,4 B	18,4 C	9,9 C	28,8 B
16	50 - 100	246,9 B	61,5 B	4,2 D	23,9 B	25,6 B	20,3 B	36,9 B
17	100 - 200	.	.	.	.	.	.	.
18	200 - 500	.	.	.	.	.	.	.
19	500 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	830,3 A	201,0 A	13,9 C	74,0 A	92,6 B	59,3 B	120,4 B

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
				Winterweizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
				1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe									
1	unter 5	11,2 B	3,1 C	/ E	2,2 C	1,5 D	/ E	4,3 C	
2	5 - 10	13,7 B	8,1 B	1,1 D	5,6 C	2,9 C	1,2 D	7,3 B	
3	10 - 20	20,6 A	15,0 B	1,9 C	11,0 B	5,7 B	3,5 C	12,0 B	
4	20 - 30	9,4 B	7,7 B	1,0 C	6,2 B	3,0 B	2,1 C	6,3 B	
5	30 - 50	10,5 B	9,0 B	1,5 C	7,1 B	3,3 B	3,2 B	7,4 B	
6	50 - 100	8,4 A	7,6 A	1,5 C	5,8 B	3,0 B	3,6 B	5,5 B	
7	100 - 200	2,3 B	2,1 B	0,6 C	1,4 B	0,8 B	1,2 B	1,3 B	
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,2 B	0,2 B	0,2 A	0,2 A	
9	500 und mehr	0,0 D	0,0 D	0,0 A	0,0 A	0,0 A	/ E	/ E	
10	Insgesamt	76,3 A	52,9 A	8,0 B	39,6 A	20,4 A	15,2 B	44,3 A	
Fläche in ha									
11	unter 5	29,9 B	4,1 C	/ E	2,7 D	1,9 D	/ E	7,4 C	
12	5 - 10	101,5 B	20,2 C	2,4 D	11,2 C	6,9 C	2,6 D	22,9 B	
13	10 - 20	300,9 A	67,6 B	6,4 D	37,7 B	23,4 C	12,5 C	63,7 B	
14	20 - 30	230,5 B	53,3 B	4,6 D	30,2 B	16,5 C	9,0 C	51,4 B	
15	30 - 50	405,4 B	93,9 B	9,3 C	48,8 B	25,8 C	20,1 B	89,4 B	
16	50 - 100	572,1 A	146,6 B	12,8 C	62,4 B	37,2 B	40,9 B	106,2 B	
17	100 - 200	294,5 B	78,6 B	9,1 C	23,4 B	16,5 C	25,5 B	46,5 B	
18	200 - 500	93,0 A	25,9 A	3,5 B	5,6 A	5,7 B	10,7 A	12,1 B	
19	500 und mehr	23,2 D	5,9 D	0,8 A	0,7 A	0,8 A	2,2 D	/ E	
20	Insgesamt	2 051,0 A	496,2 A	49,3 B	222,7 A	134,7 A	123,9 A	402,2 A	

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen						
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais	
				1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe										
1	unter 5	0,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	–	/ E		
2	5 - 10	0,5 C	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
3	10 - 20	0,5 C	/ E	0,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
4	20 - 30	0,3 C	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
5	30 - 50	0,4 C	0,1 D	0,2 C	/ E	/ E	/ E	0,1 D		
6	50 - 100	0,4 B	0,2 C	0,3 B	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,1 C		
7	100 - 200	0,5 A	0,2 B	0,3 A	0,2 B	0,1 B	0,2 B	0,2 B		
8	200 - 500	0,6 A	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,1 B	0,3 A	0,3 A		
9	500 und mehr	0,7 A	0,5 A	0,6 A	0,5 A	0,2 A	0,5 A	0,5 A		
10	Insgesamt	4,4 A	1,7 B	2,5 A	1,1 B	0,7 B	1,3 A	1,5 A		
Fläche in ha										
11	unter 5	1,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	–	/ E		
12	5 - 10	3,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E		
13	10 - 20	7,7 C	/ E	1,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
14	20 - 30	7,1 C	/ E	2,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
15	30 - 50	13,8 C	/ E	3,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E		
16	50 - 100	29,4 B	2,6 D	6,4 C	0,9 D	0,7 D	1,2 D	4,2 C		
17	100 - 200	69,7 A	7,0 B	16,4 B	3,4 B	1,1 C	5,8 B	10,2 B		
18	200 - 500	183,4 A	23,9 B	37,9 A	11,6 A	3,5 B	22,3 A	30,2 B		
19	500 und mehr	712,7 A	90,7 A	141,5 A	49,8 A	13,5 A	95,9 A	118,2 A		
20	Insgesamt	1 028,8 A	126,1 A	210,4 A	66,7 A	19,5 A	126,7 A	164,7 A		

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	2,8 B	0,6 C	/ E	0,7 C	0,7 C	/ E	/ E
2	5 - 10	2,3 B	1,2 C	0,5 D	1,2 C	1,1 C	0,6 D	0,5 D
3	10 - 20	2,7 B	1,7 B	0,6 C	1,6 B	1,4 B	0,9 C	0,9 C
4	20 - 30	1,5 B	1,1 B	0,4 C	1,0 C	0,9 C	0,7 C	0,6 C
5	30 - 50	1,8 B	1,5 B	0,4 C	1,3 B	1,0 B	1,0 B	0,9 B
6	50 - 100	2,0 A	1,8 B	0,5 B	1,4 B	1,2 B	1,3 B	1,1 B
7	100 - 200	0,8 A	0,7 A	0,2 B	0,6 B	0,5 B	0,6 B	0,4 B
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,1 B	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,1 B
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	14,1 A	8,8 A	3,0 B	7,9 A	7,1 A	5,5 A	4,7 B
Fläche in ha								
11	unter 5	6,5 B	0,7 D	/ E	0,7 D	0,7 D	/ E	/ E
12	5 - 10	16,9 B	2,7 C	0,9 D	2,2 C	2,5 C	1,2 D	1,3 D
13	10 - 20	39,2 B	6,9 C	2,0 C	4,7 C	6,0 C	3,3 C	3,6 C
14	20 - 30	37,5 B	7,4 C	1,9 D	4,4 C	5,1 C	4,0 C	3,9 C
15	30 - 50	71,8 B	16,6 B	2,9 C	7,9 B	8,3 C	8,3 C	8,6 B
16	50 - 100	137,4 A	33,8 B	4,8 C	14,5 B	15,1 B	18,3 B	16,5 B
17	100 - 200	107,0 A	25,7 B	3,5 C	9,9 B	12,3 B	16,5 B	10,0 B
18	200 - 500	56,8 A	14,2 A	1,6 C	5,3 A	7,1 B	10,3 A	3,2 B
19	500 und mehr	4,9 A	1,1 A	0,2 A	0,3 A	0,9 A	0,6 A	0,2 A
20	Insgesamt	478,0 A	108,9 A	18,1 B	50,0 A	57,9 A	62,6 A	47,5 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 30	0,2 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
5	30 - 50	0,2 C	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E	0,0 D
6	50 - 100	0,4 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	/ E	0,1 C	0,1 B
7	100 - 200	0,5 A	0,3 A	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,2 B	0,2 A
8	200 - 500	0,8 A	0,6 A	0,3 A	0,4 A	0,1 B	0,5 A	0,4 A
9	500 und mehr	0,7 A	0,7 A	0,4 A	0,6 A	0,2 A	0,6 A	0,5 A
10	Insgesamt	3,7 A	2,3 A	1,4 B	1,5 A	0,4 B	1,7 A	1,5 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	2,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	4,8 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 30	4,8 C	/ E	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E
15	30 - 50	8,7 C	1,8 D	1,4 D	/ E	/ E	/ E	0,8 D
16	50 - 100	27,9 B	7,3 C	3,4 C	2,1 C	/ E	2,7 C	3,8 C
17	100 - 200	66,1 A	18,4 B	5,8 B	5,5 B	/ E	8,8 B	12,8 B
18	200 - 500	252,0 A	84,0 A	20,1 B	24,7 A	2,3 B	43,4 A	36,9 A
19	500 und mehr	710,5 A	245,3 A	49,8 A	81,9 A	7,1 A	141,8 A	90,0 A
20	Insgesamt	1 078,0 A	359,5 A	82,2 A	115,7 A	11,1 B	198,2 A	145,7 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	3,4 B	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	1,0 C
2	5 - 10	3,0 C	0,6 D	0,6 D	0,6 D	0,5 D	/ E	1,6 C
3	10 - 20	4,8 B	1,4 C	1,1 C	1,3 C	1,0 C	/ E	2,9 C
4	20 - 30	3,3 B	1,2 C	0,8 C	1,1 C	0,8 C	0,5 D	2,3 C
5	30 - 50	5,8 B	2,7 B	2,0 C	2,3 C	1,5 C	1,3 C	4,0 B
6	50 - 100	7,7 A	4,5 B	3,0 B	3,5 B	2,3 B	2,5 B	5,3 B
7	100 - 200	3,7 B	2,6 B	1,7 B	1,9 B	1,3 B	1,7 B	2,5 B
8	200 - 500	1,2 B	0,9 B	0,6 B	0,6 B	0,5 B	0,7 B	0,8 B
9	500 und mehr	0,1 B	0,1 B	0,1 C	0,1 B	0,0 B	0,1 B	0,1 B
10	Insgesamt	33,1 A	14,3 A	10,1 B	11,5 A	8,0 B	7,4 B	20,6 A
Fläche in ha								
11	unter 5	8,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2,6 D
12	5 - 10	22,2 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	7,9 C
13	10 - 20	71,0 B	7,3 C	5,3 D	4,8 D	3,4 D	/ E	26,3 C
14	20 - 30	82,3 B	9,2 C	4,7 D	5,2 C	4,2 D	2,7 D	33,7 C
15	30 - 50	233,1 B	30,1 C	17,8 C	16,2 C	8,1 C	10,2 C	83,1 B
16	50 - 100	543,1 A	87,7 B	39,9 B	36,8 B	19,1 C	30,5 B	159,0 B
17	100 - 200	502,9 B	94,4 B	37,0 B	29,6 B	18,0 C	37,2 B	125,1 B
18	200 - 500	335,7 B	74,8 B	21,9 C	18,1 B	11,1 C	30,0 B	64,0 B
19	500 und mehr	81,5 B	18,3 A	4,4 C	4,1 A	1,6 A	9,3 B	13,0 C
20	Insgesamt	1 880,3 A	323,9 A	133,3 B	116,3 A	67,1 B	122,2 A	514,8 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	3,6 B	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,6 D
2	5 - 10	3,5 B	1,2 C	/ E	1,1 C	0,6 D	/ E	1,3 C
3	10 - 20	5,2 B	2,5 C	0,5 D	2,4 C	1,1 C	0,7 D	2,4 C
4	20 - 30	3,5 B	2,2 C	0,4 D	2,0 C	0,7 C	0,6 D	2,0 B
5	30 - 50	5,4 B	3,7 B	0,6 C	3,1 B	1,1 C	1,2 C	2,9 B
6	50 - 100	5,2 A	4,0 B	0,6 C	3,4 B	1,2 C	1,8 B	2,7 B
7	100 - 200	1,6 B	1,3 B	0,2 C	1,0 B	0,5 C	0,9 B	0,8 B
8	200 - 500	0,2 B	0,2 B	0,0 B	0,1 B	0,1 C	0,2 B	0,1 B
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B
10	Insgesamt	28,2 A	15,5 A	2,7 B	13,6 A	5,5 B	5,7 B	12,8 A
Fläche in ha								
11	unter 5	8,9 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	1,2 D
12	5 - 10	25,8 C	3,5 D	/ E	2,7 D	/ E	/ E	5,4 C
13	10 - 20	76,2 B	12,1 C	2,1 D	8,8 C	4,5 D	2,9 D	16,2 C
14	20 - 30	87,3 B	17,0 C	1,9 D	11,0 C	3,6 D	2,8 D	21,4 C
15	30 - 50	211,1 B	45,9 B	3,8 C	24,1 B	9,0 D	9,0 C	45,7 B
16	50 - 100	354,5 A	83,8 B	5,1 C	40,9 B	16,4 C	21,6 B	59,6 B
17	100 - 200	202,4 B	52,1 B	3,0 D	19,3 B	12,1 C	18,6 B	25,2 C
18	200 - 500	62,9 B	17,3 B	1,1 A	5,5 B	2,6 C	6,5 A	7,8 C
19	500 und mehr	16,1 A	4,2 B	0,1 B	1,0 B	0,8 B	2,0 B	1,4 B
20	Insgesamt	1 045,2 A	236,5 A	18,2 B	114,0 A	51,0 B	64,5 B	183,9 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	1,0 C	0,4 D	/ E	/ E	0,3 D	/ E	/ E
3	10 - 20	1,6 C	1,0 C	/ E	0,6 C	0,8 C	0,4 D	0,3 D
4	20 - 30	1,1 C	0,8 C	0,2 D	0,4 C	0,6 C	0,4 D	0,3 D
5	30 - 50	1,5 B	1,2 B	0,3 D	0,7 C	0,8 C	0,6 C	0,4 C
6	50 - 100	1,7 B	1,5 B	0,3 C	0,9 B	1,0 B	0,9 B	0,6 C
7	100 - 200	.	.	.	.	.	.	.
8	200 - 500	.	.	.	.	.	.	.
9	500 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	9,5 A	6,0 A	1,4 B	3,5 B	4,4 B	3,1 B	2,2 B
Fläche in ha								
11	unter 5	2,9 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	6,8 C	0,9 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	23,7 C	4,9 C	/ E	1,9 D	4,2 C	1,6 D	1,8 D
14	20 - 30	26,1 C	6,6 C	/ E	1,9 D	4,3 C	2,1 D	1,8 D
15	30 - 50	57,8 B	14,4 C	1,8 D	4,5 C	8,3 C	5,2 C	5,0 C
16	50 - 100	119,5 B	31,3 B	3,1 C	10,0 B	15,1 C	14,3 B	9,6 C
17	100 - 200	.	.	.	.	.	.	.
18	200 - 500	.	.	.	.	.	.	.
19	500 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	400,8 A	101,8 A	12,9 B	31,2 B	50,2 B	45,9 B	33,2 B

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Saarland

		Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha		Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
2	5 - 10	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
3	10 - 20	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	30 - 50	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A
6	50 - 100	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
7	100 - 200	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	0,9 A	0,5 A	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,3 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
12	5 - 10	0,8 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
13	10 - 20	2,2 A	0,4 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
14	20 - 30	2,2 A	0,5 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,2 A
15	30 - 50	5,0 A	1,0 A	0,5 A	0,4 A	0,2 A	0,4 A	0,6 A
16	50 - 100	11,7 A	3,0 A	1,1 A	1,2 A	0,4 A	1,3 A	1,3 A
17	100 - 200	10,7 A	2,9 A	1,2 A	0,8 A	0,4 A	1,6 A	1,2 A
18	200 - 500	4,0 A	1,2 A	0,3 A	0,2 A	0,3 A	0,6 A	0,5 A
19	500 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	36,8 A	9,3 A	3,7 A	2,9 A	1,5 A	4,1 A	4,0 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Sachsen								
Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winterweizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,0 B	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,6 C	0,2 D	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,7 C	0,4 C	/ E	0,3 D	0,2 D	0,2 D	/ E
4	20 - 30	0,3 C	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,1 D
5	30 - 50	0,4 B	0,3 C	0,1 D	0,2 C	0,1 C	0,2 C	0,1 D
6	50 - 100	0,5 A	0,4 B	0,1 B	0,3 B	0,2 B	0,3 B	0,2 B
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,3 A	0,2 A	0,4 A	0,2 A
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,3 A	0,2 A
9	500 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,2 A	0,4 A	0,3 A	0,4 A	0,3 A
10	Insgesamt	4,8 A	2,7 A	1,0 B	2,0 A	1,6 B	2,0 A	1,3 B
Fläche in ha								
11	unter 5	2,0 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	4,1 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	10,6 C	2,1 D	/ E	1,2 D	0,8 D	1,2 D	/ E
14	20 - 30	8,4 C	1,3 C	/ E	0,8 D	0,9 D	1,0 D	/ E
15	30 - 50	16,3 B	3,4 C	1,1 D	1,7 C	0,9 D	2,4 C	0,8 D
16	50 - 100	35,3 A	7,1 B	1,7 C	4,0 B	3,0 B	4,8 B	3,3 B
17	100 - 200	62,5 A	15,2 A	2,7 B	8,0 A	4,0 B	11,7 A	4,7 A
18	200 - 500	110,7 A	25,8 A	6,5 A	13,2 A	6,4 A	21,6 A	9,6 A
19	500 und mehr	469,1 A	102,5 A	28,1 A	55,5 A	30,2 A	89,9 A	56,0 A
20	Insgesamt	719,1 A	158,2 A	41,1 A	84,7 A	46,9 A	133,0 A	75,5 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E
2	5 - 10	0,3 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 30	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	0,1 D	/ E
5	30 - 50	0,3 C	0,2 C	0,1 D	0,1 D	/ E	0,1 D	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,1 D	0,2 C	0,1 C
7	100 - 200	0,5 A	0,4 B	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,3 B	0,2 B
8	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,3 A	0,4 A	0,1 B	0,6 A	0,4 A
9	500 und mehr	0,6 A	0,6 A	0,3 A	0,5 A	0,1 A	0,6 A	0,4 A
10	Insgesamt	3,6 A	2,5 A	1,2 B	1,6 A	0,4 B	1,9 A	1,4 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,8 C	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E
12	5 - 10	1,9 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	4,1 C	1,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 30	5,1 C	1,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	30 - 50	12,1 C	3,6 D	1,5 D	/ E	/ E	1,1 D	1,3 D
16	50 - 100	25,3 B	6,7 C	3,0 C	2,1 C	/ E	3,8 C	3,0 C
17	100 - 200	68,5 A	20,3 B	7,8 B	5,6 B	0,6 D	9,7 B	9,4 B
18	200 - 500	238,6 A	83,9 A	20,3 A	19,6 A	1,5 C	42,4 A	26,3 A
19	500 und mehr	644,3 A	214,4 A	52,1 A	62,8 A	6,1 A	114,2 A	69,2 A
20	Insgesamt	1 000,6 A	331,9 A	85,7 A	91,8 A	9,2 A	172,6 A	110,1 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,9 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,2 D
2	5 - 10	0,8 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,4 C
3	10 - 20	1,2 B	0,3 D	0,2 D	/ E	/ E	/ E	0,7 C
4	20 - 30	1,1 B	0,4 C	0,2 D	0,2 D	/ E	0,2 D	0,8 C
5	30 - 50	1,7 B	0,9 B	0,4 C	0,5 C	0,2 D	0,3 C	1,2 B
6	50 - 100	2,3 B	1,6 B	0,6 C	0,8 B	0,3 C	0,9 B	1,7 B
7	100 - 200	1,3 B	1,1 B	0,4 B	0,6 B	0,2 C	0,7 B	0,9 B
8	200 - 500	0,5 A	0,4 A	0,1 B	0,3 B	0,0 A	0,3 A	0,3 B
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	10,0 A	5,0 A	2,1 B	2,6 B	1,0 B	2,6 B	6,3 A
Fläche in ha								
11	unter 5	2,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	5,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2,4 C
13	10 - 20	17,8 C	2,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E	7,2 C
14	20 - 30	27,5 B	4,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	12,1 C
15	30 - 50	69,6 B	14,1 C	3,7 C	4,2 C	1,5 D	3,1 D	27,3 B
16	50 - 100	165,2 B	47,9 B	7,2 C	11,3 C	2,5 C	12,5 C	52,1 B
17	100 - 200	182,2 B	64,0 B	7,3 C	15,5 B	1,7 C	18,1 B	47,3 B
18	200 - 500	133,8 A	56,6 A	3,3 B	12,7 A	0,9 A	17,0 A	25,3 B
19	500 und mehr	61,8 A	30,6 A	1,8 A	7,2 A	0,4 A	8,3 A	6,5 A
20	Insgesamt	665,6 A	221,0 A	26,1 B	53,2 A	8,1 B	60,5 A	180,7 A

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung<sup>\*)</sup> und Silomais/Grünmais 2012 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen						
				Winterweizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais	
				1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe										
1	unter 5	0,6 B	0,2 C	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E		
2	5 - 10	0,3 C	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E		
3	10 - 20	0,3 B	0,2 C	0,0 D	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,0 D		
4	20 - 30	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,1 C	0,1 C	0,0 B	0,0 C		
5	30 - 50	0,2 A	0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 B		
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A		
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A		
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,2 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A		
9	500 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,4 A	0,3 A		
10	Insgesamt	2,6 A	1,8 A	0,4 B	1,2 A	1,0 A	1,2 A	0,7 A		
Fläche in ha										
11	unter 5	1,2 C	0,3 D	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E		
12	5 - 10	2,1 C	0,6 D	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E		
13	10 - 20	4,8 B	1,4 C	0,1 D	0,5 C	0,4 D	0,7 D	0,2 D		
14	20 - 30	3,0 B	1,0 B	0,1 C	0,3 C	0,3 C	0,4 B	0,2 C		
15	30 - 50	6,1 A	1,7 B	0,1 C	0,5 B	0,4 B	1,0 B	0,5 B		
16	50 - 100	14,1 A	4,0 A	0,3 A	1,6 A	1,4 A	2,3 A	1,3 A		
17	100 - 200	31,6 A	11,6 A	0,9 A	3,3 A	2,2 A	6,0 A	1,6 A		
18	200 - 500	89,1 A	34,5 A	2,0 C	9,9 A	4,9 B	19,4 A	6,1 A		
19	500 und mehr	459,1 A	161,5 A	9,3 A	50,0 A	27,9 A	95,2 A	44,1 A		
20	Insgesamt	611,0 A	216,5 A	12,9 A	66,4 A	37,9 A	125,1 A	54,1 A		

<sup>\*)</sup> Einschließlich Saatguterzeugung.

<sup>1)</sup> Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Deutschland											
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte									
		insgesamt	und zwar								
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>2)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>3)</sup>				
		1	2	3	4	5	6				
Anzahl Betriebe											
1	unter 5	1,1	C	/	E	0,4	D	0,4	D	0,3	D
2	5 - 10	11,8	B	/	E	6,3	B	3,1	C	3,9	C
3	10 - 20	26,4	A	0,8	D	17,4	B	6,1	B	9,7	B
4	20 - 50	44,1	A	1,3	C	33,3	A	14,5	A	15,9	A
5	50 - 100	37,2	A	1,3	C	30,0	A	16,4	A	11,7	A
6	100 - 200	18,5	A	0,8	B	14,5	A	10,1	A	5,5	A
7	200 - 500	6,1	A	0,3	B	4,3	A	3,8	A	1,7	A
8	500 - 1 000	1,9	A	0,1	A	1,4	A	1,3	A	0,6	A
9	1 000 und mehr	1,4	A	0,1	A	1,2	A	1,1	A	0,5	A
10	Insgesamt	148,4	A	5,2	B	108,9	A	56,7	A	49,8	A
Fläche in ha											
11	unter 5	1,4	C	0,0	D	/	E	0,4	D	0,2	D
12	5 - 10	27,7	B	/	E	15,7	C	5,4	C	5,2	C
13	10 - 20	107,8	B	/	E	68,8	B	14,4	C	19,9	B
14	20 - 50	385,9	A	7,0	C	270,2	A	51,5	B	53,1	B
15	50 - 100	675,6	A	10,6	C	504,3	A	91,0	B	62,7	B
16	100 - 200	610,5	A	13,1	C	462,5	A	75,9	A	48,7	B
17	200 - 500	366,8	A	9,1	B	273,5	A	46,7	A	28,5	A
18	500 - 1 000	250,0	A	6,5	A	175,8	A	37,0	A	21,5	A
19	1 000 und mehr	389,4	A	9,0	A	266,6	A	64,2	A	33,9	A
20	Insgesamt	2 815,3	A	59,4	B	2 038,0	A	386,5	A	273,7	A

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	1,8 C	/ E	0,6 D	/ E	0,9 D	/ E
3	10 - 20	3,3 C	/ E	1,8 C	0,5 D	1,7 C	/ E
4	20 - 50	5,6 B	/ E	3,6 B	1,3 C	2,6 B	0,4 D
5	50 - 100	4,6 B	0,3 D	3,4 B	1,5 B	2,3 B	0,4 C
6	100 - 200	2,1 B	0,2 C	1,6 B	0,9 C	1,2 B	0,3 C
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	17,9 A	1,1 C	11,3 A	4,7 B	9,0 B	1,6 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	. E	/ E	/ E	/ E	. E
12	5 - 10	3,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	11,4 C	/ E	6,1 C	/ E	3,0 D	/ E
14	20 - 50	34,2 B	. E	22,0 B	2,5 D	7,4 C	. E
15	50 - 100	62,2 B	2,4 D	43,2 B	4,5 C	11,1 C	/ E
16	100 - 200	57,2 B	4,5 D	38,2 C	3,6 C	9,6 C	1,3 D
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	183,1 A	11,3 C	120,4 B	13,0 B	34,3 B	4,2 C

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	5,3 C	/ E	3,5 C	/ E	2,2 C	/ E
3	10 - 20	14,2 B	/ E	10,8 B	1,7 C	6,3 B	/ E
4	20 - 50	20,3 A	0,8 C	17,4 A	4,1 B	10,7 B	/ E
5	50 - 100	11,3 A	0,8 C	9,7 A	3,3 B	6,6 B	0,4 D
6	100 - 200	3,1 B	0,3 C	2,5 B	1,3 B	1,9 B	0,3 C
7	200 - 500	0,5 B	0,1 C	0,3 B	0,3 A	0,3 B	0,0 C
8	500 - 1 000	/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	55,0 A	2,6 C	44,3 A	11,4 B	28,2 A	1,3 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	11,8 C	/ E	7,4 C	/ E	3,1 D	/ E
13	10 - 20	55,9 B	/ E	39,0 B	2,2 D	12,8 C	/ E
14	20 - 50	.	3,7 D	120,5 B	9,2 C	34,6 B	/ E
15	50 - 100	190,8 A	4,9 C	142,2 A	8,5 C	33,7 B	1,5 D
16	100 - 200	95,9 B	4,0 D	72,2 B	4,2 C	13,9 C	1,5 D
17	200 - 500	23,2 B	/ E	18,0 B	1,3 A	2,5 C	0,2 A
18	500 - 1 000	/ E	0,2 A	/ E	0,2 A	0,1 C	0,1 A
19	1 000 und mehr	.	.	.	0,1	.	.
20	Insgesamt	550,4 A	15,9 C	402,2 A	26,6 B	101,1 A	4,7 C

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	0,2 D	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 C	/ E	0,1 D	0,4 C	0,1 D	/ E
5	50 - 100	0,4 B	/ E	0,1 C	0,3 C	0,1 D	0,1 D
6	100 - 200	0,4 A	0,0 C	0,2 B	0,3 B	0,1 B	0,1 B
7	200 - 500	0,6 A	0,0 C	0,4 A	0,4 A	0,2 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,4 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,3 A	0,2 C	1,5 A	2,4 A	0,9 B	0,8 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	.	/ E	/ E	.	–
12	5 - 10	0,7 D	.	/ E	/ E	.	/ E
13	10 - 20	1,5 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	4,5 C	/ E	/ E	2,5 D	/ E	/ E
15	50 - 100	8,6 C	/ E	2,7 D	3,5 C	/ E	/ E
16	100 - 200	15,4 B	0,6 D	5,9 B	4,8 B	2,2 C	1,7 D
17	200 - 500	46,7 A	1,8 C	27,9 B	9,0 B	5,3 B	2,7 B
18	500 - 1 000	70,3 A	2,5 A	44,6 A	11,4 A	7,4 A	4,4 A
19	1 000 und mehr	130,2 A	3,6 A	82,4 A	24,2 A	12,4 A	7,7 A
20	Insgesamt	278,0 A	9,4 B	164,7 A	56,7 A	29,4 A	17,9 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,7 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	1,5 B	/ E	0,5 C	0,6 C	0,6 C	/ E
4	20 - 50	2,5 B	/ E	1,3 B	1,0 C	1,0 C	/ E
5	50 - 100	2,2 A	/ E	1,5 B	1,0 B	0,8 B	0,1 D
6	100 - 200	1,3 A	/ E	0,9 A	0,7 B	0,6 B	0,1 C
7	200 - 500	0,3 A	0,0 A	0,2 B	0,2 A	0,1 B	0,0 B
8	500 - 1 000	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	8,6 A	/ E	4,7 B	3,7 B	3,5 B	0,5 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	1,0 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	4,3 C	/ E	1,7 D	. D	1,2 D	.
14	20 - 50	12,0 B	/ E	6,2 C	2,6 C	2,9 C	/ E
15	50 - 100	22,4 B	/ E	14,3 B	3,6 C	4,0 C	/ E
16	100 - 200	25,8 B	.	17,7 B	3,4 B	4,2 B	.
17	200 - 500	10,2 B	.	6,7 B	.	1,7 C	.
18	500 - 1 000	1,1 A	–	0,4 A	.	0,4 A	.
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	76,7 A	/ E	47,5 A	12,9 B	14,7 B	1,3 C

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	0,0 A
3	10 - 20	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	0,3 C	–	0,1 D	0,2 D	/ E	/ E
5	50 - 100	0,2 C	/ E	0,1 C	0,1 C	0,1 D	/ E
6	100 - 200	0,4 A	0,0 D	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C
7	200 - 500	0,6 A	0,0 D	0,4 A	0,4 A	0,2 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,6 A	0,1 B	1,5 A	1,8 A	0,7 B	0,3 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	.
13	10 - 20	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	3,3 C	–	/ E	1,3 D	/ E	/ E
15	50 - 100	4,3 C	0,1 D	1,8 D	1,6 D	/ E	/ E
16	100 - 200	14,6 B	/ E	8,4 B	3,6 B	2,2 C	0,3 D
17	200 - 500	45,4 A	/ E	30,5 A	9,1 A	4,1 B	0,8 C
18	500 - 1 000	60,5 A	1,0 A	43,6 A	10,9 A	3,5 A	1,5 B
19	1 000 und mehr	79,7 A	1,2 A	59,9 A	13,7 A	3,5 A	1,4 A
20	Insgesamt	209,1 A	3,3 C	145,7 A	40,8 A	14,9 A	4,4 B

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	1,2 C	/ E	0,8 D	/ E	0,0 A	/ E
3	10 - 20	2,3 C	–	1,7 C	0,9 D	/ E	/ E
4	20 - 50	5,8 B	/ E	4,8 B	2,6 B	/ E	/ E
5	50 - 100	8,3 A	/ E	7,4 A	4,1 B	/ E	0,3 D
6	100 - 200	5,0 A	/ E	4,4 A	2,7 B	0,2 D	0,2 D
7	200 - 500	1,4 B	/ E	1,2 B	0,8 B	0,1 D	0,1 D
8	500 - 1 000	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,0 D
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	24,2 A	/ E	20,6 A	11,6 A	0,7 C	0,9 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	3,9 D	/ E	2,9 D	/ E	.	.
13	10 - 20	12,3 C	–	9,7 C	2,2 D	/ E	/ E
14	20 - 50	72,9 B	/ E	59,7 B	11,4 C	/ E	/ E
15	50 - 100	193,9 B	/ E	163,2 B	27,1 C	/ E	/ E
16	100 - 200	202,8 B	/ E	177,6 B	19,2 C	/ E	/ E
17	200 - 500	94,8 B	/ E	85,0 B	6,4 C	/ E	/ E
18	500 - 1 000	15,1 C	.	13,7 C	0,9 D	.	.
19	1 000 und mehr	3,2 A	.	2,8 A	0,2 A	.	.
20	Insgesamt	599,1 A	/ E	514,8 A	68,3 B	6,2 D	8,2 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	0,0 C	/ E
2	5 - 10	1,3 C	/ E	0,8 D	0,7 D	/ E	/ E
3	10 - 20	2,7 B	/ E	1,8 C	1,3 C	/ E	/ E
4	20 - 50	5,4 B	/ E	4,2 B	2,8 B	/ E	/ E
5	50 - 100	5,0 B	/ E	4,2 B	2,7 B	0,3 D	/ E
6	100 - 200	1,8 B	/ E	1,5 B	1,0 B	0,1 D	/ E
7	200 - 500	0,3 B	0,0 B	0,2 B	0,1 B	0,0 A	0,0 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 B	0,0 A	0,0 B	0,0 C	–
9	1 000 und mehr	0,0 C	–	0,0 C	–	0,0 C	–
10	Insgesamt	16,8 A	0,4 D	12,8 A	8,7 B	0,8 C	/ E
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	0,0 C	/ E
12	5 - 10	3,8 D	/ E	2,5 D	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	13,5 C	/ E	8,9 C	3,7 D	/ E	/ E
14	20 - 50	56,9 B	/ E	43,8 B	11,2 C	/ E	/ E
15	50 - 100	95,4 B	/ E	74,4 B	17,4 B	/ E	/ E
16	100 - 200	51,0 B	/ E	41,0 B	7,9 C	/ E	/ E
17	200 - 500	14,0 C	0,3 B	11,5 C	1,8 C	0,4 B	0,0 C
18	500 - 1 000	2,1 A	0,1 B	1,7 A	0,4 B	0,0 C	–
19	1 000 und mehr	0,5 C	–	0,0 C	–	0,5 C	–
20	Insgesamt	237,4 A	4,8 D	183,9 A	43,6 B	4,8 C	/ E

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	–	/ E	/ E	–
2	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	–
3	10 - 20	0,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	0,9 C	/ E	0,4 C	0,5 C	0,2 D	/ E
5	50 - 100	1,3 B	/ E	0,7 C	0,8 B	0,4 C	/ E
6	100 - 200	1,0 B	/ E	0,7 B	0,7 B	0,4 C	0,1 D
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
10	Insgesamt	4,2 B	/ E	2,2 B	2,6 B	1,4 B	0,3 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	–	/ E	/ E	–
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	–
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	4,7 C	/ E	2,2 D	1,5 D	/ E	/ E
15	50 - 100	15,1 C	/ E	7,9 C	4,6 C	2,3 D	/ E
16	100 - 200	24,0 B	/ E	13,5 C	6,3 C	3,4 C	/ E
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
20	Insgesamt	60,3 B	1,0 D	33,2 B	16,2 B	8,6 C	1,2 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	–	–	–	–	–	–
2	5 - 10	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
3	10 - 20	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
4	20 - 50	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	50 - 100	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
7	200 - 500	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	–	0,0 A	–	–	–
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	0,5 A	0,0 A	0,2 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A
Fläche in ha							
11	unter 5	–	–	–	–	–	–
12	5 - 10	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
13	10 - 20	0,1 A	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	–
14	20 - 50	0,4 A	0,0 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A
15	50 - 100	1,3 A	0,1 A	0,6 A	0,4 A	0,2 A	0,0 A
16	100 - 200	3,8 A	0,2 A	2,0 A	1,2 A	0,4 A	0,0 A
17	200 - 500	2,1 A	0,3 A	1,0 A	0,5 A	0,3 A	0,0 A
18	500 - 1 000	0,2 A	–	0,2 A	–	–	–
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	8,1 A	0,7 A	4,0 A	2,4 A	1,0 A	0,0 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,4 C	–	/ E	0,2 D	0,2 D	/ E
3	10 - 20	0,5 C	–	/ E	0,3 C	0,3 D	/ E
4	20 - 50	0,6 B	/ E	0,2 D	0,4 C	0,3 C	0,1 D
5	50 - 100	0,4 B	/ E	0,2 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,0 C	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,1 B
7	200 - 500	0,4 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,3 A	0,1 B	1,3 B	2,1 B	1,6 B	0,6 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	0,9 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	2,2 C	–	/ E	/ E	0,7 D	/ E
14	20 - 50	5,4 C	/ E	0,9 D	2,0 C	2,1 D	/ E
15	50 - 100	6,5 B	/ E	2,0 C	1,9 C	2,2 C	0,4 D
16	100 - 200	10,5 A	0,1 D	4,9 A	2,8 B	2,4 B	0,4 B
17	200 - 500	15,1 A	0,2 A	8,5 A	3,0 A	2,7 A	0,6 A
18	500 - 1 000	25,2 A	0,5 A	15,1 A	5,1 A	4,0 A	0,6 A
19	1 000 und mehr	66,5 A	1,3 A	43,7 A	13,5 A	6,0 A	2,0 A
20	Insgesamt	132,4 A	2,2 A	75,5 A	29,9 A	20,4 A	4,5 B

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,1 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,2 C	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,2 C	–	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E
5	50 - 100	0,3 B	/ E	0,1 C	0,1 C	0,1 D	/ E
6	100 - 200	0,3 B	/ E	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C
7	200 - 500	0,6 A	0,0 C	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,3 A	0,0 B	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,4 A	0,1 C	1,4 A	1,4 B	0,6 B	0,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	0,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	2,2 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
15	50 - 100	4,0 C	/ E	2,4 C	1,1 D	/ E	/ E
16	100 - 200	10,6 B	/ E	6,0 B	2,0 C	1,6 D	.
17	200 - 500	33,8 A	0,7 C	24,4 A	3,9 B	2,9 B	1,9 C
18	500 - 1 000	40,3 A	0,9 C	31,7 A	4,0 A	1,9 A	1,8 A
19	1 000 und mehr	57,1 A	0,9 A	44,4 A	5,8 A	2,6 A	3,5 A
20	Insgesamt	149,1 A	2,8 B	110,1 A	17,9 A	9,9 B	8,5 B

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	0,3 D	–	/ E	/ E	/ E	–
3	10 - 20	0,5 C	–	0,3 D	0,3 D	/ E	–
4	20 - 50	1,5 B	/ E	1,0 B	1,0 B	0,3 D	–
5	50 - 100	2,9 A	/ E	2,5 A	1,9 B	0,5 C	–
6	100 - 200	2,1 A	/ E	1,8 A	1,5 B	0,5 B	–
7	200 - 500	0,6 A	0,0 C	0,4 B	0,4 B	0,2 B	0,0 A
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	–
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
10	Insgesamt	8,0 A	0,1 D	6,3 A	5,3 A	1,6 B	0,0 A
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	–
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	–
13	10 - 20	2,9 D	–	1,8 D	/ E	/ E	–
14	20 - 50	19,0 C	/ E	11,4 C	5,9 C	1,7 D	–
15	50 - 100	68,6 B	/ E	48,7 B	16,0 B	3,3 C	–
16	100 - 200	94,1 B	/ E	72,7 B	16,0 B	4,5 C	–
17	200 - 500	45,0 B	0,8 B	37,3 B	5,0 B	.	.
18	500 - 1 000	9,3 A	.	7,9 A	.	0,6	–
19	1 000 und mehr	0,5 A	–	0,5 A	.	.	–
20	Insgesamt	240,5 A	.	180,7 A	44,9 B	12,4 B	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2012 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A
2	5 - 10	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,2 C	/ E	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E
4	20 - 50	0,2 B	0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 C
5	50 - 100	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
7	200 - 500	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	1,5 A	0,2 B	0,7 A	0,8 A	0,7 B	0,3 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	.	/ E	/ E	/ E	.
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	0,6 C	/ E	/ E	/ E	0,2 D	/ E
14	20 - 50	1,2 B	0,0 D	0,4 C	0,3 C	0,4 B	0,1 C
15	50 - 100	1,8 A	0,1 A	0,7 A	0,4 A	0,5 A	0,1 A
16	100 - 200	4,1 A	0,1 A	1,9 A	0,7 A	1,2 A	0,2 A
17	200 - 500	8,0 A	0,4 A	4,6 A	1,2 A	1,6 A	0,2 A
18	500 - 1 000	21,9 A	1,0 A	13,7 A	3,1 A	3,3 A	0,8 A
19	1 000 und mehr	51,0 A	2,0 A	32,6 A	6,7 A	8,6 A	1,0 A
20	Insgesamt	88,9 A	3,7 A	54,1 A	12,7 A	15,8 A	2,5 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Deutschland		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>3)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
		Anzahl Betriebe					
1	unter 5	/ E	0,8 C	/ E	/ E	5,1 A	1,4 C
2	5 - 10	/ E	4,5 C	2,4 C	/ E	1,8 C	4,1 C
3	10 - 20	3,4 C	7,7 B	6,8 B	1,1 D	2,4 C	7,4 B
4	20 - 50	7,7 B	8,6 B	13,2 B	2,5 C	3,2 B	13,7 A
5	50 - 100	8,7 A	7,3 B	14,6 A	2,3 B	2,9 B	13,8 A
6	100 - 200	5,6 A	3,9 B	9,9 A	1,7 B	1,7 B	8,8 A
7	200 - 500	2,5 A	1,2 B	4,6 A	0,8 A	0,6 B	4,0 A
8	500 - 1 000	0,8 A	0,3 A	1,7 A	0,4 A	0,1 B	1,4 A
9	1 000 und mehr	0,7 A	0,3 A	1,3 A	0,4 A	0,1 A	1,1 A
10	Insgesamt	30,1 A	34,7 A	54,5 A	9,6 B	18,0 A	55,5 A
		Fläche in ha					
11	unter 5	/ E	0,3 D	0,1 D	/ E	5,3 B	0,9 C
12	5 - 10	/ E	2,0 D	5,3 C	/ E	3,8 B	8,5 C
13	10 - 20	9,9 C	7,4 C	24,6 B	/ E	7,4 B	15,3 C
14	20 - 50	41,8 B	22,8 C	79,5 B	6,1 C	18,1 B	29,5 B
15	50 - 100	83,1 B	51,8 B	159,5 A	9,9 C	27,2 B	32,7 B
16	100 - 200	92,4 B	59,3 B	204,5 A	12,6 B	30,2 B	32,0 B
17	200 - 500	74,1 A	49,7 B	242,3 A	13,7 B	20,5 A	33,2 A
18	500 - 1 000	43,0 A	17,8 B	218,5 A	11,5 A	11,5 A	23,6 A
19	1 000 und mehr	56,7 A	27,3 A	365,3 A	25,5 A	8,1 A	39,1 A
20	Insgesamt	402,1 A	238,3 A	1 299,5 A	82,1 A	132,1 A	214,6 A

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Ohne Saatguterzeugung.

3) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	/ E	–	1,0 B	0,4 D	
2	5 - 10	/ E	0,8 D	/ E	/ E	0,5 D	0,7 D	
3	10 - 20	/ E	1,4 C	1,0 D	/ E	0,5 D	1,1 C	
4	20 - 50	0,9 C	1,5 C	2,0 C	0,4 D	0,8 C	2,2 B	
5	50 - 100	0,8 C	1,1 C	2,0 B	0,4 C	0,6 C	1,9 B	
6	100 - 200	0,4 C	0,5 C	1,1 B	0,2 D	0,3 C	1,1 B	
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.	
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.	
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	
10	Insgesamt	2,6 C	5,7 B	6,6 B	1,4 C	3,7 B	7,6 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	/ E	.	–	0,9 C	0,1 D	
12	5 - 10	/ E	/ E	.	/ E	0,7 C	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	3,5 D	/ E	1,5 D	/ E	
14	20 - 50	4,7 D	/ E	10,9 C	/ E	3,4 C	3,6 D	
15	50 - 100	4,9 C	1,9 D	18,6 B	1,5 D	4,0 C	3,4 C	
16	100 - 200	4,4 D	/ E	18,0 C	1,1 D	2,2 D	2,8 C	
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.	
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.	
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	
20	Insgesamt	18,1 B	5,5 C	59,3 B	4,4 C	15,2 B	13,8 C	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Bayern		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	–	/ E	/ E	/ E	0,8 C	0,3 D
2	5 - 10	/ E	2,0 C	0,8 D	/ E	0,6 D	2,4 C
3	10 - 20	2,2 C	3,6 C	3,2 C	0,7 D	0,9 D	4,4 C
4	20 - 50	3,1 B	3,4 B	4,8 B	1,3 C	0,9 C	6,3 B
5	50 - 100	2,8 B	2,4 B	4,3 B	1,1 C	0,7 C	5,2 B
6	100 - 200	1,1 B	0,9 C	1,7 B	0,5 C	0,3 C	2,1 B
7	200 - 500	0,2 B	0,1 B	0,3 B	0,1 C	0,1 C	0,4 B
8	500 - 1 000	/ E	0,0 A	/ E	0,0 A	/ E	/ E
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	9,8 B	12,6 B	15,2 B	3,9 B	4,3 B	21,2 A
Fläche in ha							
11	unter 5	–	/ E	/ E	/ E	0,8 C	/ E
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	.	4,8 D
13	10 - 20	5,9 C	3,6 D	11,0 C	/ E	1,6 C	9,2 C
14	20 - 50	14,8 C	8,3 C	24,2 B	2,7 C	2,8 C	13,1 C
15	50 - 100	22,4 B	15,8 C	41,2 B	4,0 C	3,9 C	11,2 C
16	100 - 200	15,3 B	10,3 C	30,7 B	3,0 C	4,1 C	7,1 C
17	200 - 500	4,7 A	2,4 C	12,8 A	1,0 B	2,3 B	2,8 A
18	500 - 1 000	1,1 D	0,2 A	2,1 D	0,1 A	1,3 B	0,5 A
19	1 000 und mehr	0,9 A	.	0,2 A	.	.	0,1 A
20	Insgesamt	65,8 B	41,5 B	123,9 A	12,7 B	17,5 B	49,2 B

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.		Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 C	0,0 D
2	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	–	0,2 D	/ E	/ E	/ E	0,2 D
5	50 - 100	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	0,0 D	0,2 C
6	100 - 200	0,0 D	0,1 C	0,2 B	0,1 C	0,0 C	0,2 B
7	200 - 500	0,1 B	0,1 B	0,3 A	0,1 B	0,0 C	0,4 A
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A
10	Insgesamt	0,2 B	0,7 C	1,3 A	0,6 B	0,4 B	1,8 A
Fläche in ha							
11	unter 5	–	0,0 C	–	–	0,1 C	/ E
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	0,1 C	/ E
13	10 - 20	–	/ E	/ E	/ E	0,1 C	/ E
14	20 - 50	–	0,1 D	/ E	/ E	0,3 C	/ E
15	50 - 100	/ E	/ E	/ E	/ E	0,5 A	/ E
16	100 - 200	0,3 D	0,1 D	4,5 B	1,1 C	0,8 B	2,4 C
17	200 - 500	1,5 C	0,8 D	19,7 A	2,8 B	1,3 A	5,9 B
18	500 - 1 000	3,0 A	2,1 A	37,1 A	5,3 A	2,0 A	9,4 A
19	1 000 und mehr	4,4 A	5,3 A	63,2 A	8,2 A	0,7 A	15,9 A
20	Insgesamt	9,3 A	8,6 A	126,7 A	18,1 A	6,0 A	36,9 A

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5		–	/ E	/ E	/ E	0,3 C	0,1 D
2	5 - 10		/ E	0,5 D	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20		/ E	0,7 C	0,8 C	/ E	/ E	0,5 C
4	20 - 50		0,5 C	0,8 C	1,6 B	0,3 D	0,2 D	0,9 C
5	50 - 100		0,6 B	0,5 C	1,4 B	0,2 C	0,2 C	0,9 B
6	100 - 200		0,4 B	0,3 B	0,9 A	0,2 C	0,1 B	0,6 B
7	200 - 500		0,1 A	0,1 C	0,3 A	0,0 B	0,0 A	0,2 A
8	500 - 1 000		0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr		–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt		1,8 B	2,8 B	5,5 A	0,8 C	1,0 B	3,5 B
			Fläche in ha					
11	unter 5		–	0,0 D	/ E	/ E	0,3 B	/ E
12	5 - 10		/ E	/ E	/ E	/ E	0,2 C	/ E
13	10 - 20		/ E	0,2 D	2,6 C	/ E	0,3 C	1,0 D
14	20 - 50		1,9 C	0,9 D	9,9 B	0,6 D	1,2 C	2,4 D
15	50 - 100		4,8 C	1,2 D	16,3 B	0,6 D	1,8 B	2,1 C
16	100 - 200		4,9 B	1,3 D	19,5 B	1,0 C	3,0 B	2,1 B
17	200 - 500		2,7 A	0,6 B	12,8 A	0,4 C	1,4 A	1,5 A
18	500 - 1 000		0,5 A	0,0 A	0,9 A	–	0,1 A	0,2 A
19	1 000 und mehr		–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt		15,2 B	4,3 C	62,6 A	2,8 C	8,2 A	9,9 B

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	–	–	/ E	0,0 A	
2	5 - 10	–	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
3	10 - 20	0,0 A	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E	0,1 D	
5	50 - 100	/ E	/ E	0,1 D	/ E	0,0 A	0,1 C	
6	100 - 200	0,0 C	0,0 C	0,2 B	0,0 C	0,0 C	0,2 B	
7	200 - 500	0,2 B	0,1 B	0,5 A	0,1 B	0,0 C	0,4 A	
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,4 A	0,0 A	0,0 B	0,3 A	
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,3 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A	
10	Insgesamt	0,6 A	0,3 C	1,7 A	0,2 B	0,2 C	1,4 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	/ E	–	–	/ E	0,0 A	
12	5 - 10	–	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
13	10 - 20	.	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
14	20 - 50	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 B	/ E	
15	50 - 100	/ E	0,1 C	1,3 D	/ E	0,0 A	/ E	
16	100 - 200	0,5 C	/ E	7,7 B	0,4 C	0,1 C	0,9 C	
17	200 - 500	4,8 B	0,7 D	39,8 A	1,4 C	0,9 A	3,5 B	
18	500 - 1 000	8,1 A	2,0 A	64,5 A	1,2 A	0,1 A	4,2 A	
19	1 000 und mehr	12,5 A	9,1 A	83,6 A	1,8 A	1,0 A	9,4 A	
20	Insgesamt	26,2 A	12,8 A	198,2 A	4,8 B	2,5 A	19,0 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	/ E	/ E	–	–	0,5 C	/ E	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	1,0 C	0,9 C	1,4 C	/ E	0,3 D	1,3 C	
5	50 - 100	1,9 B	1,4 C	2,5 B	/ E	0,4 D	2,6 B	
6	100 - 200	1,9 B	1,2 B	2,1 B	0,2 D	0,4 C	2,3 B	
7	200 - 500	0,8 B	0,5 B	0,8 B	0,1 D	0,2 C	0,9 B	
8	500 - 1 000	0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,0 A	/ E	0,1 B	
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
10	Insgesamt	6,0 B	4,8 B	7,4 B	0,5 C	2,2 B	8,0 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	/ E	/ E	–	–	0,5 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,4 C	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,9 C	/ E	
14	20 - 50	6,5 C	5,7 D	9,4 C	/ E	1,9 C	2,3 D	
15	50 - 100	23,7 B	19,9 C	27,3 B	/ E	3,7 C	6,2 D	
16	100 - 200	36,9 B	32,1 C	41,3 B	/ E	5,6 C	8,4 C	
17	200 - 500	31,2 B	36,3 C	32,6 B	/ E	4,3 C	8,3 C	
18	500 - 1 000	7,4 B	6,1 C	7,6 B	0,1 A	.	/ E	
19	1 000 und mehr	1,1 A	1,8 A	2,3 A	0,1 A	.	0,6 A	
20	Insgesamt	107,5 A	103,6 B	122,2 A	4,1 D	21,9 B	29,0 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	–	–	1,1 B	/ E	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,2 C	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,5 D	0,6 D	/ E	0,3 D	/ E	
4	20 - 50	1,5 C	0,9 C	1,5 C	/ E	0,5 C	1,3 C	
5	50 - 100	1,7 B	0,9 C	1,9 B	/ E	0,5 C	1,5 B	
6	100 - 200	0,9 B	0,4 C	1,1 B	0,1 D	0,2 C	0,7 C	
7	200 - 500	0,2 B	0,1 C	0,2 B	0,0 B	0,1 C	0,1 B	
8	500 - 1 000	0,0 B	0,0 B	0,0 A	0,0 C	0,0 B	0,0 A	
9	1 000 und mehr	0,0 C	–	0,0 C	0,0 C	–	–	
10	Insgesamt	4,6 B	3,1 B	5,7 B	0,6 C	2,9 B	4,2 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	/ E	–	–	1,5 B	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	1,2 B	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	1,9 C	/ E	
14	20 - 50	10,0 C	/ E	9,4 C	/ E	4,5 B	2,1 D	
15	50 - 100	19,3 C	8,5 D	21,6 B	/ E	7,8 C	3,0 C	
16	100 - 200	17,8 C	8,8 D	20,5 B	/ E	6,3 C	2,4 C	
17	200 - 500	7,2 B	4,2 C	7,5 B	0,6 B	2,6 B	0,9 B	
18	500 - 1 000	1,6 B	0,4 C	2,0 B	0,0 C	1,5 B	0,3 B	
19	1 000 und mehr	0,1 C	–	0,4 C	0,1 C	–	–	
20	Insgesamt	57,1 B	27,4 C	64,5 B	3,4 C	27,3 B	9,4 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	–	0,2 C	0,1 D	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,4 D	/ E	/ E	0,1 D	0,3 D	
4	20 - 50	0,6 C	0,5 C	0,8 C	/ E	0,2 D	0,6 C	
5	50 - 100	0,6 C	0,4 C	0,9 B	/ E	0,2 C	0,7 C	
6	100 - 200	0,4 C	0,3 C	0,8 B	0,1 D	0,1 C	0,6 B	
7	200 - 500	.	.	.	.	.	.	
8	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.	
9	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	
10	Insgesamt	1,8 B	1,9 B	3,1 B	0,3 C	0,9 B	2,8 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	–	0,2 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	–	0,1 D	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,4 C	/ E	
14	20 - 50	3,2 C	/ E	5,1 C	/ E	2,0 C	/ E	
15	50 - 100	5,8 C	2,8 D	11,8 C	/ E	3,1 C	1,9 D	
16	100 - 200	6,7 C	2,7 D	16,7 B	0,8 D	4,5 C	1,7 C	
17	200 - 500	.	.	.	.	.	.	
18	500 - 1 000	.	.	.	.	.	.	
19	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	
20	Insgesamt	19,2 B	7,8 C	45,9 B	1,5 C	13,9 B	8,5 C	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	0,0 A	–	–	0,0 A	0,0 A	
2	5 - 10	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
3	10 - 20	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
4	20 - 50	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
5	50 - 100	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
6	100 - 200	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
7	200 - 500	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
8	500 - 1 000	–	–	0,0 A	–	–	0,0 A	
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
10	Insgesamt	–	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,2 A	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	0,0 A	–	–	0,0 A	0,0 A	
12	5 - 10	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
13	10 - 20	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	
14	20 - 50	–	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A	
15	50 - 100	–	0,0 A	0,7 A	0,0 A	0,0 A	0,5 A	
16	100 - 200	–	0,0 A	2,0 A	0,1 A	0,0 A	0,5 A	
17	200 - 500	–	0,0 A	1,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
18	500 - 1 000	–	–	0,0 A	–	–	0,0 A	
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
20	Insgesamt	–	0,1 A	4,1 A	0,1 A	0,2 A	1,6 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,3 B	0,1 C	
2	5 - 10	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	0,2 C	0,3 C	/ E	0,1 D	0,1 D	
5	50 - 100	0,1 C	0,1 C	0,3 B	0,1 C	0,0 D	0,1 C	
6	100 - 200	0,1 B	0,1 B	0,4 A	0,1 B	0,0 C	0,1 B	
7	200 - 500	0,2 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
10	Insgesamt	0,6 B	1,0 B	2,0 A	0,5 B	0,6 B	1,0 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	0,0 D	–	–	0,2 B	0,0 D	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 C	/ E	
14	20 - 50	/ E	/ E	2,9 C	/ E	0,2 D	/ E	
15	50 - 100	0,3 C	/ E	3,7 B	0,4 D	0,4 D	0,3 D	
16	100 - 200	0,9 B	0,2 C	10,6 A	1,0 B	0,4 B	0,6 C	
17	200 - 500	2,5 A	0,4 A	21,5 A	1,7 A	1,2 A	0,8 A	
18	500 - 1 000	3,3 A	1,1 A	25,6 A	1,2 A	1,0 A	1,1 A	
19	1 000 und mehr	7,0 A	4,6 A	67,5 A	3,6 A	1,3 A	2,6 A	
20	Insgesamt	14,2 A	6,8 A	133,0 A	8,3 A	4,9 A	5,9 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 C	/ E	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	0,0 A	0,0 A	/ E	
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E	0,1 D	
5	50 - 100	0,1 D	0,1 D	0,2 C	/ E	/ E	0,1 C	
6	100 - 200	0,1 B	0,0 C	0,3 B	0,1 C	/ E	0,2 B	
7	200 - 500	0,4 A	0,1 B	0,6 A	0,1 B	0,0 C	0,5 A	
8	500 - 1 000	0,2 A	0,1 A	0,4 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A	
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
10	Insgesamt	1,2 A	0,5 B	1,9 A	0,4 B	0,3 B	1,6 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	0,0 A	0,0 A	/ E	
13	10 - 20	/ E	0,0 D	/ E	/ E	0,1 C	/ E	
14	20 - 50	/ E	/ E	1,5 D	/ E	/ E	/ E	
15	50 - 100	/ E	/ E	3,4 C	/ E	.	/ E	
16	100 - 200	1,6 C	/ E	8,0 B	0,7 D	0,4 C	0,9 C	
17	200 - 500	11,6 B	1,6 C	41,9 A	2,2 B	0,8 C	4,5 B	
18	500 - 1 000	13,7 A	5,3 A	44,1 A	2,0 A	1,0 A	4,3 A	
19	1 000 und mehr	24,0 A	5,1 A	73,4 A	5,3 A	1,8 A	9,0 A	
20	Insgesamt	51,6 A	12,5 A	172,6 A	10,8 A	4,6 B	20,6 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Schleswig-Holstein		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
		Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	/ E	/ E	0,2 D	/ E
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	–	/ E	/ E
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	–	/ E	/ E
4	20 - 50	/ E	/ E	0,4 C	/ E	0,1 D	0,2 D
5	50 - 100	0,1 D	0,1 D	0,8 B	/ E	0,1 D	0,4 C
6	100 - 200	0,2 C	0,1 C	0,9 B	0,1 D	0,1 C	0,5 B
7	200 - 500	0,1 B	0,1 C	0,4 A	0,0 C	0,1 B	0,3 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
10	Insgesamt	0,5 B	0,5 C	2,6 B	0,2 C	0,8 B	1,6 B
		Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	.	.	0,2 D	/ E
12	5 - 10	.	/ E	.	–	0,2 D	/ E
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	–	/ E	/ E
14	20 - 50	/ E	/ E	2,9 D	/ E	1,2 C	/ E
15	50 - 100	1,1 D	1,2 D	11,0 C	/ E	1,4 C	/ E
16	100 - 200	2,7 C	1,8 C	19,3 B	/ E	2,4 B	1,8 D
17	200 - 500	2,4 B	1,5 B	18,3 A	0,5 C	1,5 A	1,9 A
18	500 - 1 000	2,0 A	0,4 A	7,6 A	0,1 A	0,3 A	1,0 A
19	1 000 und mehr	.	–	1,0 A	.	–	0,2 A
20	Insgesamt	8,8 B	5,5 B	60,5 A	2,0 D	7,4 B	8,0 C

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben <sup>1)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	/ E	–	0,1 C	/ E	
2	5 - 10	–	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,1 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,0 C	0,0 C	
5	50 - 100	0,0 B	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 B	0,0 A	
6	100 - 200	0,0 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
7	200 - 500	0,1 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
10	Insgesamt	0,3 A	0,5 B	1,2 A	0,3 B	0,3 C	0,4 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	/ E	/ E	–	0,1 D	/ E	
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
13	10 - 20	/ E	0,0 D	0,5 D	/ E	/ E	/ E	
14	20 - 50	0,0 D	0,0 D	1,1 B	0,1 C	0,1 A	0,1 D	
15	50 - 100	0,1 B	0,0 A	1,7 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	
16	100 - 200	0,4 A	0,0 A	5,7 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	
17	200 - 500	1,6 A	0,3 A	16,9 A	0,9 A	0,5 A	0,5 A	
18	500 - 1 000	1,4 A	0,2 A	25,7 A	1,4 A	0,1 A	0,4 A	
19	1 000 und mehr	5,5 A	1,3 A	73,4 A	6,3 A	0,3 A	1,0 A	
20	Insgesamt	9,1 A	1,9 A	125,1 A	9,2 A	1,6 B	2,2 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>2)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	16,9	A	14,3	A	7,3	B	4,8	B
2	2 - 5	6,8	A	22,3	A	2,8	B	6,4	B
3	5 - 10	4,8	A	34,6	A	2,0	B	8,5	B
4	10 - 15	2,3	B	28,3	B	1,0	B	7,2	B
5	15 - 20	1,2	B	21,4	B	0,6	B	6,7	B
6	20 - 30	1,1	B	25,3	B	0,5	B	9,8	B
7	30 - 50	0,5	B	20,7	B	0,2	B	7,6	B
8	50 und mehr	0,3	B	32,8	B	0,1	B	13,3	A
9	Insgesamt	34,0	A	199,8	A	14,5	A	64,3	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter	
				Obstanlagen <sup>1)</sup>	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4
1	unter 2	7,5 B	6,5 B	3,7 B	2,4 B
2	2 - 5	2,4 B	7,9 B	1,5 B	3,4 C
3	5 - 10	1,7 B	12,3 B	1,1 B	4,4 C
4	10 - 15	0,6 B	7,4 B	0,5 C	3,2 C
5	15 - 20	0,3 C	5,1 C	0,2 C	2,5 C
6	20 - 30	0,2 C	5,2 C	0,2 C	2,9 C
7	30 - 50	.	.	.	.
8	50 und mehr	.	.	.	.
9	Insgesamt	12,9 A	50,0 A	7,2 B	21,6 B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	2,6	B	2,0	C	1,2	C	0,9	C
2	2 - 5	0,7	C	2,4	C	0,4	D	0,9	D
3	5 - 10	0,4	C	2,7	C	0,2	D	0,8	C
4	10 - 15	0,1	C	1,4	C	0,1	C	0,6	D
5	15 - 20	/	E	/	E	/	E	/	E
6	20 - 30	0,0	C	0,9	C	0,0	D	0,3	D
7	30 - 50	/	E	/	E	/	E	/	E
8	50 und mehr	/	E	/	E	0,0	C	0,3	D
9	Insgesamt	4,0	B	13,0	B	1,9	C	4,4	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	C	0,1	D	0,1	D	/	E
2	2 - 5	0,1	C	0,2	C	0,0	D	0,1	D
3	5 - 10	0,1	D	0,4	D	0,0	D	0,3	D
4	10 - 15	0,0	B	0,3	B	0,0	B	0,2	B
5	15 - 20	0,0	C	0,2	C	0,0	C	0,2	C
6	20 - 30	0,0	B	0,6	B	0,0	B	0,4	B
7	30 - 50	0,0	B	0,6	B	0,0	C	0,5	B
8	50 und mehr	0,0	B	2,3	B	0,0	A	1,3	A
9	Insgesamt	0,4	B	4,9	B	0,2	C	3,1	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	1,0	B	0,7	C	0,7	C	0,4	C
2	2 - 5	0,3	C	1,0	C	0,1	C	0,3	C
3	5 - 10	0,2	B	1,2	B	0,0	C	0,3	C
4	10 - 15	0,1	C	0,8	B	0,0	C	0,3	C
5	15 - 20	0,0	C	0,3	C	/	E	/	E
6	20 - 30	0,0	A	0,6	A	0,0	A	0,2	A
7	30 - 50	0,0	A	0,5	A	0,0	A	.	
8	50 und mehr	0,0	A	1,1	A	0,0	A	.	
9	Insgesamt	1,6	B	6,2	A	0,9	B	1,8	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe	ha			Betriebe	ha		
		1	2			3	4		
1	unter 2	0,1	D	/	E	/	E	/	E
2	2 - 5	0,0	D	0,1	C	/	E	/	E
3	5 - 10	/	E	/	E	0,0	A	0,1	A
4	10 - 15	/	E	/	E	–		–	
5	15 - 20	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,1	A
6	20 - 30	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,1	A
7	30 - 50	0,0	C	0,2	D	0,0	C	0,2	C
8	50 und mehr	0,0	B	2,3	A	0,0	B	2,0	A
9	Insgesamt	0,2	C	3,2	B	0,1	C	2,5	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,8	C	0,7	C	0,3	D	0,2	D
2	2 - 5	0,4	C	1,1	C	0,1	D	0,5	D
3	5 - 10	0,2	C	1,7	C	0,1	C	0,9	C
4	10 - 15	0,1	C	1,8	C	0,1	D	1,1	C
5	15 - 20	0,1	D	2,4	D	0,1	C	1,6	C
6	20 - 30	0,2	B	3,9	B	0,1	B	3,5	B
7	30 - 50	/	E	/	E	0,1	B	2,2	B
8	50 und mehr	0,0	C	4,4	D	0,0	C	1,7	C
9	Insgesamt	2,0	B	20,0	B	1,0	B	11,7	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,8	C	0,6	C	0,5	D	0,2	D
2	2 - 5	0,3	D	1,1	D	0,1	D	/	E
3	5 - 10	/	E	/	E	0,1	C	0,5	C
4	10 - 15	/	E	/	E	0,0	C	0,5	C
5	15 - 20	/	E	/	E	0,0	D	0,3	D
6	20 - 30	/	E	/	E	0,0	D	/	E
7	30 - 50	/	E	/	E	0,0	C	0,7	C
8	50 und mehr	/	E	/	E	/	E	/	E
9	Insgesamt	1,6	C	13,6	C	0,7	C	3,6	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	3,0	B	3,2	B	0,5	C	0,3	C
2	2 - 5	2,3	B	7,5	B	0,3	C	0,5	C
3	5 - 10	1,8	B	12,7	B	0,3	C	0,6	C
4	10 - 15	1,1	B	14,1	B	0,2	C	0,5	C
5	15 - 20	0,6	B	9,5	B	0,1	D	0,7	D
6	20 - 30	0,5	C	10,6	C	0,1	D	0,9	D
7	30 - 50	0,2	B	7,0	B	0,0	D	0,6	D
8	50 und mehr	0,1	B	4,5	B	0,0	C	0,8	D
9	Insgesamt	9,5	A	69,1	A	1,6	B	5,0	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4				
1	unter 2	0,1	A	0,0	A	0,0	A	0,0	A
2	2 - 5	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
3	5 - 10	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
4	10 - 15	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
5	15 - 20	0,0	A	0,0	A	0,0	A	0,0	A
6	20 - 30	0,0	A	0,0	A	0,0	A	0,0	A
7	30 - 50	0,0	A	0,0	A	0,0	A	0,0	A
8	50 und mehr	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,1	A
9	Insgesamt	0,1	A	0,4	A	0,1	A	0,2	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen <sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Sachsen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter	
				Obstanlagen <sup>1)</sup>	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4
1	unter 2	0,2	C	0,1	C
2	2 - 5	0,1	D	0,2	C
3	5 - 10	0,0	D	0,3	C
4	10 - 15	/	E	/	E
5	15 - 20	0,0	A	0,1	A
6	20 - 30	/	E	/	E
7	30 - 50	0,0	A	0,4	A
8	50 und mehr	0,0	A	3,5	A
9	Insgesamt	0,3	B	5,0	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	C	0,1	C	/	E	0,0	C
2	2 - 5	0,1	A	0,2	A	0,0	B	0,1	B
3	5 - 10	0,0	B	0,3	B	0,0	B	0,2	B
4	10 - 15	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,1	A
5	15 - 20	0,0	C	0,3	C	0,0	C	0,2	C
6	20 - 30	0,0	B	0,2	B	0,0	C	0,1	C
7	30 - 50	0,0	B	0,6	B	0,0	B	0,5	B
8	50 und mehr	0,0	C	0,9	B	0,0	C	0,7	C
9	Insgesamt	0,3	B	2,7	B	0,1	B	1,9	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,3	C	0,3	C	0,1	D	0,1	D
2	2 - 5	0,1	C	0,4	C	0,0	D	0,1	D
3	5 - 10	0,1	D	1,1	D	/	E	0,1	D
4	10 - 15	0,0	D	0,6	D	/	E	/	E
5	15 - 20	0,0	D	0,6	D	/	E	/	E
6	20 - 30	0,0	A	0,7	A	0,0	A	0,1	A
7	30 - 50	0,0	C	1,1	C	0,0	A	0,1	A
8	50 und mehr	0,0	D	2,0	D	0,0	A	0,2	A
9	Insgesamt	0,8	B	6,8	B	0,2	C	1,0	B

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen<sup>\*)</sup> insgesamt und Obstanlagen 2012 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen <sup>1)</sup>			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	C	0,1	C	0,0	D	0,0	D
2	2 - 5	0,0	C	0,1	B	0,0	B	0,0	B
3	5 - 10	/	E	/	E	0,0	B	0,1	B
4	10 - 15	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
5	15 - 20	0,0	A	0,1	A	0,0	A	.	
6	20 - 30	0,0	A	0,1	A	0,0	A	.	
7	30 - 50	0,0	C	0,2	C	0,0	A	0,1	A
8	50 und mehr	0,0	A	2,0	A	0,0	A	1,9	A
9	Insgesamt	0,2	B	2,8	A	0,1	C	2,3	A

<sup>\*)</sup> Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland			
			zusammen	und zwar		
				Wiesen und Weiden <sup>2)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	
		1	2	3	4	
Anzahl Betriebe						
1	unter 5	23,8 A	7,7 B	6,6 B	1,6 C	
2	5 - 10	44,2 A	35,9 A	34,4 A	5,2 C	
3	10 - 20	60,5 A	50,2 A	48,7 A	7,7 B	
4	20 - 50	73,1 A	63,7 A	62,3 A	11,0 B	
5	50 - 100	50,4 A	44,8 A	43,9 A	8,5 B	
6	100 - 200	23,2 A	20,7 A	20,2 A	5,2 A	
7	200 - 500	7,7 A	6,7 A	6,4 A	2,0 A	
8	500 - 1 000	2,2 A	1,9 A	1,8 A	0,5 A	
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,4 A	1,3 A	0,5 A	
10	Insgesamt	286,5 A	232,9 A	225,6 A	42,2 A	
Fläche in ha						
11	unter 5	50,9 A	15,9 B	14,4 B	1,5 C	
12	5 - 10	321,4 A	171,4 A	163,9 A	7,5 C	
13	10 - 20	907,6 A	404,8 A	390,7 A	14,1 C	
14	20 - 50	2 440,4 A	942,2 A	916,8 A	25,3 C	
15	50 - 100	3 548,1 A	1 157,7 A	1 124,7 A	33,0 B	
16	100 - 200	3 134,1 A	861,1 A	820,5 A	40,6 B	
17	200 - 500	2 252,3 A	461,9 A	422,5 A	39,4 B	
18	500 - 1 000	1 542,4 A	242,7 A	223,7 A	18,9 A	
19	1 000 und mehr	2 470,2 A	373,2 A	354,8 A	18,4 A	
20	Insgesamt	16 667,3 A	4 630,8 A	4 432,1 A	198,8 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	7,5 A	2,1 C	1,6 C	0,7 C
2	5 - 10	7,4 B	6,0 B	5,5 B	1,5 C
3	10 - 20	9,0 A	8,0 A	7,5 B	1,9 C
4	20 - 50	9,9 A	9,2 A	8,9 A	2,8 B
5	50 - 100	6,3 A	6,0 A	5,9 A	1,9 B
6	100 - 200	2,5 B	2,4 B	2,4 B	1,0 B
7	200 - 500	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.
10	Insgesamt	43,0 A	34,1 A	32,2 A	10,0 B
Fläche in ha					
11	unter 5	13,8 B	2,8 C	2,3 C	/ E
12	5 - 10	53,2 B	28,0 B	26,3 B	/ E
13	10 - 20	133,0 A	64,7 B	61,6 B	/ E
14	20 - 50	330,8 A	137,6 B	132,8 B	4,8 D
15	50 - 100	439,3 A	160,9 B	154,1 B	6,8 D
16	100 - 200	340,0 B	114,0 B	104,7 B	9,3 B
17	200 - 500	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.
20	Insgesamt	1 420,7 A	539,8 A	503,8 A	36,0 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	3,8 B	2,0 C	1,9 C	/ E
2	5 - 10	15,9 A	14,0 B	13,7 B	1,9 D
3	10 - 20	26,5 A	22,9 A	22,6 A	3,2 C
4	20 - 50	29,6 A	27,3 A	27,0 A	4,8 B
5	50 - 100	14,0 A	13,0 A	12,8 A	2,8 B
6	100 - 200	3,7 A	3,5 A	3,4 A	1,1 B
7	200 - 500	0,5 A	0,5 B	0,5 B	0,2 B
8	500 - 1 000	0,0 D	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	94,3 A	83,2 A	81,9 A	14,3 B
Fläche in ha					
11	unter 5	9,1 B	4,6 C	4,3 C	/ E
12	5 - 10	116,7 A	60,2 B	58,7 B	/ E
13	10 - 20	405,3 A	171,5 B	168,0 B	3,5 D
14	20 - 50	975,1 A	409,8 A	403,1 A	6,7 C
15	50 - 100	957,8 A	283,3 A	276,7 A	6,7 C
16	100 - 200	487,6 A	100,8 B	90,9 B	9,9 C
17	200 - 500	144,8 A	26,5 B	19,1 B	7,4 A
18	500 - 1 000	23,1 D	4,8 A	1,8 A	3,0 A
19	1 000 und mehr	6,6 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A
20	Insgesamt	3 126,1 A	1 061,9 A	1 023,0 A	38,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	0,3 B	0,1 C	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,7 B	0,6 B	0,5 B	/ E
3	10 - 20	0,8 B	0,7 B	0,7 B	/ E
4	20 - 50	0,9 B	0,8 B	0,7 B	/ E
5	50 - 100	0,6 B	0,5 B	0,5 B	/ E
6	100 - 200	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 C
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,6 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
10	Insgesamt	5,4 A	4,4 A	4,3 A	0,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	0,7 C	0,3 D	0,3 D	/ E
12	5 - 10	5,1 B	3,0 C	2,8 C	/ E
13	10 - 20	11,6 B	6,0 C	5,7 C	/ E
14	20 - 50	30,0 B	13,7 C	13,0 C	/ E
15	50 - 100	40,1 B	16,5 B	15,9 B	/ E
16	100 - 200	81,7 A	26,9 B	26,1 B	0,8 C
17	200 - 500	237,4 A	65,9 A	62,8 A	3,1 C
18	500 - 1 000	334,5 A	58,9 A	54,9 A	4,0 A
19	1 000 und mehr	578,6 A	94,7 A	92,1 A	2,6 A
20	Insgesamt	1 319,6 A	285,9 A	273,6 A	12,3 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	0,9 B	0,3 C	0,2 C	/ E
2	5 - 10	3,0 B	2,4 B	2,3 B	0,4 D
3	10 - 20	4,0 A	3,5 B	3,4 B	0,6 C
4	20 - 50	4,4 A	3,9 A	3,8 A	0,7 C
5	50 - 100	3,0 A	2,7 A	2,7 A	0,5 C
6	100 - 200	1,6 A	1,4 A	1,4 A	0,3 B
7	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	17,3 A	14,6 A	14,1 A	2,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	2,1 B	0,7 D	0,6 D	/ E
12	5 - 10	22,1 B	12,4 B	11,4 C	/ E
13	10 - 20	58,9 A	30,5 B	28,9 B	1,6 D
14	20 - 50	143,7 A	58,9 B	55,6 B	3,3 D
15	50 - 100	212,8 A	79,2 B	75,8 B	3,5 C
16	100 - 200	215,5 A	72,1 A	67,7 A	4,4 C
17	200 - 500	100,0 A	24,0 A	22,0 A	2,0 A
18	500 - 1 000	8,0 A	1,1 A	1,0 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	763,1 A	278,9 A	263,0 A	15,9 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,2 C	0,1 D	0,1 D	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,5 C	0,5 C	/ E
3	10 - 20	0,5 B	0,4 C	0,4 C	0,0 A
4	20 - 50	0,7 B	0,5 B	0,5 B	/ E
5	50 - 100	0,4 B	0,3 B	0,3 B	0,0 D
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 C
7	200 - 500	0,9 A	0,7 A	0,7 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,6 A	3,8 A	3,8 A	0,5 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,4 D	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	4,2 B	2,6 C	2,5 C	/ E
13	10 - 20	7,5 C	4,2 C	4,1 C	0,1 A
14	20 - 50	21,9 B	10,5 C	10,3 C	/ E
15	50 - 100	28,3 B	10,8 C	10,7 C	/ E
16	100 - 200	78,7 A	25,7 A	25,4 A	0,3 B
17	200 - 500	287,6 A	59,9 A	59,2 A	0,7 C
18	500 - 1 000	386,3 A	62,8 A	62,3 A	0,5 A
19	1 000 und mehr	528,2 A	85,2 A	84,6 A	0,6 A
20	Insgesamt	1 343,1 A	261,9 A	259,3 A	2,6 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,8 B	0,9 C	0,8 C	/ E
2	5 - 10	4,7 B	3,8 B	3,7 B	/ E
3	10 - 20	5,7 B	4,4 B	4,3 B	/ E
4	20 - 50	9,3 A	7,5 B	7,4 B	0,8 C
5	50 - 100	10,7 A	9,2 A	9,0 A	1,4 C
6	100 - 200	6,0 A	5,2 A	5,1 A	1,3 B
7	200 - 500	1,6 B	1,4 B	1,4 B	0,5 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	39,9 A	32,5 A	31,8 A	4,9 B
Fläche in ha					
11	unter 5	4,7 C	2,3 C	2,2 C	/ E
12	5 - 10	34,1 B	20,3 C	20,1 C	/ E
13	10 - 20	85,6 B	39,0 B	38,4 B	/ E
14	20 - 50	325,8 A	107,6 B	106,4 B	/ E
15	50 - 100	773,0 A	240,5 B	238,4 B	2,1 D
16	100 - 200	806,7 A	194,9 B	192,3 B	2,6 B
17	200 - 500	453,6 B	70,8 C	66,3 C	/ E
18	500 - 1 000	80,8 B	7,9 C	5,9 C	2,1 A
19	1 000 und mehr	32,1 A	12,6 A	7,0 A	5,5 A
20	Insgesamt	2 596,4 A	696,0 A	677,1 A	18,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	2,1 B	0,8 C	0,7 C	/ E
2	5 - 10	4,7 B	3,5 B	3,2 B	/ E
3	10 - 20	6,3 A	4,9 B	4,6 B	0,8 D
4	20 - 50	9,8 A	7,9 A	7,6 A	0,9 C
5	50 - 100	7,7 A	6,4 A	6,0 A	1,0 C
6	100 - 200	2,5 A	2,1 B	1,9 B	0,4 C
7	200 - 500	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 B	0,0 B
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 C
10	Insgesamt	33,5 A	25,9 A	24,3 A	3,8 B
Fläche in ha					
11	unter 5	4,8 B	1,8 D	1,6 D	/ E
12	5 - 10	34,0 B	16,3 C	15,0 C	/ E
13	10 - 20	93,8 B	36,5 B	34,0 C	/ E
14	20 - 50	333,8 A	92,5 B	88,1 B	/ E
15	50 - 100	532,7 A	142,0 B	134,6 B	7,4 D
16	100 - 200	330,8 A	78,2 B	72,3 B	6,0 C
17	200 - 500	93,0 B	15,4 B	12,6 C	2,8 A
18	500 - 1 000	18,4 A	1,6 B	0,6 B	1,0 C
19	1 000 und mehr	5,3 C	2,8 C	0,0 C	2,8 C
20	Insgesamt	1 446,6 A	387,1 A	358,7 A	28,5 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	4,7 A	0,4 C	0,3 D	0,2 D
2	5 - 10	3,1 B	1,6 B	1,4 B	0,3 D
3	10 - 20	3,4 B	1,8 B	1,7 B	0,3 D
4	20 - 50	3,3 A	2,2 B	2,1 B	0,4 C
5	50 - 100	2,6 A	2,0 B	2,0 B	0,4 C
6	100 - 200	1,6 A	1,4 A	1,3 A	0,5 B
7	200 - 500	.	.	.	.
8	500 - 1 000	.	.	.	.
9	1 000 und mehr	.	.	.	.
10	Insgesamt	19,2 A	9,8 A	9,2 A	2,3 B
Fläche in ha					
11	unter 5	10,0 B	0,6 D	/ E	/ E
12	5 - 10	22,0 B	7,9 C	7,2 C	/ E
13	10 - 20	49,9 B	17,4 C	16,5 C	/ E
14	20 - 50	110,5 A	37,3 B	35,7 B	/ E
15	50 - 100	183,3 A	67,1 B	65,3 B	/ E
16	100 - 200	216,4 A	69,9 B	68,1 B	1,8 D
17	200 - 500	.	.	.	.
18	500 - 1 000	.	.	.	.
19	1 000 und mehr	.	.	.	.
20	Insgesamt	698,0 A	227,9 A	220,2 A	7,7 C

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
9	1 000 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	1,2 A	1,1 A	1,0 A	0,1 A
Fläche in ha					
11	unter 5	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
12	5 - 10	1,2 A	0,8 A	.	0,1 A
13	10 - 20	3,2 A	2,0 A	.	0,1 A
14	20 - 50	7,8 A	4,8 A	4,5 A	0,3 A
15	50 - 100	15,7 A	8,8 A	8,6 A	0,2 A
16	100 - 200	32,8 A	16,1 A	15,9 A	0,3 A
17	200 - 500	16,2 A	7,6 A	7,3 A	0,3 A
18	500 - 1 000	0,5 A	0,1 A	0,1 A	–
19	1 000 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	77,5 A	40,3 A	39,2 A	1,2 A

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,6 A	0,3 B	0,2 C	0,0 D
2	5 - 10	1,1 B	1,0 B	1,0 B	0,1 D
3	10 - 20	1,1 B	1,1 B	1,0 B	0,2 D
4	20 - 50	1,0 A	0,9 A	0,9 A	0,2 C
5	50 - 100	0,6 A	0,6 A	0,6 A	0,1 C
6	100 - 200	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 B
7	200 - 500	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	6,0 A	5,3 A	5,2 A	1,1 B
Fläche in ha					
11	unter 5	1,1 B	0,6 C	0,5 C	/ E
12	5 - 10	8,3 B	5,4 B	5,1 B	/ E
13	10 - 20	16,4 B	7,7 B	7,4 C	/ E
14	20 - 50	33,5 A	12,3 B	11,8 B	/ E
15	50 - 100	43,3 A	14,8 B	13,8 B	1,0 D
16	100 - 200	83,3 A	22,8 A	21,4 A	1,3 C
17	200 - 500	138,6 A	26,7 A	25,3 A	1,5 A
18	500 - 1 000	167,8 A	30,7 A	29,2 A	1,5 A
19	1 000 und mehr	416,0 A	63,3 A	62,0 A	1,3 A
20	Insgesamt	908,3 A	184,2 A	176,5 A	7,7 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,2 B	0,1 C	0,1 D	0,0 D
2	5 - 10	0,4 B	0,3 C	0,3 C	/ E
3	10 - 20	0,5 B	0,4 C	0,3 C	/ E
4	20 - 50	0,6 B	0,4 C	0,4 C	/ E
5	50 - 100	0,5 B	0,4 B	0,3 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 B	0,4 B	0,1 C
7	200 - 500	0,9 A	0,6 A	0,6 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,1 A	3,0 A	2,9 A	0,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,5 C	0,2 D	/ E	/ E
12	5 - 10	2,8 C	1,5 C	.	/ E
13	10 - 20	6,8 B	3,1 C	.	/ E
14	20 - 50	18,4 B	5,5 C	.	/ E
15	50 - 100	32,2 B	10,5 C	9,4 C	1,1 B
16	100 - 200	74,4 A	17,7 B	16,5 B	1,2 C
17	200 - 500	276,0 A	43,2 A	38,6 A	4,6 B
18	500 - 1 000	291,3 A	33,5 A	32,3 A	1,2 A
19	1 000 und mehr	469,1 A	52,8 A	51,1 A	1,7 A
20	Insgesamt	1 171,4 A	168,0 A	157,1 A	10,9 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,8 B	0,5 C	0,5 C	/ E
2	5 - 10	1,8 B	1,6 B	1,5 B	/ E
3	10 - 20	1,6 B	1,4 B	1,4 B	/ E
4	20 - 50	2,6 A	2,3 B	2,2 B	/ E
5	50 - 100	3,6 A	3,3 A	3,3 A	0,1 D
6	100 - 200	2,4 A	2,2 A	2,2 A	0,1 C
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,6 A	0,1 C
8	500 - 1 000	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	13,5 A	11,9 A	11,8 A	0,5 C
Fläche in ha					
11	unter 5	2,5 B	1,4 C	.	.
12	5 - 10	12,7 B	10,0 B	9,7 B	/ E
13	10 - 20	23,8 B	15,4 B	15,1 B	/ E
14	20 - 50	89,3 A	41,3 B	40,6 B	/ E
15	50 - 100	262,1 A	108,3 B	107,9 B	/ E
16	100 - 200	332,6 A	100,2 B	99,3 B	/ E
17	200 - 500	192,4 A	33,8 B	33,2 B	0,6 A
18	500 - 1 000	61,1 A	4,1 A	3,9 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	14,0 A	2,9 A	.	.
20	Insgesamt	990,4 A	317,4 A	313,7 A	3,7 D

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,3 B	0,1 C	0,1 D	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,5 B	0,5 B	/ E
3	10 - 20	0,7 A	0,6 B	0,6 B	0,1 D
4	20 - 50	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B
5	50 - 100	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
7	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,5 A	2,8 A	2,7 A	0,7 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,6 C	0,3 D	0,3 D	/ E
12	5 - 10	4,2 B	2,7 B	2,5 C	/ E
13	10 - 20	9,8 A	5,8 B	5,5 B	/ E
14	20 - 50	15,1 A	7,5 B	6,8 B	0,7 C
15	50 - 100	20,6 A	9,8 A	8,6 A	1,2 A
16	100 - 200	47,8 A	17,8 A	16,1 A	1,7 A
17	200 - 500	112,4 A	32,1 A	28,8 A	3,3 A
18	500 - 1 000	154,9 A	32,7 A	29,4 A	3,2 A
19	1 000 und mehr	416,0 A	58,6 A	55,0 A	3,6 A
20	Insgesamt	781,2 A	167,4 A	153,1 A	14,3 A

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland			
			zusammen	und zwar		
				Wiesen und Weiden <sup>2)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	
		1	2	3	4	
Anzahl Betriebe						
1	unter 5	129,6 A	76,0 A	70,0 A	12,8 B	
2	5 - 10	47,4 A	47,4 A	46,7 A	6,8 B	
3	10 - 20	46,8 A	46,8 A	46,4 A	7,9 B	
4	20 - 30	21,7 A	21,7 A	21,6 A	4,5 B	
5	30 - 50	21,6 A	21,6 A	21,5 A	5,0 B	
6	50 - 100	14,0 A	14,0 A	13,9 A	3,4 B	
7	100 - 200	3,8 A	3,8 A	3,7 A	1,2 B	
8	200 - 500	1,4 A	1,4 A	1,4 A	0,5 A	
9	500 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	
10	Insgesamt	286,5 A	232,9 A	225,6 A	42,2 A	
Fläche in ha						
11	unter 5	4 913,3 A	153,9 A	144,4 A	9,5 B	
12	5 - 10	1 494,7 A	340,1 A	328,7 A	11,4 C	
13	10 - 20	2 087,5 A	676,8 A	658,6 A	18,2 C	
14	20 - 30	1 400,8 A	531,8 A	519,7 A	12,1 C	
15	30 - 50	1 839,5 A	829,4 A	810,1 A	19,3 C	
16	50 - 100	1 979,1 A	943,9 A	914,6 A	29,2 B	
17	100 - 200	1 264,8 A	501,6 A	463,9 A	37,7 B	
18	200 - 500	1 189,7 A	421,7 A	386,5 A	35,3 B	
19	500 und mehr	498,0 A	231,6 A	205,6 A	26,0 A	
20	Insgesamt	16 667,3 A	4 630,8 A	4 432,1 A	198,8 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	21,0 A	12,0 B	10,3 B	3,6 B
2	5 - 10	6,8 B	6,8 B	6,7 B	1,6 C
3	10 - 20	6,6 B	6,6 B	6,5 B	1,7 C
4	20 - 30	3,5 B	3,5 B	3,5 B	1,1 C
5	30 - 50	3,0 B	3,0 B	3,0 B	1,1 C
6	50 - 100	1,8 B	1,8 B	1,8 B	0,7 C
7	100 - 200	.	.	.	.
8	200 - 500	.	.	.	.
9	500 und mehr	.	.	.	.
10	Insgesamt	43,0 A	34,1 A	32,2 A	10,0 B
Fläche in ha					
11	unter 5	394,9 A	21,1 B	19,1 B	2,0 C
12	5 - 10	149,2 B	48,9 B	46,8 B	/ E
13	10 - 20	219,8 B	94,9 B	91,6 B	/ E
14	20 - 30	180,8 B	87,0 B	84,6 B	/ E
15	30 - 50	210,2 B	115,1 B	111,7 B	/ E
16	50 - 100	194,9 B	118,0 B	111,7 B	6,3 D
17	100 - 200	.	.	.	.
18	200 - 500	.	.	.	.
19	500 und mehr	.	.	.	.
20	Insgesamt	1 420,7 A	539,8 A	503,8 A	36,0 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	40,6 A	29,5 A	28,2 A	3,8 C
2	5 - 10	18,3 B	18,3 B	18,3 B	2,5 C
3	10 - 20	18,9 B	18,9 B	18,9 B	3,2 C
4	20 - 30	8,0 B	8,0 B	8,0 B	1,8 C
5	30 - 50	6,3 B	6,3 B	6,3 B	1,9 C
6	50 - 100	1,9 B	1,9 B	1,9 B	0,9 C
7	100 - 200	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C
8	200 - 500	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 C
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	94,3 A	83,2 A	81,9 A	14,3 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	1 025,7 A	60,0 B	57,8 B	2,2 C
12	5 - 10	431,4 B	132,1 B	130,3 B	1,8 D
13	10 - 20	649,3 A	275,0 B	271,0 B	4,0 D
14	20 - 30	404,0 B	196,4 B	194,0 B	2,5 D
15	30 - 50	392,6 B	237,2 B	232,8 B	4,4 D
16	50 - 100	168,7 B	117,1 B	111,3 B	5,7 D
17	100 - 200	36,1 C	28,1 C	18,8 C	9,2 C
18	200 - 500	13,9 B	11,9 C	5,7 D	6,2 A
19	500 und mehr	4,2 A	4,2 A	1,2 A	3,0 A
20	Insgesamt	3 126,1 A	1 061,9 A	1 023,0 A	38,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,9 B	1,0 B	0,9 B	0,1 D
2	5 - 10	0,7 C	0,7 C	0,7 C	/ E
3	10 - 20	0,7 C	0,7 C	0,7 C	/ E
4	20 - 30	0,4 C	0,4 C	0,3 C	/ E
5	30 - 50	0,4 C	0,4 C	0,4 C	/ E
6	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,1 C
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	5,4 A	4,4 A	4,3 A	0,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	252,8 A	2,5 C	2,3 C	0,2 D
12	5 - 10	69,5 A	4,9 C	4,6 C	/ E
13	10 - 20	77,6 A	10,6 C	10,1 C	/ E
14	20 - 30	62,3 A	8,8 C	8,2 C	/ E
15	30 - 50	79,3 A	16,5 C	16,2 C	/ E
16	50 - 100	147,7 A	33,1 B	32,1 B	/ E
17	100 - 200	196,4 A	52,2 A	50,0 A	2,1 B
18	200 - 500	295,6 A	100,3 A	97,3 A	3,0 C
19	500 und mehr	138,2 A	56,9 A	52,7 A	4,2 A
20	Insgesamt	1 319,6 A	285,9 A	273,6 A	12,3 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Hessen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	6,6 A	3,8 B	3,6 B	0,5 C
2	5 - 10	3,3 B	3,3 B	3,2 B	0,5 D
3	10 - 20	3,2 B	3,2 B	3,2 B	0,6 C
4	20 - 30	1,4 B	1,4 B	1,4 B	0,3 C
5	30 - 50	1,5 B	1,5 B	1,4 B	0,3 C
6	50 - 100	1,0 B	1,0 B	1,0 B	0,3 C
7	100 - 200	0,3 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C
8	200 - 500	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 A
9	500 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	17,3 A	14,6 A	14,1 A	2,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	200,0 A	8,7 B	8,2 B	0,5 D
12	5 - 10	78,9 B	23,7 B	22,5 B	/ E
13	10 - 20	111,3 B	46,2 B	44,1 B	2,1 D
14	20 - 30	80,2 B	34,7 B	33,4 B	/ E
15	30 - 50	115,5 B	56,1 B	53,4 B	2,7 D
16	50 - 100	121,6 B	71,0 B	67,8 B	3,2 C
17	100 - 200	46,8 B	32,0 B	28,3 B	3,7 C
18	200 - 500	8,7 B	6,5 B	5,1 B	1,3 A
19	500 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	763,1 A	278,9 A	263,0 A	15,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,4 B	0,7 B	0,7 C	0,1 D
2	5 - 10	0,6 C	0,6 C	0,6 C	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,6 B	0,0 D
4	20 - 30	0,3 C	0,3 C	0,3 C	/ E
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,0 D
6	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,1 B
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	4,6 A	3,8 A	3,8 A	0,5 B
Fläche in ha					
11	unter 5	230,5 A	1,7 C	1,6 C	/ E
12	5 - 10	64,9 B	4,2 C	3,9 C	/ E
13	10 - 20	94,2 A	9,1 B	8,9 B	0,2 C
14	20 - 30	70,9 A	7,6 C	7,4 C	/ E
15	30 - 50	109,3 A	16,4 B	16,3 B	0,1 D
16	50 - 100	168,7 A	33,3 B	33,0 B	0,3 C
17	100 - 200	233,0 A	57,5 A	56,9 A	0,5 A
18	200 - 500	277,1 A	86,0 A	85,3 A	0,7 B
19	500 und mehr	94,5 A	46,3 A	46,0 A	0,3 A
20	Insgesamt	1 343,1 A	261,9 A	259,3 A	2,6 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	17,8 A	10,4 B	9,8 B	1,7 C
2	5 - 10	5,9 B	5,9 B	5,8 B	0,7 C
3	10 - 20	5,7 B	5,7 B	5,7 B	0,8 C
4	20 - 30	2,8 B	2,8 B	2,8 B	0,5 C
5	30 - 50	3,9 B	3,9 B	3,9 B	0,6 C
6	50 - 100	3,1 B	3,1 B	3,1 B	0,4 C
7	100 - 200	0,6 C	0,6 C	0,6 C	0,1 D
8	200 - 500	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,0 D
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	39,9 A	32,5 A	31,8 A	4,9 B
Fläche in ha					
11	unter 5	982,0 A	21,5 B	20,2 B	1,3 C
12	5 - 10	257,1 B	42,6 B	41,2 B	1,4 D
13	10 - 20	314,8 B	82,3 B	80,9 B	/ E
14	20 - 30	198,5 B	69,9 B	68,9 B	/ E
15	30 - 50	326,3 B	149,7 B	148,7 B	/ E
16	50 - 100	350,0 B	212,8 B	211,6 B	/ E
17	100 - 200	118,5 C	78,6 C	77,4 C	1,2 B
18	200 - 500	32,1 C	25,1 D	21,7 D	/ E
19	500 und mehr	16,9 A	13,5 A	6,5 A	7,0 A
20	Insgesamt	2 596,4 A	696,0 A	677,1 A	18,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	17,7 A	10,1 B	8,9 B	1,5 C
2	5 - 10	5,2 B	5,2 B	5,0 B	0,6 D
3	10 - 20	4,9 B	4,9 B	4,7 B	0,6 D
4	20 - 30	2,0 C	2,0 C	1,9 C	/ E
5	30 - 50	2,0 C	2,0 C	2,0 C	0,4 D
6	50 - 100	1,4 C	1,4 C	1,3 C	0,3 D
7	100 - 200	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,1 D
8	200 - 500	0,0 D	0,0 D	0,0 D	0,0 B
9	500 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 C
10	Insgesamt	33,5 A	25,9 A	24,3 A	3,8 B
Fläche in ha					
11	unter 5	648,4 A	20,7 B	18,8 B	1,9 C
12	5 - 10	159,9 B	37,1 B	34,8 B	/ E
13	10 - 20	207,6 B	68,9 B	65,3 B	/ E
14	20 - 30	103,2 B	47,1 C	44,8 C	/ E
15	30 - 50	144,0 B	77,5 C	74,2 C	/ E
16	50 - 100	132,3 B	92,2 C	87,1 C	5,1 D
17	100 - 200	39,9 C	33,0 C	28,7 C	4,3 D
18	200 - 500	7,3 C	6,6 C	4,7 D	1,9 B
19	500 und mehr	4,0 C	4,0 C	0,3 C	3,7 C
20	Insgesamt	1 446,6 A	387,1 A	358,7 A	28,5 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	12,1 A	2,7 B	2,2 B	0,8 C
2	5 - 10	1,8 B	1,8 B	1,8 B	0,3 D
3	10 - 20	1,8 B	1,8 B	1,8 B	0,4 D
4	20 - 30	0,9 C	0,9 C	0,9 C	0,2 D
5	30 - 50	1,2 B	1,2 B	1,1 B	0,3 D
6	50 - 100	1,1 B	1,1 B	1,1 B	0,3 C
7	100 - 200	.	.	.	.
8	200 - 500	.	.	.	.
9	500 und mehr	.	.	.	.
10	Insgesamt	19,2 A	9,8 A	9,2 A	2,3 B
Fläche in ha					
11	unter 5	254,9 A	4,5 C	3,8 C	0,6 D
12	5 - 10	48,4 C	12,8 C	12,1 C	/ E
13	10 - 20	70,8 B	27,3 B	26,3 B	/ E
14	20 - 30	49,3 C	21,2 C	20,7 C	/ E
15	30 - 50	94,7 B	45,3 B	44,0 B	/ E
16	50 - 100	119,3 B	72,3 B	70,5 B	/ E
17	100 - 200	.	.	.	.
18	200 - 500	.	.	.	.
19	500 und mehr	.	.	.	.
20	Insgesamt	698,0 A	227,9 A	220,2 A	7,7 C

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
5	30 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
7	100 - 200	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	1,2 A	1,1 A	1,0 A	0,1 A
Fläche in ha					
11	unter 5	6,5 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A
12	5 - 10	2,9 A	1,2 A	1,1 A	0,1 A
13	10 - 20	5,6 A	2,7 A	2,7 A	0,1 A
14	20 - 30	6,2 A	2,9 A	2,8 A	0,1 A
15	30 - 50	12,4 A	6,1 A	5,8 A	0,2 A
16	50 - 100	25,0 A	14,6 A	14,2 A	0,3 A
17	100 - 200	16,7 A	10,8 A	10,5 A	0,2 A
18	200 - 500	2,2 A	1,7 A	1,6 A	0,1 A
19	500 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	77,5 A	40,3 A	39,2 A	1,2 A

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Sachsen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	2,4 B	1,6 B	1,5 B	0,3 C
2	5 - 10	1,2 B	1,2 B	1,2 B	0,2 D
3	10 - 20	0,9 B	0,9 B	0,9 B	0,2 D
4	20 - 30	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
6	50 - 100	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	6,0 A	5,3 A	5,2 A	1,1 B
Fläche in ha					
11	unter 5	112,3 A	4,0 B	3,8 B	0,2 D
12	5 - 10	46,7 A	8,6 B	8,2 B	/ E
13	10 - 20	72,8 A	12,6 B	12,1 B	/ E
14	20 - 30	52,0 A	9,7 B	9,5 B	/ E
15	30 - 50	59,0 A	14,4 B	13,8 B	/ E
16	50 - 100	122,7 A	23,7 A	22,5 A	1,2 C
17	100 - 200	148,6 A	31,1 A	29,2 A	1,9 B
18	200 - 500	225,7 A	55,3 A	53,6 A	1,7 A
19	500 und mehr	68,4 A	24,8 A	23,9 A	1,0 A
20	Insgesamt	908,3 A	184,2 A	176,5 A	7,7 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,9 A	0,8 B	0,7 B	0,2 C
2	5 - 10	0,5 C	0,5 C	0,4 C	0,1 D
3	10 - 20	0,5 C	0,5 C	0,4 C	0,1 D
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,0 D
5	30 - 50	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
7	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 B
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	4,1 A	3,0 A	2,9 A	0,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	368,9 A	1,7 B	1,5 C	0,2 C
12	5 - 10	70,7 A	3,4 C	.	/ E
13	10 - 20	71,5 A	6,7 C	.	/ E
14	20 - 30	52,1 B	5,4 C	5,1 C	0,3 B
15	30 - 50	77,0 A	9,8 C	.	/ E
16	50 - 100	136,7 A	26,3 B	25,1 B	1,3 B
17	100 - 200	153,8 A	37,8 A	35,8 A	2,1 B
18	200 - 500	174,4 A	53,1 A	48,2 A	4,9 B
19	500 und mehr	66,4 A	23,8 A	23,3 A	0,5 A
20	Insgesamt	1 171,4 A	168,0 A	157,1 A	10,9 B

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	3,9 B	2,3 B	2,3 B	0,2 D
2	5 - 10	2,2 B	2,2 B	2,2 B	/ E
3	10 - 20	2,1 B	2,1 B	2,1 B	/ E
4	20 - 30	1,4 B	1,4 B	1,4 B	/ E
5	30 - 50	1,9 B	1,9 B	1,9 B	/ E
6	50 - 100	1,6 B	1,6 B	1,6 B	/ E
7	100 - 200	0,2 C	0,2 C	0,2 C	/ E
8	200 - 500	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	13,5 A	11,9 A	11,8 A	0,5 C
Fläche in ha					
11	unter 5	250,0 A	5,5 B	.	.
12	5 - 10	81,1 B	15,9 B	.	.
13	10 - 20	121,7 B	31,2 B	.	.
14	20 - 30	105,0 B	35,7 B	.	.
15	30 - 50	173,5 B	75,1 B	74,5 B	/ E
16	50 - 100	193,0 B	107,7 B	107,3 B	/ E
17	100 - 200	48,1 B	31,5 B	30,8 B	/ E
18	200 - 500	14,4 C	11,3 C	.	.
19	500 und mehr	3,6 A	3,6 A	3,2 A	0,4 A
20	Insgesamt	990,4 A	317,4 A	313,7 A	3,7 D

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2012 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden <sup>1)</sup>	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	1,3 A	0,7 B	0,6 B	0,1 C
2	5 - 10	0,6 B	0,6 B	0,6 B	0,1 D
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,5 B	0,1 C
4	20 - 30	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,1 C
5	30 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 B
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	3,5 A	2,8 A	2,7 A	0,7 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	181,2 A	1,6 B	1,5 B	0,2 D
12	5 - 10	32,3 A	4,1 B	3,8 B	0,4 D
13	10 - 20	67,9 A	8,1 B	7,6 B	0,5 D
14	20 - 30	34,6 A	4,3 B	3,9 B	0,4 D
15	30 - 50	42,4 A	7,8 A	7,2 A	0,6 B
16	50 - 100	91,2 A	16,5 A	15,2 A	1,3 A
17	100 - 200	115,0 A	27,0 A	24,5 A	2,5 A
18	200 - 500	118,2 A	46,7 A	42,2 A	4,5 A
19	500 und mehr	98,4 A	51,2 A	47,3 A	3,9 A
20	Insgesamt	781,2 A	167,4 A	153,1 A	14,3 A

<sup>1)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>2)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>2)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>2)</sup>	Winter- gerste <sup>2)</sup>	Sommer- gerste <sup>2)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	33,2 A	36,4 A	49,2 A	15,2 B	48,8 A	33,2 A
2	5 - 10	30,9 A	35,4 A	29,1 A	8,0 B	23,9 A	14,3 B
3	10 - 20	44,0 A	41,8 A	26,2 A	6,5 B	15,7 A	8,9 B
4	20 - 30	24,5 A	22,0 A	11,0 A	2,1 B	4,4 A	3,0 B
5	30 - 50	32,8 A	22,5 A	8,7 A	1,8 B	2,5 A	2,0 B
6	50 - 100	32,8 A	17,3 A	5,5 A	1,4 A	1,7 A	1,0 B
7	100 - 500	19,3 A	9,1 A	4,1 A	1,3 A	1,4 A	0,4 A
8	500 und mehr	3,1 A	1,4 A	0,5 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
9	Insgesamt	220,6 A	185,9 A	134,3 A	36,4 A	98,4 A	62,8 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	446,3 A	714,6 A	1 366,6 A	711,6 A	1 651,0 A	1 383,6 A
11	5 - 10	523,7 A	921,1 A	1 316,7 A	588,5 A	1 451,5 A	906,7 A
12	10 - 20	1 129,1 A	1 679,5 A	1 801,2 A	727,6 A	1 507,6 A	872,5 A
13	20 - 30	978,7 A	1 292,6 A	1 099,9 A	378,9 A	701,5 A	474,1 A
14	30 - 50	1 827,6 A	1 828,0 A	1 195,3 A	492,8 A	712,3 A	468,4 A
15	50 - 100	2 888,7 A	2 167,3 A	1 284,2 A	705,9 A	1 048,5 A	462,9 A
16	100 - 500	4 071,1 A	3 403,8 A	2 630,0 A	1 340,1 A	1 959,0 A	544,4 A
17	500 und mehr	3 624,0 A	2 245,4 A	942,9 A	189,0 A	54,5 A	37,1 A
18	Insgesamt	15 489,1 A	14 252,4 A	11 636,7 A	5 134,3 A	9 086,0 A	5 149,7 A
Fläche in ha							
19	unter 5	78,2 B	100,2 A	124,8 A	38,0 B	123,7 A	78,8 A
20	5 - 10	227,7 A	260,0 A	209,6 A	57,1 B	168,7 A	101,1 B
21	10 - 20	644,0 A	599,5 A	370,8 A	90,2 B	216,3 A	123,9 B
22	20 - 30	603,3 A	540,1 A	268,4 A	52,5 B	104,7 A	73,8 B
23	30 - 50	1 283,4 A	868,9 A	330,4 A	69,7 B	93,7 A	73,6 B
24	50 - 100	2 284,3 A	1 180,3 A	376,7 A	95,2 A	120,5 A	63,8 B
25	100 - 500	3 517,1 A	1 779,9 A	844,0 A	252,1 A	253,0 A	65,8 A
26	500 und mehr	3 196,1 A	1 198,4 A	368,1 A	53,7 A	9,6 A	6,8 A
27	Insgesamt	11 834,0 A	6 527,3 A	2 892,7 A	708,5 A	1 090,1 A	587,7 A

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

3) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Deutschland <sup>1)</sup>

Deutschland

Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen														Lfd. Nr.
noch: und zwar				Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>3)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>2)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>						
Triticale <sup>2)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>2)</sup>													
7	8	9	10	11	12	13								
Anzahl Betriebe														
24,4	A	14,2	B	35,3	A	10,8	B	26,8	A	16,6	B	6,5	B	1
9,6	B	8,8	B	25,2	A	7,8	B	2,5	C	13,9	A	1,5	C	2
6,0	B	6,9	B	23,3	A	6,3	B	2,4	B	11,5	A	0,8	B	3
1,6	B	3,2	B	9,9	A	2,4	B	1,1	C	4,1	A	0,3	B	4
1,0	B	2,5	B	7,7	A	1,7	B	1,0	C	3,1	A	0,3	B	5
0,6	B	1,2	B	4,6	A	0,9	B	0,7	C	2,6	A	0,2	A	6
0,3	A	0,4	B	2,8	A	0,3	A	0,3	B	2,6	A	0,1	A	7
0,0	A	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A	0,1	A	.	.	8
43,6	A	37,3	A	108,9	A	30,1	A	34,7	A	54,5	A	9,6	B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha														
975,0	A	500,7	B	1 080,9	A	478,0	B	1 269,9	A	529,2	B	439,9	B	10
679,7	A	433,9	B	1 224,3	A	623,7	A	207,1	B	820,9	A	237,7	B	11
674,6	A	497,6	A	1 779,1	A	808,2	A	269,8	B	1 116,4	A	240,6	A	12
311,1	B	333,6	B	1 018,9	A	513,4	A	161,3	B	609,5	A	157,4	A	13
345,5	A	367,9	A	1 101,0	A	681,6	A	202,7	B	687,5	A	192,3	A	14
437,3	A	397,6	A	1 219,3	A	650,7	A	245,7	B	1 029,4	A	273,0	A	15
404,3	A	379,3	A	2 266,1	A	475,8	A	262,4	A	2 677,6	A	192,5	A	16
.	A	26,0	A	197,3	A	7,7	A	17,0	A	347,2	A	.	.	17
3 831,2	A	2 936,5	A	9 887,0	A	4 239,1	A	2 635,9	A	7 817,8	A	1 733,4	A	18
Fläche in ha														
58,0	A	37,8	B	95,0	A	29,7	B	17,4	B	49,3	B	13,0	B	19
68,4	B	63,3	B	182,1	A	55,6	B	17,8	C	99,9	A	10,6	C	20
82,8	B	97,1	B	330,3	A	86,7	B	34,0	B	160,8	A	11,1	B	21
39,4	B	77,8	B	240,1	A	57,2	B	26,8	C	101,1	A	7,2	B	22
37,7	B	95,6	B	292,9	A	64,0	B	37,4	C	119,6	A	9,8	B	23
39,9	B	78,8	B	316,5	A	59,4	A	45,0	C	177,4	A	15,4	A	24
44,5	A	68,5	B	521,0	A	48,4	A	53,2	B	513,1	A	14,9	A	25
.	.	7,3	A	60,1	A	.	.	6,6	A	78,3	A	.	.	26
371,4	A	526,2	A	2 038,0	A	402,1	A	238,3	A	1 299,5	A	82,1	A	27

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

3) Ohne Saatguterzeugung.

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	6,1 B	5,6 B	8,9 B	1,5 C	6,9 B	6,4 B
2	5 - 10	4,6 B	4,7 B	4,8 B	0,4 D	2,8 B	2,8 B
3	10 - 20	5,5 B	5,6 B	4,0 B	0,3 D	1,6 B	2,0 B
4	20 - 30	3,3 B	3,1 B	1,3 B	/ E	0,4 C	0,5 C
5	30 - 50	4,4 B	2,9 B	0,9 C	/ E	0,1 C	0,3 C
6	50 - 100	.	.	.	.	.	.
7	100 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
9	Insgesamt	28,8 A	24,4 A	20,2 A	2,3 C	11,8 A	12,0 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	79,4 B	94,5 B	221,3 B	71,0 C	260,4 B	204,5 B
11	5 - 10	76,7 B	112,4 B	211,2 B	32,3 C	190,3 B	148,1 B
12	10 - 20	143,8 B	225,3 B	275,7 B	27,6 D	151,0 B	143,2 B
13	20 - 30	135,3 B	176,4 B	140,8 B	7,6 D	49,8 C	50,9 C
14	30 - 50	255,6 B	232,0 B	115,8 B	7,9 D	21,8 C	43,3 C
15	50 - 100	.	.	.	.	.	.
16	100 - 500	.	.	.	.	.	.
17	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
18	Insgesamt	1 258,5 A	1 167,3 A	1 036,8 A	153,8 B	681,4 A	614,6 A
Fläche in ha							
19	unter 5	12,3 B	14,4 B	21,3 B	3,3 C	16,4 B	15,9 B
20	5 - 10	33,7 B	34,5 B	34,4 B	2,8 D	19,5 B	19,9 B
21	10 - 20	80,1 B	81,5 B	56,4 B	3,5 D	22,2 B	27,0 B
22	20 - 30	81,1 B	76,9 B	32,5 B	/ E	9,4 C	11,1 C
23	30 - 50	171,9 B	113,6 B	32,7 C	/ E	5,0 C	11,4 C
24	50 - 100	.	.	.	.	.	.
25	100 - 500	.	.	.	.	.	.
26	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
27	Insgesamt	830,3 A	522,9 A	201,0 A	13,9 C	74,0 A	92,6 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Baden-Württemberg

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
2,7 C	2,1 C	4,4 B	1,3 C	5,4 B	2,7 C	1,1 C	1
0,8 C	1,4 C	2,9 B	0,9 C	/ E	2,0 C	0,2 D	2
0,4 C	1,2 C	2,5 B	0,4 D	/ E	1,5 C	/ E	3
0,1 D	0,5 C	0,7 C	/ E	/ E	0,3 C	0,0 A	4
/ E	0,3 C	0,5 C	/ E	/ E	0,2 D	/ E	5
.	.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	8
4,0 B	5,8 B	11,3 A	2,6 C	5,7 B	6,6 B	1,4 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
136,4 B	68,0 C	131,0 B	58,1 C	218,9 B	83,0 C	63,2 C	10
63,0 C	67,3 C	150,3 B	54,4 C	/ E	114,9 B	19,9 C	11
48,5 C	75,6 C	204,5 B	37,0 C	/ E	136,7 B	8,4 D	12
14,9 D	41,0 C	79,5 C	/ E	/ E	43,3 C	1,1 A	13
.	35,1 C	60,4 C	/ E	/ E	31,9 C	.	14
.	.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	.	16
.	.	.	.	.	.	.	17
267,5 B	326,3 B	672,5 A	169,9 B	239,5 B	427,2 B	95,1 B	18
Fläche in ha							
5,7 C	5,3 C	11,6 B	3,5 C	1,8 C	8,0 C	2,0 C	19
5,2 C	10,3 C	21,2 B	6,0 C	/ E	13,9 C	1,3 D	20
5,6 C	16,3 C	35,7 B	4,8 D	/ E	19,9 B	/ E	21
2,3 D	12,0 C	17,8 C	/ E	/ E	7,5 C	0,1 A	22
.	12,7 C	17,0 C	/ E	/ E	6,5 C	.	23
.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	25
.	.	.	.	.	.	.	26
19,7 B	74,7 B	120,4 B	18,1 B	5,5 C	59,3 B	4,4 C	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	11,2 B	16,7 B	24,5 A	4,9 B	24,2 A	11,9 B
2	5 - 10	13,7 B	16,6 B	13,3 B	1,7 C	9,5 B	4,8 B
3	10 - 20	20,6 A	17,1 B	9,3 B	1,0 C	4,7 B	2,5 B
4	20 - 30	9,4 B	7,5 B	3,1 B	0,2 D	0,8 B	0,7 C
5	30 - 50	10,5 B	5,9 B	2,0 B	0,1 D	0,2 C	0,4 C
6	50 - 100	8,4 A	3,5 B	0,7 B	0,0 D	0,0 A	0,1 D
7	100 - 500	2,6 B	0,7 B	0,1 C	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,0 D	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	76,3 A	68,1 A	52,9 A	8,0 B	39,6 A	20,4 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	134,9 B	275,6 B	548,4 A	178,5 B	680,6 A	355,0 B
11	5 - 10	205,7 B	353,6 B	466,8 B	92,1 C	484,0 B	210,5 B
12	10 - 20	456,0 B	580,2 A	528,8 B	93,2 C	382,5 B	171,2 B
13	20 - 30	331,1 B	401,7 B	262,5 B	30,9 C	103,6 B	74,2 C
14	30 - 50	533,3 B	440,8 B	229,4 B	22,0 C	46,6 C	49,7 C
15	50 - 100	682,8 A	397,8 B	122,1 B	.	.	22,3 C
16	100 - 500	424,9 A	163,2 B	.	.	.	2,5 A
17	500 und mehr	24,5 D	10,0 A	.	–	–	–
18	Insgesamt	2 793,2 A	2 622,8 A	2 205,0 A	430,7 B	1 709,2 A	885,3 A
Fläche in ha							
19	unter 5	29,9 B	47,1 B	62,4 B	11,4 C	62,1 B	28,2 B
20	5 - 10	101,5 B	122,1 B	94,5 B	12,1 C	66,4 B	34,0 B
21	10 - 20	300,9 B	241,2 B	129,8 B	13,2 C	63,2 B	34,1 B
22	20 - 30	230,5 B	183,0 B	74,3 B	5,3 D	19,9 B	18,0 C
23	30 - 50	405,4 B	225,8 B	74,3 B	4,4 D	8,9 C	13,2 C
24	50 - 100	572,1 A	234,7 B	43,6 B	.	.	6,4 D
25	100 - 500	387,4 B	104,1 B	.	.	.	0,8 A
26	500 und mehr	23,2 D	6,3 A	.	–	–	–
27	Insgesamt	2 051,0 A	1 164,4 A	496,2 A	49,3 B	222,7 A	134,7 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Bayern

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
11,3 B	7,2 B	19,5 B	5,4 B	10,4 B	7,2 B	3,2 C	1
3,2 B	3,5 C	12,5 B	2,5 B	0,9 D	4,3 B	0,5 D	2
1,3 C	2,1 C	8,2 B	1,3 C	0,7 C	2,6 B	0,1 D	3
0,3 C	0,8 C	2,4 B	0,3 C	0,3 D	0,6 C	/ E	4
0,1 D	0,5 C	1,1 B	0,1 D	0,2 D	0,4 C	/ E	5
/ E	0,2 C	0,5 C	0,0 D	/ E	0,1 B	0,0 A	6
/ E	0,0 A	0,1 D	0,0 A	/ E	0,0 A	–	7
–	0,0 A	–	0,0 A	–	–	–	8
16,2 B	14,2 B	44,3 A	9,8 B	12,6 B	15,2 B	3,9 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
385,5 B	204,3 B	443,3 B	201,5 B	354,2 B	203,6 B	155,2 B	10
202,4 B	145,1 B	474,5 B	155,8 B	36,3 C	231,0 B	45,3 C	11
123,6 B	133,9 B	509,5 B	120,1 B	49,4 C	226,4 B	19,3 C	12
36,4 C	69,0 C	208,1 B	51,2 C	26,5 D	79,3 C	3,9 D	13
21,0 C	54,7 C	128,7 B	25,1 C	25,0 D	66,1 C	/ E	14
6,0 D	34,5 C	83,0 B	7,8 C	10,6 D	34,8 C	2,4 A	15
/ E	.	25,8 D	.	3,4 D	8,7 A	–	16
–	.	–	.	–	–	–	17
781,1 A	655,6 A	1 872,9 A	568,6 A	505,4 B	849,9 A	228,1 B	18
Fläche in ha							
26,0 B	19,3 B	52,5 B	14,2 B	5,9 C	21,3 B	6,4 C	19
22,4 B	24,7 C	89,9 B	17,5 B	6,0 D	30,7 B	3,5 D	20
17,3 C	29,7 C	113,9 B	17,7 C	10,3 C	35,1 B	1,8 D	21
6,9 D	18,2 C	56,8 B	8,5 C	6,9 D	14,5 C	/ E	22
3,9 D	18,1 C	43,2 B	4,8 D	7,6 D	13,1 C	/ E	23
/ E	14,0 C	33,7 C	1,6 C	/ E	6,9 B	0,2 A	24
/ E	.	12,2 D	.	/ E	2,2 A	–	25
–	.	–	.	–	–	–	26
79,5 B	130,0 B	402,2 A	65,8 B	41,5 B	123,9 A	12,7 B	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,6 C	0,4 C	0,5 C	0,4 C	0,1 D	0,2 C
2	5 - 10	0,5 C	0,3 C	0,2 C	0,3 C	0,1 D	0,1 D
3	10 - 20	0,5 C	0,5 C	0,2 C	0,4 C	0,2 C	0,1 C
4	20 - 30	0,3 C	0,2 C	0,1 B	0,2 C	0,1 B	0,1 B
5	30 - 50	0,4 C	0,3 C	0,2 C	0,3 B	0,2 B	0,1 B
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,2 A	0,4 A	0,2 A	0,1 B
7	100 - 500	1,0 A	0,9 A	0,4 A	0,6 A	0,2 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,7 A	0,3 A	0,0 A	0,1 A	–	0,0 A
9	Insgesamt	4,4 A	3,4 A	1,7 B	2,5 A	1,1 B	0,7 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	11,6 C	14,0 C	45,3 B	23,1 B	14,1 B	37,8 B
11	5 - 10	10,4 C	12,4 C	39,5 B	22,2 B	17,5 B	25,9 B
12	10 - 20	17,3 C	24,3 B	58,7 A	43,1 B	40,3 B	43,1 A
13	20 - 30	13,4 C	20,0 C	60,9 A	27,9 B	42,0 B	.
14	30 - 50	25,1 C	35,3 B	87,7 A	64,3 B	89,8 A	67,7 A
15	50 - 100	49,5 B	85,5 A	153,4 A	160,1 A	218,5 A	62,3 A
16	100 - 500	326,9 A	533,2 A	350,8 A	557,8 A	332,2 A	71,9 A
17	500 und mehr	823,5 A	480,0 A	67,8 A	129,7 A	–	.
18	Insgesamt	1 277,7 A	1 204,6 A	863,9 A	1 028,3 A	754,5 A	354,5 A
Fläche in ha							
19	unter 5	1,3 C	1,1 C	1,0 C	1,2 C	0,3 D	0,5 C
20	5 - 10	3,7 C	2,4 C	1,2 C	1,9 C	0,8 D	0,7 D
21	10 - 20	7,7 C	6,5 C	2,5 C	5,7 C	2,3 C	1,3 C
22	20 - 30	7,1 C	5,8 C	3,4 B	4,1 C	2,4 B	.
23	30 - 50	13,8 C	10,6 C	6,6 B	10,4 B	6,7 B	3,0 B
24	50 - 100	29,4 B	28,6 B	16,7 A	26,2 A	17,7 A	4,1 B
25	100 - 500	253,1 A	231,7 A	73,2 A	124,1 A	36,4 A	8,0 A
26	500 und mehr	712,7 A	231,7 A	21,5 A	36,8 A	–	.
27	Insgesamt	1 028,8 A	518,5 A	126,1 A	210,4 A	66,7 A	19,5 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Brandenburg

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,3 C	/ E	0,2 D	/ E	0,6 C	/ E	0,2 D	1
0,1 D	/ E	0,1 D	0,0 C	0,0 C	/ E	0,1 D	2
0,2 C	/ E	0,1 C	0,1 C	0,0 C	0,1 C	0,1 C	3
0,1 B	0,0 C	0,1 C	0,0 B	0,0 D	0,1 B	0,1 B	4
0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,0 B	0,0 A	0,2 B	0,1 B	5
0,1 A	0,1 A	0,3 B	0,0 B	0,0 B	0,3 A	0,1 A	6
0,1 A	0,1 A	0,5 A	0,0 A	0,0 B	0,4 A	0,0 A	7
–	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	–	8
1,1 B	0,4 B	1,5 A	0,2 B	0,7 C	1,3 A	0,6 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
30,0 B	10,3 C	22,1 B	3,7 C	72,1 A	5,0 D	32,3 B	10
17,0 B	7,4 C	18,2 B	9,4 B	8,8 B	9,2 C	26,2 B	11
48,1 A	14,5 B	36,8 B	28,8 B	22,8 A	21,1 B	47,9 A	12
40,9 A	19,7 A	31,9 B	28,1 A	.	27,8 B	41,8 A	13
75,9 A	27,0 B	49,2 A	42,1 A	10,3 A	68,9 A	56,1 A	14
131,7 A	92,4 A	126,9 A	38,1 A	25,9 A	163,8 A	81,4 A	15
152,0 A	124,2 A	511,7 A	32,8 A	37,7 A	494,0 A	75,4 A	16
–	9,3 A	94,6 A	–	.	51,4 A	–	17
495,5 A	304,7 A	891,5 A	183,0 A	193,6 A	841,0 A	361,0 A	18
Fläche in ha							
0,8 D	/ E	0,5 D	/ E	0,4 C	/ E	0,4 D	19
0,9 D	/ E	0,9 D	0,2 C	0,1 C	/ E	0,5 D	20
2,3 C	0,6 D	2,1 C	0,7 C	0,2 C	1,9 C	1,4 B	21
2,3 B	0,9 C	2,8 C	0,9 B	.	2,2 B	1,4 B	22
5,1 B	1,6 C	4,9 B	1,7 B	0,5 A	7,2 B	3,0 B	23
10,1 A	7,1 A	18,7 B	2,7 B	1,5 B	20,0 A	5,0 A	24
17,1 A	17,4 A	105,3 A	3,1 A	4,4 B	83,4 A	6,4 A	25
–	2,4 A	29,4 A	–	.	11,2 A	–	26
38,6 A	30,2 A	164,7 A	9,3 A	8,6 A	126,7 A	18,1 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Hessen							
Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,8 B	2,9 B	3,9 B	1,9 B	4,8 B	4,1 B
2	5 - 10	2,3 B	2,4 B	1,7 B	0,6 C	1,7 B	1,3 B
3	10 - 20	2,7 B	2,8 B	1,6 B	0,3 C	1,0 B	1,0 B
4	20 - 30	1,5 B	1,5 B	0,7 B	0,1 C	0,3 B	0,3 C
5	30 - 50	1,8 B	1,5 B	0,5 B	0,1 C	0,1 B	0,2 C
6	50 - 100	2,0 A	1,1 B	0,3 B	0,0 D	0,0 B	0,1 C
7	100 - 500	1,0 A	0,4 B	0,1 B	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,0 A	–	–	–	–	–
9	Insgesamt	14,1 A	12,6 A	8,8 A	3,0 B	7,9 A	7,1 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	39,5 B	49,1 B	133,5 B	72,0 B	167,6 A	143,3 B
11	5 - 10	37,7 B	55,1 B	84,1 B	42,5 B	111,7 B	82,3 B
12	10 - 20	75,6 B	108,5 B	114,7 B	33,3 B	103,9 B	90,8 B
13	20 - 30	64,5 B	89,2 B	67,8 B	14,4 C	39,8 B	39,8 B
14	30 - 50	108,3 B	132,7 B	69,2 B	11,7 C	26,6 B	36,6 B
15	50 - 100	188,5 A	142,2 A	55,1 B	.	.	22,2 B
16	100 - 500	190,1 A	95,1 A	21,9 A	.	.	7,5 A
17	500 und mehr	5,3 A	–	–	–	–	–
18	Insgesamt	709,3 A	672,0 A	546,3 A	178,0 A	463,5 A	422,5 A
Fläche in ha							
19	unter 5	6,5 B	7,8 B	8,4 B	4,2 B	10,5 B	8,7 B
20	5 - 10	16,9 B	17,5 B	12,2 B	4,3 C	11,8 B	9,6 B
21	10 - 20	39,2 B	40,6 B	22,3 B	4,4 C	14,0 B	14,2 B
22	20 - 30	37,5 B	37,0 B	17,3 B	2,2 C	6,3 B	7,7 C
23	30 - 50	71,8 B	59,7 B	20,1 B	2,0 C	4,5 B	8,4 B
24	50 - 100	137,4 A	74,8 B	20,0 B	.	.	6,3 B
25	100 - 500	163,8 A	57,1 A	8,5 B	.	.	2,9 A
26	500 und mehr	4,9 A	–	–	–	–	–
27	Insgesamt	478,0 A	294,4 A	108,9 A	18,1 B	50,0 A	57,9 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Hessen								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen								
noch: und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>		
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
2,5 B	0,4 C	2,1 B	0,8 C	2,6 B	2,1 B	0,7 C	1	
0,5 C	0,2 C	1,0 B	0,5 C	0,1 D	1,4 B	0,1 D	2	
0,2 C	0,1 D	1,0 B	0,4 C	0,1 D	1,2 B	0,0 D	3	
0,1 D	/ E	0,3 C	0,1 C	0,0 D	0,4 B	/ E	4	
0,0 D	0,0 D	0,2 C	0,0 C	/ E	0,3 B	/ E	5	
0,0 D	/ E	0,1 C	0,0 A	/ E	0,1 B	–	6	
0,0 A	0,0 A	0,0 C	0,0 A	–	0,0 C	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	8	
3,3 B	0,8 C	4,7 B	1,8 B	2,8 B	5,5 A	0,8 C	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
98,7 B	26,1 C	85,3 B	41,2 B	106,2 B	59,6 B	36,5 B	10	
44,4 B	17,1 C	70,7 B	44,8 B	8,2 C	73,4 B	11,1 C	11	
29,5 B	12,3 C	97,0 B	41,0 B	6,1 D	106,8 B	7,3 C	12	
9,2 C	6,1 C	38,7 B	12,2 C	3,4 D	54,3 B	2,3 D	13	
6,5 C	5,1 C	36,6 B	10,8 B	3,3 D	51,3 B	/ E	14	
.	.	16,1 B	.	/ E	35,1 B	–	15	
.	.	3,4 B	.	–	5,7 A	–	16	
–	–	–	–	–	–	–	17	
191,5 A	70,0 B	347,8 A	157,1 A	127,8 B	386,3 A	57,7 B	18	
Fläche in ha								
5,0 B	1,0 C	5,4 B	2,3 C	1,1 C	5,7 B	1,1 C	19	
3,7 C	1,3 C	7,2 B	3,5 C	0,6 D	10,3 B	0,8 D	20	
3,0 C	1,5 D	13,7 B	4,8 C	0,9 D	16,4 B	0,6 D	21	
1,2 D	/ E	7,1 C	1,7 C	0,6 D	10,1 B	/ E	22	
1,2 D	1,2 D	7,8 C	1,7 C	0,8 D	10,0 B	/ E	23	
.	.	5,1 C	.	/ E	8,4 B	–	24	
.	.	1,2 C	.	–	1,7 C	–	25	
–	–	–	–	–	–	–	26	
14,9 B	7,1 B	47,5 A	15,2 B	4,3 C	62,6 A	2,8 C	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 C	0,2 D	0,2 D	0,2 D	0,1 D	0,1 C
2	5 - 10	0,3 C	0,2 D	0,2 D	0,1 D	0,1 D	0,1 C
3	10 - 20	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,2 C	0,1 B	0,0 B
5	30 - 50	0,2 C	0,3 C	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 A	0,2 A	0,3 A	0,1 B
7	100 - 500	1,2 A	1,1 A	0,9 A	0,2 A	0,4 A	0,0 B
8	500 und mehr	0,7 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–
9	Insgesamt	3,7 A	3,0 A	2,3 A	1,4 B	1,5 A	0,4 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	9,3 C	6,8 C	12,1 B	20,0 B	7,7 C	45,2 B
11	5 - 10	8,5 C	10,0 C	13,6 C	23,9 B	12,6 B	32,3 A
12	10 - 20	11,6 C	16,5 B	22,7 B	52,3 A	31,1 B	38,0 A
13	20 - 30	10,3 C	18,5 B	20,1 B	57,6 A	43,0 B	22,9 A
14	30 - 50	15,8 C	39,3 B	43,8 B	88,3 A	106,1 A	44,9 A
15	50 - 100	46,1 B	79,1 A	124,0 A	164,2 A	199,8 A	60,1 A
16	100 - 500	401,8 A	585,9 A	624,7 A	277,3 A	474,2 A	30,1 A
17	500 und mehr	808,6 A	484,7 A	242,3 A	19,4 A	11,9 A	–
18	Insgesamt	1 312,0 A	1 240,9 A	1 103,3 A	702,9 A	886,4 A	273,6 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,7 D	0,6 D	0,4 D	0,4 D	/ E	0,3 D
20	5 - 10	2,5 C	1,6 D	1,3 D	0,9 D	0,7 D	0,5 C
21	10 - 20	4,8 C	4,1 C	3,0 C	3,1 C	2,9 C	1,0 C
22	20 - 30	4,8 C	4,6 C	3,0 C	4,1 B	3,5 B	0,8 B
23	30 - 50	8,7 C	10,1 B	7,6 B	7,8 B	9,5 A	2,1 C
24	50 - 100	27,9 B	27,5 B	28,0 A	16,8 A	25,2 A	3,5 B
25	100 - 500	318,1 A	280,4 A	216,9 A	43,3 A	71,3 A	2,8 A
26	500 und mehr	710,5 A	268,9 A	99,2 A	5,7 A	2,3 A	–
27	Insgesamt	1 078,0 A	597,8 A	359,5 A	82,2 A	115,7 A	11,1 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
/ E	0,0 C	0,1 D	/ E	0,2 C	/ E	0,1 D	1
/ E	/ E	0,1 D	0,1 C	0,0 C	0,1 D	0,0 C	2
0,1 C	/ E	0,2 C	0,1 B	/ E	0,2 C	0,0 B	3
0,1 B	0,0 D	0,1 B	0,1 B	0,0 D	0,1 C	0,0 C	4
0,0 B	0,0 C	0,2 B	0,1 A	0,0 C	0,2 B	0,0 B	5
0,0 B	0,0 C	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,4 A	0,0 B	6
0,0 B	0,0 B	0,5 A	0,1 A	0,0 A	0,7 A	0,0 D	7
–	–	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	–	8
0,3 B	0,1 C	1,5 A	0,6 A	0,3 C	1,7 A	0,2 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
6,2 C	6,0 C	18,5 B	4,9 C	33,9 B	2,8 D	19,7 B	10
7,9 B	2,8 C	25,8 B	.	.	7,8 C	18,4 B	11
18,7 B	5,2 C	51,8 A	47,6 A	8,0 B	20,8 B	27,1 A	12
25,0 B	4,5 C	41,4 B	46,3 A	2,8 C	24,7 B	16,8 B	13
35,2 A	15,1 A	91,2 A	116,4 A	13,6 B	54,7 B	22,9 A	14
35,9 A	18,1 B	150,1 A	140,3 A	45,4 A	173,7 A	24,4 A	15
28,9 A	17,8 A	460,9 A	91,9 A	55,5 A	660,4 A	3,7 B	16
–	–	37,3 A	.	.	57,2 A	–	17
157,9 A	69,3 A	877,0 A	461,8 A	165,2 A	1 002,0 A	133,0 A	18
Fläche in ha							
/ E	0,0 D	0,3 D	0,1 D	0,2 D	/ E	0,1 D	19
0,3 D	/ E	0,9 D	0,4 C	.	0,7 D	0,3 C	20
0,8 C	/ E	2,6 C	1,4 B	/ E	2,4 C	0,6 B	21
1,4 B	0,3 D	3,5 B	1,8 B	0,2 D	2,7 C	0,5 C	22
1,8 B	0,8 C	8,0 B	5,0 A	0,8 C	7,8 B	1,0 B	23
3,1 B	1,6 C	19,4 A	9,1 A	2,7 A	27,5 A	1,7 B	24
3,7 B	3,1 A	97,6 A	8,4 A	6,6 A	140,5 A	0,5 C	25
–	–	13,3 A	–	.	16,3 A	–	26
11,4 A	6,2 B	145,7 A	26,2 A	12,8 A	198,2 A	4,8 B	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	3,4 B	3,7 B	3,1 B	3,2 B	4,1 B	4,1 B
2	5 - 10	3,0 C	3,8 B	2,9 B	2,6 B	3,4 B	2,1 C
3	10 - 20	4,8 B	5,4 B	3,4 B	2,6 B	2,7 B	1,2 C
4	20 - 30	3,3 B	3,3 B	1,7 B	0,9 C	0,8 C	0,4 C
5	30 - 50	5,8 B	4,6 B	1,6 B	0,7 C	0,4 C	0,3 C
6	50 - 100	7,7 A	3,9 B	1,1 B	0,3 C	0,1 C	0,1 D
7	100 - 500	4,9 A	1,5 B	0,4 B	0,0 D	/ E	/ E
8	500 und mehr	0,1 B	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	33,1 A	26,1 A	14,3 A	10,1 B	11,5 A	8,0 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	57,8 C	117,5 C	134,4 B	164,1 B	195,6 B	247,6 B
11	5 - 10	61,3 C	147,8 B	181,3 B	191,7 B	250,9 B	174,7 B
12	10 - 20	154,6 B	277,4 B	282,0 B	258,2 B	301,7 B	137,2 B
13	20 - 30	145,9 B	216,8 B	183,2 B	120,3 C	121,9 C	63,5 C
14	30 - 50	343,1 B	392,3 B	211,1 B	115,1 C	81,7 C	52,6 C
15	50 - 100	671,6 A	487,3 B	216,6 B	72,9 C	56,1 C	26,6 D
16	100 - 500	924,4 A	419,2 B	.	26,7 C	10,0 C	/ E
17	500 und mehr	87,0 B	16,4 A	.	–	–	–
18	Insgesamt	2 445,8 A	2 074,6 A	1 366,3 A	949,0 A	1 018,0 A	707,3 A
Fläche in ha							
19	unter 5	8,6 C	10,5 C	8,7 C	9,1 C	11,3 B	10,5 B
20	5 - 10	22,2 C	28,1 B	21,7 B	18,8 B	25,0 B	14,5 C
21	10 - 20	71,0 B	79,0 B	49,5 B	36,4 B	38,6 B	15,8 C
22	20 - 30	82,3 B	80,6 B	42,9 B	21,1 C	18,3 C	9,1 C
23	30 - 50	233,1 B	178,8 B	61,2 B	24,8 C	13,1 C	10,2 C
24	50 - 100	543,1 A	263,8 B	75,0 B	17,8 C	8,5 C	5,9 D
25	100 - 500	838,6 A	234,9 B	.	5,4 D	/ E	/ E
26	500 und mehr	81,5 B	9,3 A	.	–	–	–
27	Insgesamt	1 880,3 A	885,0 A	323,9 A	133,3 B	116,3 A	67,1 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Niedersachsen

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
2,4 C	1,5 C	3,6 B	1,0 C	1,8 C	1,3 C	0,3 D	1
2,0 C	1,4 C	3,3 B	1,4 C	0,7 C	2,2 B	/ E	2
1,5 C	1,3 C	5,1 B	1,8 B	0,9 C	2,2 B	/ E	3
0,5 C	0,8 C	3,1 B	0,9 C	0,4 C	0,9 C	/ E	4
0,3 C	0,7 C	3,0 B	0,6 C	0,5 C	0,6 C	/ E	5
/ E	0,3 C	1,8 B	0,3 C	0,4 C	0,3 C	/ E	6
/ E	/ E	0,6 B	0,0 C	0,2 C	0,1 C	/ E	7
–	–	/ E	–	0,0 A	–	–	8
6,6 B	6,0 B	20,6 A	6,0 B	4,8 B	7,4 B	0,5 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
105,3 C	66,2 C	146,8 B	54,6 C	98,9 C	51,2 C	26,6 D	10
134,8 C	79,9 C	184,7 B	115,4 C	49,6 C	153,9 B	20,0 D	11
151,0 B	84,8 C	366,5 B	193,1 B	82,6 C	233,5 B	17,7 D	12
60,9 C	61,3 C	266,9 B	131,6 C	51,9 C	134,5 C	/ E	13
48,8 C	69,6 C	332,8 B	133,7 B	76,8 C	119,3 B	/ E	14
17,6 C	41,1 C	291,0 B	98,3 C	77,9 C	107,3 C	/ E	15
9,6 C	18,8 D	158,8 B	27,1 B	.	41,8 B	/ E	16
–	–	/ E	–	.	–	–	17
528,1 B	421,7 B	1 752,9 A	753,9 A	499,9 B	841,4 A	73,6 C	18
Fläche in ha							
6,6 C	4,6 C	10,4 C	3,3 C	2,6 C	4,0 C	/ E	19
14,1 C	10,6 C	24,5 B	10,0 C	4,9 C	16,3 B	/ E	20
21,1 C	18,4 C	75,0 B	25,6 B	12,4 C	30,3 B	/ E	21
11,2 C	19,2 C	75,5 B	21,5 C	9,8 C	21,9 C	/ E	22
10,3 C	26,1 C	114,3 B	23,9 C	18,8 C	20,9 C	/ E	23
/ E	17,3 C	122,5 B	17,4 C	26,5 C	19,7 C	/ E	24
/ E	9,9 D	89,0 B	5,8 C	.	9,1 C	/ E	25
–	–	/ E	–	.	–	–	26
68,0 B	106,1 B	514,8 A	107,5 A	103,6 B	122,2 A	4,1 D	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	3,6 B	3,6 B	4,3 B	1,4 C	5,6 B	2,9 C
2	5 - 10	3,5 B	4,4 B	3,3 B	0,8 C	3,9 B	1,2 C
3	10 - 20	5,2 B	5,5 B	4,0 B	0,4 C	3,0 B	0,7 C
4	20 - 30	3,5 B	3,4 B	1,9 B	/ E	0,8 C	0,4 D
5	30 - 50	5,4 B	3,8 B	1,3 B	/ E	0,3 C	0,2 D
6	50 - 100	5,2 A	2,7 B	0,6 C	0,0 B	0,0 C	0,1 D
7	100 - 500	1,8 B	0,6 B	0,1 B	–	0,0 B	/ E
8	500 und mehr	0,0 A	0,0 B	0,0 C	–	–	–
9	Insgesamt	28,2 A	23,9 A	15,5 A	2,7 B	13,6 A	5,5 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	40,9 C	70,3 C	126,2 B	54,4 C	179,2 B	111,4 B
11	5 - 10	56,1 C	117,0 B	145,0 B	44,4 C	194,7 B	64,3 C
12	10 - 20	127,4 B	210,0 B	235,3 B	34,2 C	217,6 B	57,1 C
13	20 - 30	135,7 B	174,8 B	143,5 B	10,1 D	85,6 C	35,6 C
14	30 - 50	270,3 B	255,4 B	142,2 B	6,2 C	44,5 C	22,7 D
15	50 - 100	406,2 A	268,5 B	94,8 B	2,4 B	13,1 B	18,3 C
16	100 - 500	285,6 B	117,2 B	27,9 A	–	4,8 B	6,4 D
17	500 und mehr	16,3 A	5,8 B	2,5 C	–	–	–
18	Insgesamt	1 338,4 A	1 219,1 A	917,4 A	151,8 B	739,5 A	315,8 B
Fläche in ha							
19	unter 5	8,9 C	10,3 C	12,7 B	4,0 C	15,0 B	6,7 C
20	5 - 10	25,8 C	31,8 B	24,2 B	5,4 C	27,6 B	8,3 C
21	10 - 20	76,2 B	79,7 B	56,8 B	5,3 C	40,6 B	10,2 C
22	20 - 30	87,3 B	84,0 B	45,3 B	/ E	17,6 C	9,0 D
23	30 - 50	211,1 B	146,2 B	49,4 B	/ E	9,6 C	7,6 D
24	50 - 100	354,5 A	179,5 B	36,4 C	0,4 B	2,9 C	6,7 D
25	100 - 500	265,3 B	76,8 B	10,6 B	–	0,8 B	/ E
26	500 und mehr	16,1 A	3,6 B	1,1 C	–	–	–
27	Insgesamt	1 045,2 A	611,9 A	236,5 A	18,2 B	114,0 A	51,0 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
3,4 B	2,3 C	3,3 B	1,2 C	1,9 C	1,6 C	0,4 D	1
2,0 C	2,1 C	3,2 B	1,4 C	0,4 D	1,7 C	/ E	2
1,5 B	1,9 B	3,3 B	1,3 C	0,4 D	1,6 B	/ E	3
0,3 C	0,9 C	1,6 B	0,5 C	0,2 D	0,4 C	/ E	4
0,1 D	0,7 C	1,0 B	0,2 C	0,1 D	0,2 C	–	5
/ E	0,2 C	0,3 C	0,1 C	/ E	0,1 D	0,0 C	6
0,0 C	/ E	0,1 D	0,0 B	/ E	0,0 B	–	7
–	–	–	–	–	–	–	8
7,3 B	8,1 B	12,8 A	4,6 B	3,1 B	5,7 B	0,6 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
113,3 B	73,2 C	94,6 C	50,8 C	75,8 C	54,5 C	20,9 D	10
104,8 B	82,2 C	141,3 B	80,6 C	27,3 D	95,8 C	14,2 D	11
111,8 B	104,8 B	207,2 B	98,7 C	31,2 C	135,3 B	11,5 D	12
28,5 C	66,6 B	125,7 B	57,7 C	21,0 D	57,1 C	/ E	13
15,8 D	61,6 C	100,5 B	39,0 C	16,0 D	41,0 C	–	14
/ E	23,5 C	46,7 C	26,9 B	/ E	22,9 C	2,1 C	15
0,9 C	/ E	16,7 C	6,5 B	6,7 D	8,7 B	–	16
–	–	–	–	–	–	–	17
381,2 B	414,6 A	732,6 A	360,3 B	187,0 B	415,4 B	51,1 C	18
Fläche in ha							
9,7 B	6,3 C	8,9 C	3,4 C	3,0 C	5,0 C	1,0 D	19
14,0 C	14,4 C	22,9 B	9,8 C	3,2 D	12,2 C	/ E	20
20,3 B	25,8 B	46,8 B	17,2 C	5,1 D	21,7 B	/ E	21
6,2 C	22,0 B	37,9 B	11,5 C	4,7 D	10,7 C	/ E	22
3,9 D	27,1 C	39,2 B	8,6 C	/ E	8,0 C	–	23
/ E	11,6 C	20,0 C	5,4 C	/ E	4,8 C	0,2 C	24
0,1 C	/ E	8,2 C	1,3 B	/ E	2,1 B	–	25
–	–	–	–	–	–	–	26
56,1 B	108,5 A	183,9 A	57,1 B	27,4 C	64,5 B	3,4 C	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,6 C	1,2 C	1,7 C	0,6 C	1,5 C	1,7 B
2	5 - 10	1,0 C	1,0 C	1,1 C	0,4 C	0,9 C	1,1 C
3	10 - 20	1,6 C	1,9 B	1,4 B	0,3 C	0,7 C	0,8 C
4	20 - 30	1,1 C	1,1 B	0,8 C	0,1 D	0,2 C	0,4 C
5	30 - 50	1,5 B	1,3 B	0,6 B	/ E	0,1 C	0,2 C
6	50 - 100	.	.	.	.	.	.
7	100 - 500	.	.	.	.	.	.
8	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
9	Insgesamt	9,5 A	7,9 A	6,0 A	1,4 B	3,5 B	4,4 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	22,4 C	25,4 C	62,1 B	33,9 C	74,3 B	81,4 B
11	5 - 10	19,3 C	29,5 C	63,3 B	28,5 C	75,0 B	62,6 B
12	10 - 20	48,9 C	82,0 B	102,9 B	32,4 C	78,2 B	67,2 B
13	20 - 30	48,2 C	71,1 B	76,1 B	15,4 C	31,6 C	44,7 C
14	30 - 50	89,3 B	107,5 B	79,7 B	6,0 C	21,8 C	32,2 C
15	50 - 100	.	.	.	.	.	.
16	100 - 500	.	.	.	.	.	.
17	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
18	Insgesamt	584,1 A	545,9 A	455,6 A	123,0 B	289,5 A	312,2 A
Fläche in ha							
19	unter 5	2,9 C	2,9 C	4,4 C	1,4 C	3,8 C	4,0 C
20	5 - 10	6,8 C	7,2 C	8,1 C	2,9 C	6,7 C	7,7 C
21	10 - 20	23,7 C	27,7 B	20,3 B	3,8 C	10,0 C	11,9 C
22	20 - 30	26,1 C	27,7 B	19,1 C	2,2 D	4,9 C	9,9 C
23	30 - 50	57,8 B	48,3 B	23,5 B	/ E	3,8 C	8,5 C
24	50 - 100	.	.	.	.	.	.
25	100 - 500	.	.	.	.	.	.
26	500 und mehr	.	.	.	.	.	.
27	Insgesamt	400,8 A	238,8 A	101,8 A	12,9 B	31,2 B	50,2 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,9 C	0,3 D	0,6 C	0,6 C	1,6 C	0,7 C	0,2 D	1
0,6 C	/ E	0,5 C	0,5 C	/ E	0,9 C	/ E	2
0,4 C	0,1 D	0,6 C	0,5 C	0,1 D	0,8 B	/ E	3
0,1 D	/ E	0,2 C	0,1 D	/ E	0,4 C	/ E	4
0,0 D	/ E	0,1 C	0,1 D	/ E	0,3 C	.	5
.	.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	8
2,1 B	0,7 C	2,2 B	1,8 B	1,9 B	3,1 B	0,3 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
51,3 C	15,2 C	33,3 C	22,9 C	82,7 B	27,0 C	18,0 C	10
45,6 C	8,5 D	39,8 C	33,8 C	/ E	50,4 C	6,8 D	11
44,1 C	12,8 D	64,7 B	41,7 C	8,6 D	79,8 B	/ E	12
16,4 C	/ E	27,4 C	15,5 D	7,0 D	47,7 C	/ E	13
10,2 C	9,6 D	24,3 C	16,2 D	/ E	44,2 C	.	14
.	.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	.	16
.	.	.	.	.	.	.	17
174,6 B	58,4 B	213,7 B	136,5 B	112,7 B	278,5 A	30,6 C	18
Fläche in ha							
2,3 C	0,7 D	1,6 C	1,8 C	0,9 C	2,1 C	0,5 D	19
4,1 C	/ E	3,7 C	3,9 C	/ E	6,2 C	/ E	20
5,3 C	2,0 D	8,6 C	6,3 C	1,6 D	12,0 B	/ E	21
2,8 D	/ E	4,8 C	2,7 D	/ E	8,9 C	/ E	22
1,8 D	/ E	5,4 C	3,0 D	/ E	9,2 C	.	23
.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	25
.	.	.	.	.	.	.	26
17,9 B	11,2 C	33,2 B	19,2 B	7,8 C	45,9 B	1,5 C	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
2	5 - 10	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
3	10 - 20	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	30 - 50	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
6	50 - 100	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	–
7	100 - 500	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
8	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
9	Insgesamt	0,9 A	0,7 A	0,5 A	0,3 A	0,3 A	0,2 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	2,1 A	2,6 A	5,6 A	4,6 A	8,8 A	7,9 A
11	5 - 10	2,6 A	3,2 A	6,3 A	6,1 A	7,4 A	5,4 A
12	10 - 20	6,0 A	9,7 A	13,2 A	7,3 A	12,4 A	4,4 A
13	20 - 30	5,5 A	7,9 A	8,2 A	2,1 A	4,2 A	.
14	30 - 50	11,2 A	13,4 A	9,3 A	3,4 A	1,9 A	0,7 A
15	50 - 100	20,7 A	20,3 A	6,2 A	2,1 A	–	.
16	100 - 500	21,3 A	7,8 A	2,2 A	0,9 A	–	0,2 A
17	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
18	Insgesamt	69,4 A	64,9 A	51,0 A	26,5 A	34,7 A	20,3 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,4 A	0,3 A
20	5 - 10	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,5 A	0,5 A	0,4 A
21	10 - 20	2,2 A	2,4 A	1,8 A	0,9 A	1,2 A	0,4 A
22	20 - 30	2,2 A	2,3 A	1,5 A	0,5 A	0,6 A	0,2 A
23	30 - 50	5,0 A	4,6 A	2,2 A	0,8 A	0,3 A	0,1 A
24	50 - 100	11,7 A	8,1 A	1,9 A	0,5 A	–	–
25	100 - 500	14,7 A	4,0 A	0,9 A	0,3 A	–	0,2 A
26	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
27	Insgesamt	36,8 A	22,3 A	9,3 A	3,7 A	2,9 A	1,5 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Saarland

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	0,2 A	0,0 A	0,0 A	1
0,1 A	0,0 A	0,1 A	–	–	0,1 A	0,0 A	2
0,1 A	0,0 A	0,1 A	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	3
0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	–	4
0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	–	5
0,0 A	–	0,0 A	–	–	0,0 A	–	6
–	–	0,0 A	–	–	–	–	7
–	–	–	–	–	–	–	8
0,2 A	0,0 A	0,2 A	–	0,2 A	0,2 A	0,0 A	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
4,1 A	0,6 A	.	–	12,7 A	1,8 A	2,5 A	10
5,6 A	1,4 A	5,5 A	–	–	4,2 A	.	11
7,2 A	1,2 A	12,3 A	–	0,2 A	8,4 A	0,1 A	12
1,5 A	0,2 A	5,9 A	–	–	7,0 A	–	13
3,2 A	0,1 A	3,5 A	–	–	6,1 A	–	14
0,5 A	–	2,3 A	–	–	1,8 A	–	15
–	–	0,5 A	–	–	–	.	16
–	–	.	–	–	–	–	17
22,1 A	3,6 A	33,5 A	–	12,9 A	29,4 A	3,2 A	18
Fläche in ha							
0,2 A	0,0 A	0,1 A	–	0,1 A	0,1 A	0,1 A	19
0,4 A	0,1 A	0,4 A	–	–	0,4 A	0,0 A	20
0,8 A	0,1 A	1,3 A	–	0,0 A	0,9 A	0,0 A	21
0,2 A	0,1 A	0,7 A	–	–	1,1 A	–	22
0,5 A	0,0 A	0,7 A	–	–	1,1 A	–	23
0,2 A	–	0,6 A	–	–	0,5 A	–	24
–	–	0,2 A	–	–	–	–	25
–	–	–	–	–	–	–	26
2,2 A	0,2 A	4,0 A	–	0,1 A	4,1 A	0,1 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Sachsen							
Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,0 B	0,7 C	0,7 C	0,2 C	0,4 C	0,6 C
2	5 - 10	0,6 C	0,5 C	0,4 C	0,2 C	0,4 C	0,3 C
3	10 - 20	0,7 C	0,6 C	0,4 B	0,2 C	0,4 B	0,2 B
4	20 - 30	0,3 C	0,3 C	0,2 B	0,1 B	0,2 B	0,1 B
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,2 B	0,1 B	0,2 A	0,1 B
6	50 - 100	0,5 A	0,4 A	0,3 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
7	100 - 500	0,8 A	0,7 A	0,4 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A
8	500 und mehr	0,4 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	Insgesamt	4,8 A	3,8 A	2,7 A	1,0 B	2,0 A	1,6 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	11,1 B	10,9 C	27,7 B	21,8 B	14,5 B	34,6 B
11	5 - 10	9,1 C	11,4 C	27,4 B	16,5 B	26,2 B	27,6 B
12	10 - 20	18,8 B	23,6 B	40,5 B	31,5 A	47,4 A	39,3 A
13	20 - 30	13,9 B	18,7 B	35,1 A	24,4 A	43,8 A	40,8 A
14	30 - 50	23,9 B	32,6 B	51,2 A	50,9 A	65,1 A	43,4 A
15	50 - 100	47,4 A	65,9 A	102,1 A	71,0 A	141,0 A	107,8 A
16	100 - 500	208,1 A	333,1 A	375,5 A	153,3 A	369,0 A	181,4 A
17	500 und mehr	548,6 A	362,4 A	113,8 A	12,2 A	16,8 A	13,2 A
18	Insgesamt	880,8 A	858,5 A	773,2 A	381,6 A	723,8 A	488,1 A
Fläche in ha							
19	unter 5	2,0 C	1,5 C	1,8 C	0,6 C	1,1 C	1,4 C
20	5 - 10	4,1 C	3,9 C	2,7 C	1,2 C	2,7 C	2,0 C
21	10 - 20	10,6 C	8,8 B	6,1 B	2,5 C	5,1 B	3,1 B
22	20 - 30	8,4 C	7,1 C	5,1 B	1,6 B	4,8 B	3,1 B
23	30 - 50	16,3 B	14,0 B	9,3 B	3,5 B	7,2 A	3,8 B
24	50 - 100	35,3 A	29,6 A	19,1 A	6,1 A	15,0 A	9,4 A
25	100 - 500	173,2 A	155,1 A	81,1 A	22,9 A	45,5 A	21,6 A
26	500 und mehr	469,1 A	180,4 A	32,9 A	2,8 A	3,4 A	2,5 A
27	Insgesamt	719,1 A	400,5 A	158,2 A	41,1 A	84,7 A	46,9 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Sachsen								
Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen							Lfd. Nr.	
noch: und zwar								
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
0,3 C	/ E	0,3 C	0,2 C	0,9 B	0,2 D	0,2 C	1	
0,2 C	/ E	0,2 C	0,2 B	0,0 B	0,3 C	0,1 C	2	
0,2 C	0,1 C	0,2 B	0,1 A	0,0 D	0,4 B	0,1 B	3	
0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,0 A	0,0 B	0,2 B	0,0 C	4	
0,1 B	0,1 B	0,1 A	0,1 A	0,0 B	0,2 A	0,0 A	5	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A	0,0 A	6	
0,1 A	0,1 A	0,3 A	0,0 A	0,0 A	0,4 A	0,0 A	7	
–	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	–	8	
0,9 B	0,5 B	1,3 B	0,6 B	1,0 B	2,0 A	0,5 B	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
15,0 B	5,4 C	16,9 B	14,2 B	61,5 A	6,6 C	26,9 B	10	
17,7 B	6,1 B	23,2 B	44,5 A	19,9 A	16,8 B	31,3 A	11	
31,1 A	24,5 A	37,3 A	50,9 A	28,2 A	32,3 B	27,1 A	12	
24,6 A	22,2 A	30,8 A	39,1 A	13,9 A	32,6 A	25,8 A	13	
45,4 A	45,6 A	40,1 A	87,8 A	26,3 A	47,1 A	30,9 A	14	
71,2 A	99,7 A	92,7 A	71,7 A	26,4 A	108,8 A	42,9 A	15	
82,0 A	127,0 A	358,8 A	50,9 A	32,0 A	446,4 A	19,4 A	16	
–	2,9 A	16,4 A	–	–	63,0 A	–	17	
286,9 A	333,5 A	616,1 A	359,0 A	208,2 A	753,5 A	204,3 A	18	
Fläche in ha								
0,7 C	/ E	0,6 C	0,4 C	0,5 C	0,7 D	0,4 C	19	
1,4 C	0,4 D	1,3 C	1,1 B	0,2 C	2,5 C	0,8 C	20	
2,5 B	1,0 C	3,2 B	1,8 A	0,5 D	5,0 B	1,0 B	21	
1,6 B	1,2 C	2,9 B	1,1 A	0,4 B	5,2 B	1,2 C	22	
2,9 B	3,0 B	4,1 A	2,6 A	0,9 B	8,2 A	1,3 A	23	
5,6 A	6,8 A	9,5 A	3,8 A	1,2 A	18,8 A	2,2 A	24	
7,9 A	16,6 A	50,8 A	3,3 A	3,2 A	78,6 A	1,4 A	25	
–	1,7 A	2,9 A	–	–	13,9 A	–	26	
22,6 A	30,7 A	75,5 A	14,2 A	6,8 A	133,0 A	8,3 A	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,1 D	0,2 C	0,2 C
2	5 - 10	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,2 C	0,1 D
3	10 - 20	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,2 B	0,0 D
5	30 - 50	0,3 C	0,3 C	0,2 B	0,2 B	0,3 B	0,0 C
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,2 B	0,3 A	0,0 B
7	100 - 500	1,2 A	1,1 A	0,8 A	0,2 A	0,3 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,6 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–
9	Insgesamt	3,6 A	3,1 A	2,5 A	1,2 B	1,6 A	0,4 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	6,9 C	9,1 C	15,8 B	12,7 B	11,0 C	46,9 A
11	5 - 10	4,3 D	7,2 C	19,3 B	15,2 B	17,6 B	27,3 B
12	10 - 20	8,2 C	15,3 C	34,1 B	33,7 B	41,4 B	31,8 B
13	20 - 30	9,6 C	13,0 C	26,6 B	27,9 B	56,5 B	14,8 B
14	30 - 50	19,5 C	30,0 B	52,4 B	55,7 B	101,8 A	26,0 A
15	50 - 100	34,5 B	71,7 A	117,7 A	114,4 A	196,8 A	23,1 A
16	100 - 500	354,7 A	525,8 A	517,3 A	252,9 A	374,3 A	43,4 A
17	500 und mehr	714,0 A	452,9 A	247,7 A	27,6 A	25,8 A	–
18	Insgesamt	1 151,7 A	1 125,1 A	1 030,8 A	540,2 A	825,3 A	213,2 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,8 C	0,7 D	0,8 C	0,4 D	0,5 D	0,3 C
20	5 - 10	1,9 C	1,7 C	1,5 C	1,1 D	1,2 C	0,6 C
21	10 - 20	4,1 C	4,5 C	3,9 C	2,4 C	3,2 B	0,8 C
22	20 - 30	5,1 C	4,4 C	4,5 C	3,4 C	4,9 B	0,7 D
23	30 - 50	12,1 C	11,0 C	9,1 B	6,7 B	9,7 B	1,3 C
24	50 - 100	25,3 B	29,6 B	26,2 B	14,8 B	22,1 A	1,5 B
25	100 - 500	307,1 A	266,3 A	180,6 A	48,3 A	46,2 A	4,0 A
26	500 und mehr	644,3 A	250,9 A	105,3 A	8,5 A	3,9 A	–
27	Insgesamt	1 000,6 A	569,0 A	331,9 A	85,7 A	91,8 A	9,2 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,2 D	0,1 D	0,2 C	0,1 D	0,3 C	0,1 D	0,1 D	1
0,1 D	0,0 D	0,1 D	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	2
0,1 C	0,1 C	0,2 C	0,2 B	0,0 D	0,2 C	0,1 C	3
0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,2 B	0,0 C	0,2 C	0,1 C	4
0,1 B	0,0 B	0,2 B	0,2 A	0,0 C	0,2 B	0,0 B	5
0,1 B	0,0 C	0,3 A	0,2 A	0,0 C	0,5 A	0,0 B	6
0,0 B	0,0 B	0,4 A	0,1 A	0,0 B	0,5 A	0,0 A	7
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	8
0,6 B	0,3 B	1,4 A	1,2 A	0,5 B	1,9 A	0,4 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
12,1 C	16,7 B	27,2 B	13,3 C	52,1 B	7,4 C	19,6 B	10
12,4 B	10,5 B	14,3 B	28,4 B	13,2 B	11,2 C	20,5 B	11
32,6 B	19,8 B	36,1 B	66,8 A	7,4 C	25,2 B	29,1 B	12
27,6 B	25,0 A	36,5 B	74,8 B	11,7 B	31,6 B	26,8 B	13
41,4 A	26,5 B	69,8 A	139,4 A	16,0 B	64,2 A	44,1 A	14
76,3 A	29,9 B	145,2 A	185,6 A	31,2 A	194,0 A	45,1 A	15
59,9 A	46,3 A	368,7 A	205,9 A	53,1 A	553,4 A	38,1 A	16
3,7 A	11,9 A	30,3 A	5,9 A	2,3 A	81,8 A	–	17
266,1 A	186,5 A	728,0 A	720,2 A	186,9 A	968,8 A	223,2 A	18
Fläche in ha							
0,4 D	/ E	0,4 D	0,3 D	.	0,3 D	0,2 D	19
0,7 D	.	0,8 D	1,1 C	/ E	1,0 D	0,4 D	20
1,5 C	0,9 C	2,4 C	3,0 B	0,3 D	2,8 C	0,9 C	21
1,4 B	0,8 C	3,1 B	4,2 B	0,4 C	4,6 C	1,3 C	22
2,8 B	1,7 B	7,4 B	8,5 A	1,0 C	9,3 B	1,9 C	23
5,9 B	2,3 C	18,1 A	13,5 A	2,1 C	34,1 A	2,5 B	24
6,5 B	7,1 B	70,8 A	20,4 A	6,3 B	103,8 A	3,5 A	25
0,6 A	2,0 A	7,2 A	0,5 A	2,0 A	16,7 A	–	26
19,9 A	15,1 A	110,1 A	51,6 A	12,5 A	172,6 A	10,8 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,9 C	0,7 C	0,5 C	0,5 C	0,4 C	0,4 C
2	5 - 10	0,8 C	0,9 C	0,7 C	0,6 C	0,6 C	0,3 C
3	10 - 20	1,2 B	1,4 B	1,0 B	0,6 C	0,8 B	0,2 C
4	20 - 30	1,1 B	0,9 B	0,7 C	0,2 C	0,4 C	/ E
5	30 - 50	1,7 B	1,1 B	0,8 B	0,1 C	0,3 C	/ E
6	50 - 100	2,3 B	1,1 B	0,8 B	0,0 C	0,1 B	0,0 A
7	100 - 500	1,8 A	0,8 B	0,5 B	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	10,0 A	6,8 A	5,0 A	2,1 B	2,6 B	1,0 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	19,3 C	30,7 C	23,9 C	36,4 C	24,4 C	37,4 C
11	5 - 10	23,6 C	53,5 C	51,0 C	58,4 B	49,0 C	28,2 C
12	10 - 20	48,2 B	94,4 B	75,6 B	65,4 B	75,7 B	23,7 C
13	20 - 30	58,9 B	75,1 B	64,2 B	24,6 C	55,3 C	6,2 D
14	30 - 50	117,7 B	101,5 B	85,1 B	21,9 C	54,7 B	4,7 D
15	50 - 100	226,4 B	145,8 B	124,9 B	15,5 B	52,2 A	.
16	100 - 500	360,6 A	201,3 A	145,7 A	5,4 A	27,9 A	.
17	500 und mehr	64,0 A	29,9 A	21,6 A	–	–	–
18	Insgesamt	918,7 A	732,1 A	592,0 A	227,7 B	339,3 A	104,7 B
Fläche in ha							
19	unter 5	2,3 C	2,1 C	1,6 C	1,7 C	1,3 C	1,3 C
20	5 - 10	5,5 C	6,4 C	5,6 C	4,7 C	4,8 C	2,0 C
21	10 - 20	17,8 C	19,4 B	15,1 B	8,2 C	11,1 B	2,5 C
22	20 - 30	27,5 B	23,3 B	16,9 C	3,9 C	9,4 C	/ E
23	30 - 50	69,6 B	41,0 B	30,2 B	3,7 C	10,4 C	/ E
24	50 - 100	165,2 B	79,8 B	57,3 B	2,6 C	9,7 B	.
25	100 - 500	316,0 A	135,6 A	81,0 B	1,3 A	6,6 A	.
26	500 und mehr	61,8 A	23,5 A	13,4 A	–	–	–
27	Insgesamt	665,6 A	331,0 A	221,0 A	26,1 B	53,2 A	8,1 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Schleswig-Holstein

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
/ E	/ E	0,7 C	/ E	0,3 D	0,3 C	/ E	1
/ E	/ E	1,0 C	0,2 C	0,1 D	0,6 C	/ E	2
0,1 D	/ E	1,6 B	0,1 C	/ E	0,7 B	/ E	3
0,0 D	/ E	1,0 B	0,1 C	0,0 D	0,4 C	/ E	4
/ E	0,0 A	1,0 B	0,0 D	0,0 D	0,3 C	/ E	5
0,0 D	/ E	0,6 B	0,0 C	0,0 A	0,2 B	0,0 A	6
–	0,0 A	0,3 B	0,0 A	0,0 A	0,1 A	–	7
–	–	0,0 A	–	–	–	–	8
0,4 C	/ E	6,3 A	0,5 B	0,5 C	2,6 B	0,2 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
7,3 D	3,5 D	44,1 B	8,0 D	16,0 C	21,5 C	6,0 D	10
9,9 D	/ E	62,8 B	19,6 C	8,9 D	44,1 C	6,0 D	11
15,3 D	/ E	128,1 B	22,9 C	7,0 D	75,6 B	8,3 D	12
9,9 D	/ E	103,3 B	13,8 C	4,7 D	55,9 B	/ E	13
5,1 C	1,3 A	119,3 B	10,2 C	5,1 C	64,0 B	.	14
5,7 B	/ E	106,4 B	9,1 B	2,9 A	62,7 B	.	15
–	0,8 A	72,6 B	6,1 A	2,1 A	37,3 A	–	16
–	–	2,5 A	–	–	–	–	17
53,3 C	9,8 C	639,0 A	89,7 B	46,6 B	361,1 A	26,5 C	18
Fläche in ha							
/ E	/ E	2,2 C	/ E	0,4 D	1,1 C	.	19
/ E	/ E	7,7 C	1,3 C	0,7 D	4,1 C	/ E	20
1,5 D	/ E	23,4 B	2,0 C	/ E	10,2 B	0,6 D	21
1,2 D	/ E	25,6 B	1,3 C	/ E	9,5 C	/ E	22
/ E	0,2 A	38,0 B	1,4 D	1,1 C	12,8 C	/ E	23
1,1 C	/ E	42,1 B	1,2 C	1,0 A	12,9 B	.	24
–	0,4 A	39,7 B	1,2 A	0,8 A	9,9 A	–	25
–	–	2,0 A	–	–	–	–	26
5,7 C	1,4 D	180,7 A	8,8 B	5,5 B	60,5 A	2,0 D	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart  
(in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
				Winter- weizen <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermeng- getreide <sup>1)</sup>	Winter- gerste <sup>1)</sup>	Sommer- gerste <sup>1)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,6 B	0,4 C	0,5 B	0,1 C	0,3 C	0,4 B
2	5 - 10	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,0 B	0,1 B	0,1 B
3	10 - 20	0,3 B	0,3 B	0,2 B	0,0 A	0,1 B	0,1 B
4	20 - 30	0,1 B	0,1 B	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
5	30 - 50	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 B	0,2 A	0,1 A
7	100 - 500	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
8	500 und mehr	0,4 A	0,2 A	0,1 A	–	–	0,0 A
9	Insgesamt	2,6 A	2,1 A	1,8 A	0,4 B	1,2 A	1,0 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	8,6 B	7,3 B	9,8 B	18,7 A	12,0 A	29,9 A
11	5 - 10	7,2 B	6,9 B	7,1 B	14,1 A	12,9 C	17,1 A
12	10 - 20	10,1 B	10,7 A	15,9 A	14,6 A	23,6 A	25,5 A
13	20 - 30	5,6 A	8,6 A	9,4 A	15,2 A	24,0 A	37,4 A
14	30 - 50	12,8 A	13,5 A	18,1 A	38,1 A	49,1 A	43,9 A
15	50 - 100	23,1 A	31,7 A	53,9 A	75,5 A	130,7 A	75,2 A
16	100 - 500	147,2 A	237,4 A	329,5 A	60,8 A	363,4 A	187,7 A
17	500 und mehr	518,8 A	398,0 A	244,0 A	–	–	19,7 A
18	Insgesamt	733,4 A	714,1 A	687,6 A	236,9 A	615,8 A	436,5 A
Fläche in ha							
19	unter 5	1,2 C	1,0 C	1,0 C	0,2 C	0,6 C	0,7 B
20	5 - 10	2,1 C	1,8 C	1,4 C	0,3 B	0,9 B	0,9 B
21	10 - 20	4,8 B	3,7 B	2,9 B	0,7 A	1,9 A	1,6 B
22	20 - 30	3,0 B	3,1 B	2,2 A	0,8 A	2,5 A	1,9 A
23	30 - 50	6,1 A	4,7 A	4,0 A	1,6 A	4,9 A	3,3 A
24	50 - 100	14,1 A	14,3 A	14,2 A	3,9 B	11,5 A	6,2 A
25	100 - 500	120,7 A	117,6 A	97,8 A	5,4 A	44,0 A	19,4 A
26	500 und mehr	459,1 A	220,7 A	93,0 A	–	–	3,8 A
27	Insgesamt	611,0 A	366,9 A	216,5 A	12,9 A	66,4 A	37,9 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

**Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2012 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)**

Thüringen

Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen								Lfd. Nr.
noch: und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte <sup>1)</sup>		
Triticale <sup>1)</sup>	Körnermais/ Corn-Cob-Mix <sup>1)</sup>							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
0,2 C	0,0 D	0,1 C	0,0 C	0,5 B	0,1 C	0,1 C	1	
0,1 B	0,0 D	0,1 B	0,1 A	0,0 A	0,1 C	0,0 B	2	
0,1 B	0,0 D	0,1 B	0,1 A	0,0 B	0,1 B	0,1 B	3	
0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	4	
0,0 A	0,0 B	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	5	
0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	6	
0,0 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A	0,0 A	7	
–	–	0,0 A	–	–	0,0 A	–	8	
0,5 B	0,1 B	0,7 A	0,3 A	0,5 B	1,2 A	0,3 B	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
9,3 A	5,1 A	12,6 A	4,7 A	84,4 A	4,8 B	12,6 A	10	
13,6 A	4,1 A	12,1 A	22,4 A	17,9 A	7,9 A	17,1 A	11	
13,1 A	7,0 A	25,2 A	59,7 A	11,6 A	13,3 A	32,6 A	12	
15,0 A	11,2 A	22,4 A	36,3 A	6,8 A	13,5 A	28,8 A	13	
32,4 A	16,7 A	43,1 A	54,9 A	5,6 A	27,2 A	29,0 A	14	
76,4 A	21,0 A	103,1 A	58,6 A	11,4 A	86,4 A	70,4 A	15	
64,0 A	17,2 A	272,3 A	42,5 A	12,0 A	410,9 A	55,2 A	16	
–	–	10,8 A	–	–	93,7 A	–	17	
223,9 A	82,4 A	501,5 A	279,0 A	149,6 A	657,8 A	245,7 A	18	
Fläche in ha								
0,3 C	0,0 C	0,3 C	0,1 B	0,2 B	0,4 C	0,2 B	19	
0,4 B	/ E	0,6 B	0,7 A	0,1 A	1,0 C	0,4 B	20	
0,8 B	0,3 C	1,3 A	1,3 A	0,1 B	1,8 B	0,9 B	21	
0,7 A	0,5 A	1,5 A	0,9 A	0,1 A	2,3 A	0,8 A	22	
1,7 A	0,6 B	2,7 A	1,6 A	0,2 A	5,2 A	1,2 A	23	
4,8 A	1,5 A	8,2 A	2,2 A	0,5 A	14,8 A	2,9 A	24	
6,1 A	1,7 A	37,9 A	2,3 A	0,7 A	79,5 A	2,9 A	25	
–	–	1,7 A	–	–	20,2 A	–	26	
14,7 A	4,7 A	54,1 A	9,1 A	1,9 A	125,1 A	9,2 A	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2012

# Bodennutzungshaupterhebung



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im Juli 2012

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643-86 60; Fax: +49 (0) 228 99 / 643-8983  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Bodennutzungshaupterhebung, EVAS-Nr.: 41271
- *Grundgesamtheit:* Zur Grundgesamtheit gehören repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe die eine unter § 91 AgrStatG definierten Erfassungsgrenzen erreichen
- *Statistische Einheiten:* Inhaber/-innen landwirtschaftlicher Betriebe
- *Räumliche Abdeckung:* Bundesgebiet, Bundesländer teilweise Regierungsbezirke
- *Berichtszeitraum:* Januar bis Mai
- *Periodizität:* jährlich
- *Rechtsgrundlagen:* National: Agrarstatistikgesetz (AgrStatG), Bundesstatistikgesetz (BStatG); Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 543/2009, Verordnung (EG) Nr. 1166/2008

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 4

- *Inhalte der Statistik:* Merkmale zur Nutzung der Flächen nach Hauptnutzungsarten und Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, -arten und Kulturformen, auch nach Züchtungsmethode sowie zum Zwischenfruchtanbau
- *Nutzerbedarf:* Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Landesregierungen, Fachverbände, Wissenschaft und Forschung
- *Nutzerkonsultation:* Berücksichtigung der Nutzerinteressen, wie der Europäischen Kommission oder der Ministerien, mittels Gesetzesänderungen

## 3 Methodik

Seite 5

- *Konzept der Datengewinnung:* Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik mit einem Stichprobenumfang von 80 000 Betrieben. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der statistischen Ämter der Länder.
- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Postalische oder persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte, Onlinefragebogen (IDEV), es besteht Auskunftspflicht; teilweise Übernahme aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem)
- *Beantwortungsaufwand:* Durch die Novellierung des Agrarstatistikgesetzes wurde die Zahl der Auskunftspflichtigen verringert, infolge der Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen und die stärkere Nutzung von Verwaltungsdaten

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 6

- *Qualitative Gesamtbewertung:* Durch hohen Stichprobenumfang und geringe Antwortausfälle hohe Genauigkeit
- *Stichprobenbedingte Fehler:* Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte, auszugsweise Veröffentlichung (tabellarisch). Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Rechnerische Bereinigung der geringfügigen Antwortausfälle (mit Ausnahme von nicht mehr existenten Betrieben) und Korrektur von falschen Angaben durch Plausibilitätskontrollen und Rückfragen in den Betrieben

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 8

- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Vorläufige Ergebnisse werden Anfang August des Berichtsjahres veröffentlicht und das endgültige Bundesergebnis Ende November des Berichtsjahres.
- *Pünktlichkeit:* Die Daten werden immer zum angegebenen Zeitpunkt veröffentlicht

## 6 Vergleichbarkeit

Seite 8

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Trotz nationaler Unterschiede in der Erhebungsmethodik ist die Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene gewährleistet
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeiten der Bodennutzungshaupterhebung mit Daten der vorhergehenden Jahre (bis einschließlich 2009) durch Änderungen in der Erhebungsmethodik und im Merkmalsprogramm

## 7 Kohärenz

Seite 8

- *Input für andere Statistiken:* Die erhobenen Merkmale überschneiden sich nicht mit den Merkmalen anderer Erhebungen. Einzelne Merkmale sind jedoch auch Bestandteil der Flächenerhebung. Es bestehen Verbindungen zu den weiteren Erhebungen zur Nutzung von Bodenflächen wie der Gemüseerhebung, der Zierpflanzenerhebung, der Baumschulerhebung, der Baumobstanbauerhebung sowie der Rebflächenerhebungen.

Zudem stellen die Ergebnisse eine Grundlage für die Ernte- und Betriebsberichterstattungen (EBE) für Feldfrüchte und Grünland sowie die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) dar.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 9

- *Verbreitungswege:* Unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > Publikationen > Thematische Veröffentlichungen kann die Fachserie 3 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Reihe 3.1.2 Landwirtschaftliche Bodennutzung – Anbau auf dem Ackerland – (Vorbericht); Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen) kostenfrei als PDF-Datei oder als Excel-Datei bezogen werden.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 9

- Entfällt.

.

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Zu der Grundgesamtheit der Bodennutzungshaupterhebung gehören Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens fünf Hektar oder mindestens jeweils zehn Rindern oder 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen oder 20 Schafen oder 20 Ziegen oder 1000 Stück Geflügel oder einer Tabakfläche, Hopfenfläche, Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstanbaufläche von mindestens 0,5 ha oder einer Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland von mindestens 0,5 ha oder einer Dauerkulturfläche im Freiland von mindestens ein ha oder einer Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland von mindestens 0,3 ha oder einer Produktionsfläche für Speisepilze von mindestens 0,1 ha oder einer Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern von mindestens 0,1 ha.

Die Meldungen für den Betrieb sind dort abzugeben, wo sich das Grundstück mit den wichtigsten Wirtschaftsgebäuden befindet. Hat der Betrieb keine Wirtschaftsgebäude, so stellt das Grundstück den Betriebssitz dar, von dem aus der Betrieb geleitet wird. Die Belegenheit der selbst bewirtschafteten Fläche spielt hierbei keine Rolle. Es gilt somit das Betriebssitzprinzip.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Zu den statistischen Einheiten gehören Inhaber/-innen landwirtschaftlicher Betriebe, die eine unter 1.1 definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten. Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und von der der Anbau einjähriger Pflanzen oder der Anbau mehrjähriger Pflanzen oder der Betrieb von Baumschulen, der Anbau von Pflanzen zu Vermehrungszwecken oder die Tierhaltung oder die gemischte Landwirtschaft oder die Erbringung landwirtschaftlicher Erzeugnisse oder zusätzlich auch die Einbringung von Dienstleistungen und anderen Erzeugnissen als Haupt- oder Nebentätigkeit ausgeübt wird. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist hierbei nicht erforderlich.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet, Bundesländern, in Jahren einer Agrarstrukturhebung (2013, 2016) einschließlich der Stadtstaaten und teilweise nach Regierungsbezirken, ausgewiesen.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Bodennutzungshaupterhebung wird in der Zeit von Januar bis Mai durchgeführt. Der Berichtszeitpunkt für die Erhebungsmerkmale zur Nutzung der Flächen nach Hauptnutzungsarten und Nutzungszwecke, Kulturarten, Pflanzengruppen, -arten und Kulturformen, auch nach Züchtungsmethode ist das laufende Kalenderjahr. Der Berichtszeitraum für den Zwischenfruchtanbau sind die Monate Juni des Vorjahres bis Mai des laufenden Jahres.

## 1.5 Periodizität

Die Bodennutzungshaupterhebung wird jährlich durchgeführt. In Jahren, in denen eine Agrarstrukturhebung (2013 und 2016) durchgeführt wird, ist sie Teil dieser Erhebung. Der Zwischenfruchtanbau wird in den Jahren erfragt, in denen eine allgemeine Agrarstrukturhebung (2016) stattfindet. Die Ergebnisse ab dem Jahr 2010 sind aufgrund methodischer Veränderungen (Anhebung der Erfassungsgrenzen, Merkmalsdefinitionen) nur eingeschränkt mit denen vorhergehender Erhebungen vergleichbar.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Bundesrepublik Deutschland:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910)

in den jeweils geltenden Fassungen.

Europäische Union:

- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ABl. L 167 vom 29.06.2009, S. 1).
- Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14, 2009 ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27).

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Werden für die Durchführung der Erhebung Erhebungsbeauftragte eingesetzt, dürfen diese nach § 14 Absatz 2 BStatG die aus ihrer Tätigkeit gewonnen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Betrieben offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Bei der Geheimhaltung wird u. a. berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen, in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (primäre Geheimhaltung) und ob durch Summe- oder Differenzbildung (sekundäre Geheimhaltung) bereits geheim gehaltene Werte wieder aufgedeckt werden können. Wenn im Rahmen der Geheimhaltung entsprechende Positionen ermittelt wurden, werden diese Felder gesperrt und die Werte nicht veröffentlicht. In Tabellen mit repräsentativen Ergebnissen werden die Werte generell in 1 000 Hektar mit einer Nachkommastelle ausgewiesen, auftretende Rundungsdifferenzen sind dabei nicht ausgeglichen worden. Aus Geheimhaltungsgründen werden Einzelangaben in Tabellen durch einen Punkt gekennzeichnet.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

In Vorbereitung der Erhebung stimmen sich die Vertreter der statistischen Ämter der Länder in regelmäßigen Beratungen gemeinsam mit dem Statistischen Bundesamt zur Vorbereitung der Durchführung ab.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und –sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Die Bodennutzungshaupterhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Daher ist die Qualität der Bodennutzungshaupterhebung als gut einzustufen. Der Stichprobenumfang und die geringfügigen Antwortausfälle der Erhebung entsprechen den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Zu den Erhebungsinhalten der Bodennutzungshaupterhebung gehören folgende Merkmale:

- Die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten
- Anbau auf dem Ackerland nach Pflanzenarten
- Anbau von gentechnisch veränderten Kulturen
- Zwischenfruchtanbau

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Entfällt.

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Entfällt.

## 2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse dienen der Erfolgskontrolle von Maßnahmen in der europäischen und nationalen Agrar-, Markt- und Preispolitik sowie der Politik der Entwicklung der ländlichen Räume, der Umwelt- und Klimapolitik und der Vorausschätzung der Agrarausgaben. Des Weiteren stellen die Ergebnisse eine Datengrundlage für die Neuausrichtung der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) nach dem Jahr 2013 und die Förderperiode 2014 bis 2020 dar. Die erhobenen Daten fließen zudem in die Berechnung und Vorausschätzung von Erntemengen, die Berechnung von Agrarumweltindikatoren, die land- und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und den Ernährungs- und Agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

Zu den Hauptnutzern zählen:

- die EU-Kommission – Generaldirektion Informationsgesellschaft
- das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)
- die jeweiligen Länderministerien, wissenschaftliche Institutionen, Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und –ämter, Interessenvertretungen, Berufsverbände, Privatpersonen und interessierte Unternehmen

## 2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Europäischen Kommission oder der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf europäischer wie auch auf nationaler Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Auf europäischer Ebene erfolgt die Festlegung der Merkmale der Bodennutzungshaupterhebung und ihrer Ausprägungen durch das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) in Abstimmung mit den Vertretern der Mitgliedstaaten. Auf nationaler Ebene werden Erhebungsmerkmale in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die Länderministerien beteiligt. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

## 3 Methodik

### 3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik. In den Jahren einer Agrarstrukturhebung (2013 und 2016) wird diese als Bestandteil dieser Erhebungen durchgeführt. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. In den neuen Ländern steht die postalische Befragung im Vordergrund, während im früheren Bundesgebiet neben der postalischen auch die persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte der in den Kommunen eingerichteten Erhebungsstellen noch von Bedeutung ist. Erhebungsstellen sind vom normalen Verwaltungsvollzug getrennte Organisationseinheiten, die ausschließlich statistische Aufgaben wahrnehmen.

Zudem kann die Beantwortung auch über einen Online-Fragebogen (IDEV) erfolgen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht, Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe. Die statistischen Ämter der Länder haben gemäß § 93 Absatz 5 AgrStatG zudem die Möglichkeit, Verwaltungsdaten (InVeKoS) für statistische Zwecke zu nutzen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und –zeiträume beziehen.

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine repräsentative Erhebung. Gemäß dem Agrarstatistikgesetz ist bundesweit ein Stichprobenumfang von höchstens 80 000 Betrieben vorgesehen. Die Stichprobe ist als ein geschichtetes Auswahlverfahren konzipiert. Als Auswahlgrundlage für das einstufige (geschichtete) Auswahlverfahren dient das Einzelmaterial aus der letzten allgemeinen Erhebung aktualisiert durch die Neuzu- und Abgänge, die sich auch durch Nutzung von Verwaltungsdaten ergeben können.

Für die Zufallsauswahl der Stichprobenbetriebe wird das Verfahren der „Kontrollierten Auswahl“ angewendet. Dazu können von den statistischen Ämtern der Länder beliebig viele voneinander unabhängige Stichproben gezogen werden. Für jede dieser Stichproben wird eine „Schattenaufbereitung“ anhand von ausgewählten wichtigen Erhebungsmerkmalen (Tier-, Hauptnutzungs- und Kulturarten) durchgeführt. Die hochgerechneten Ergebnisse werden anschließend mit den entsprechenden Totalwerten der Auswahlgrundlage verglichen. Die Stichprobe mit den geringsten Abweichungen gegenüber den entsprechenden Totalwerten der Kontrollmerkmale wird ausgewählt.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die Auskunftspflichtigen füllen die von den statistischen Ämtern der Länder versendeten bzw. online zur Verfügung gestellten Erhebungsbögen eigenständig aus oder erteilen die Angaben gegenüber Erhebungsbeauftragten soweit diese für die Befragung eingesetzt wurden. Die statistischen Ämter der Länder prüfen die Vollständigkeit und Vollständigkeit der zurückgesandten Erhebungsbögen. Die Gestaltung des Fragebogens erfolgt nach dem Standard von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Design“ abgestimmt.

Wie unter 3.1 beschrieben, können die statistischen Ämter der Länder betriebliche Daten aus Verwaltungsdaten für statistische Zwecke nutzen und in den Erhebungsbogen übernehmen. Die Daten aus den zurückgesendeten Erhebungsbögen werden entweder direkt im Dialog oder nach einer maschinellen Datenerfassung in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder eingelesen. Die Statistischen Ämter der Länder prüfen und plausibilisieren die Daten und ermitteln die Länderergebnisse. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Landesergebnissen das Bundesergebnis zusammen.

Der Fragebogen für die postalische Befragung zur Bodennutzungshaupterhebung 2012 befindet sich im Anhang des Dokuments.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)**

Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen nachgefragt. Da es sich um eine Stichprobe handelt, ist eine Hochrechnung erforderlich. Die Ergebnisse der Stichprobe werden frei hochgerechnet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlssatzes. Je geringer der Stichprobenumfang in der jeweiligen Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Dementsprechend erhalten Betriebe einer Totalschicht, z. B. Betriebe mit großen Tierbeständen, den Hochrechnungsfaktor 1. Mit Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da die Hochrechnung der Stichprobenergebnisse als freie Hochrechnung erfolgt.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Ein Saisonbereinigungsverfahren wird nicht angewendet.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Eine Zielstellung bei der Konzeption der Erhebungsorganisation für die Agrarstatistiken war es, die Belastung der Auskunftspflichtigen zu begrenzen, trotz der Vielzahl der neu zu erhebenden Merkmale. Dies wurde durch die Verlängerung der Periodizität der Strukturserhebungen, die Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen, die Änderung der Erhebungsart (allgemein in 2016) und die verstärkte Nutzung von Verwaltungsdaten umgesetzt.

Die 2010 erfolgte deutliche Anhebung der Erfassungsgrenzen (z. B. von 2 auf 5 ha LF) führte zu einer Verringerung des mit agrarstatistischen Strukturserhebungen verbundenen Aufwandes, indem ca. 50 000 landwirtschaftliche Betriebe nicht mehr zum Kreis der Auskunftspflichtigen gehörten. Wie in 3.1 aufgezeigt, können die statistischen Ämter der Länder zur Entlastung der Auskunftspflichtigen die gesetzlich geregelte Möglichkeit nutzen, verschiedene Verwaltungsdaten im Agrarbereich für Zwecke der Agrarstatistik zu verwenden.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Bodennutzungshaupterhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der Stichprobenumfang und die geringfügigen Antwortausfälle der Erhebung entsprechen den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn die Genauigkeit ihrer Ergebnisse bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (hier Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit erstellt werden. Diese stichprobenbedingten Fehler entstehen dadurch, dass nicht alle Einheiten der zu untersuchenden Gesamtheit befragt werden und die Ergebnisse der zufällig ausgewählten Stichprobenbetriebe vom „wahren Wert“ der Gesamtheit abweichen können. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerarten weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

## 4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung werden mit einem Aufbereitungsprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert ist. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Fehlerrechnungsergebnisse für die Stichprobenwerte als Auszug in komprimierter Form veröffentlicht, und zwar werden die repräsentativen Ergebnisse mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Die den Ergebniswerten nachgestellten Buchstaben gelten für die folgenden Fehlerklassen. Der einfache relative Standardfehler beträgt in der Fehlerklasse

- A: bis unter  $\pm$  2 Prozent
- B:  $\pm$  2 bis unter  $\pm$  5 Prozent
- C:  $\pm$  5 bis unter  $\pm$  10 Prozent
- D:  $\pm$  10 bis unter  $\pm$  15 Prozent
- E:  $\pm$  15 Prozent und mehr.

Ergebniswerte mit dem Fehlerkennzeichen E werden in den Veröffentlichungstabellen durch das Zeichen „/“ ersetzt, da der Zahlenwert als nicht sicher genug gilt. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können.

## 4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

• **Fehler durch die Erfassungsgrundlage:** Eine unvollständige Erfassungsgrundlage ist eine der Hauptursachen für nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler. Solche Fehler können durch Mängel bei der Abgrenzung der Grundgesamtheit, den verwendeten Definitionen und der Fragestellung entstehen. Zur Bildung der Grundgesamtheit werden in der Bodennutzungshaupterhebung 2012 die Ergebnisse aus der letzten allgemeinen Erhebung herangezogen. Mit diesen Ergebnissen wird auch das Betriebsregister Landwirtschaft aktualisiert. Das Betriebsregister dient zur Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken (siehe auch AgrStatG § 97), z. B. dem Nachweis aller Erhebungseinheiten, der Feststellung und Kennzeichnung der Auskunftspflicht, der Adressierung und dem Versand der Erhebungsunterlagen. Das Betriebsregister wird von den statistischen Ämtern der Länder laufend aktualisiert.

• **Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:** Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern zählen die Antwortausfälle. Dabei ist zwischen „echten“ und „unechten“ Ausfällen zu unterscheiden. „Echte“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt existierten und hätten befragt werden müssen, für die aber dennoch keine Antworten vorliegen. Dazu zählen auch Betriebe, die zwischenzeitlich durch Neugründung oder Betriebsteilung bereits bestehender Betriebe neu entstanden sind oder durch Lücken in der Auswahlgrundlage nicht erfasst werden. Gleiches gilt für Betriebe, die zwar befragt wurden, die Antwort aber verweigert haben. Für die „echten“ Ausfälle wird der Hochrechnungsfaktor bei Stichprobenbetrieben möglichst angepasst. Dazu wird in der Stichprobenerhebung ein Korrekturfaktor in das Hochrechnungsverfahren eingefügt. Unter der Annahme, dass die echten Ausfälle die gleiche Struktur aufweisen wie die Einheiten, für die Antworten vorliegen, erfolgt die rechnerische Bereinigung derart, dass zur Ermittlung des Hochrechnungsfaktors nur die Beobachtungswerte des effektiven Stichprobenumfangs herangezogen werden.

Die „unechten“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt nicht mehr existierten, oder nicht mehr zum Berichtskreis gehörten. Die „unechten“ Ausfälle verändern den Hochrechnungsfaktor nicht; sie repräsentieren entsprechende Vorgänge in der Gesamtheit der Betriebe der Stichprobe und dürfen auch rechnerisch nicht durch andere Betriebe ersetzt werden. Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen der statistischen Ämter der Länder oder aus Verwaltungsdaten befüllt und somit möglichst gering gehalten. Eine weitere Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind falsche Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben können durch Plausibilitätskontrollen im Allgemeinen erkannt und korrigiert werden. Im Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm der Bodennutzungshaupterhebung finden hierzu zahlreiche Fehlerschlüssel Anwendung.

## 4.4 Revisionen

### 4.4.1 Revisionsgrundsätze

Entfällt.

### 4.4.2 Revisionsverfahren

Entfällt.

### 4.4.3 Revisionsanalysen

Entfällt.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Im Interesse einer möglichst raschen Ergebnisbereitstellung werden erste vorläufige Bundesergebnisse aus der Bodennutzungshaupterhebung bereits Anfang August des Berichtsjahres veröffentlicht. Endgültige Ergebnisse liegen Ende November des Berichtsjahres vor.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Ergebnisse werden zu den im Veröffentlichungsplan genannten Terminen pünktlich zur Verfügung gestellt.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Bodennutzungshaupterhebungen (früher auch: „Bodennutzungserhebungen“) finden bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts (mit Unterbrechungen) im jährlichen Abstand statt. Seit diesem Zeitpunkt unterliegen die Erhebungen einer stetigen Anpassung, um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden bzw. den notwendigen Informationsbedarf zu gewährleisten. In den letzten Jahrzehnten standen dabei Aspekte der Kosteneinsparung und Entlastung der Auskunftspflichtigen sowie der Harmonisierung des agrarstatistischen Systems in den Mitgliedstaaten der EU im Vordergrund. Deshalb wurden seit der LZ 1999 Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen sowie zahlreiche Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen. Insbesondere die deutliche Anhebung der Erfassungsgrenzen ab 2010 schränkt die Vergleichbarkeit der Daten erheblich ein und erfordert für einen direkten Vergleich die Neuberechnung der Ergebnisse vorhergehender Agrarstrukturerhebungen mit den ab 2010 gültigen Erfassungsgrenzen. Für Merkmale, die 2010 erstmals erfragt wurden, existieren keine Vorerhebungswerte. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet, wobei im Rahmen der Vorgaben der Verordnungen (EG) Nr. 1166/2008 und 543/2009 Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik bestehen können (z. B. unterschiedliche Erhebungstermine und Erfassungsgrenzen).

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Der zeitliche Vergleich von Merkmalen aus den Bodennutzungshaupterhebungen bis 2009 mit identischen Merkmalen ab 2010 führt nur dann zu validen Aussagen, wenn die entsprechenden Ergebnisse auf den gleichen Berechnungsvorschriften und mit den Abschnidegrenzen ab 2010 vorgenommen werden.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Entfällt.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Entfällt.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Bei den erhobenen Merkmalen treten kaum Überschneidungen mit Merkmalen anderer Erhebungen auf. Einzelne Merkmale sind jedoch auch Bestandteil der Flächenerhebung nach §§ 3 und 4 AgrStatG, in welcher die Flächen auf Basis der Liegenschaftskataster der Vermessungsverwaltungen der Länder ermittelt und regional nach dem Belegenheitsprinzip zugeordnet werden. Bei den Landwirtschaftsstatistiken hingegen findet das Betriebssitzprinzip Anwendung, wonach alle Flächen eines Betriebes der regionalen Einheit des Betriebssitzes zugeordnet werden. Dies hat gemeinsam mit den unteren Erfassungsgrenzen und z.T. abweichenden Merkmalsdefinitionen in den Bodennutzungsstatistiken zur Folge, dass die Ergebnisse nicht mit denen der Flächenerhebung vergleichbar sind.

Verbindungen zu weiteren Bodennutzungserhebungen bestehen zur Gemüseerhebung, Zierpflanzenerhebung, Baumschulerhebung, Baumobstanbauerhebung und zu den Rebflächenerhebungen, wo spezielle Merkmale der Bodennutzung gezielter erfragt werden.

Zudem stellen die Ergebnisse eine Grundlage für die Ernte- und Betriebsberichterstattungen (EBE) sowie die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) dar.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

Elektronische Veröffentlichungen:

- Unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > Publikationen > Thematische Veröffentlichungen können die Fachserien 3, Reihe 3.1.2 Landwirtschaftliche Bodennutzung; Anbau auf dem Ackerland (Vorbericht); Reihe 3 Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung kostenfrei als PDF-Datei oder als Excel-Datei bezogen werden.
- Unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > Publikationen > Statistisches Jahrbuch kann das Statistische Jahrbuch als PDF-Datei kostenfrei bezogen werden.

Online-Datenbank:

- Über das Datenbanksystem GENESIS-Online ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) > Genesis-Online > 4 Wirtschaftsbereiche > 41 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei > 412 Bodennutzung und Ernte > 41241 Ernte- und Betriebsberichterstattung Feldfrüchte und Grünland) können ausführliche Ergebnisse der Anbauflächen aus der Bodennutzungshaupterhebung in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Sonstiges:

- Eigene Veröffentlichungen der statistischen Ämter der Länder sind gegebenenfalls über die Website des jeweiligen Landesamtes zugänglich. Die entsprechenden Internet-Link sind verfügbar unter: <http://www.statistik-portal.de/Statistik-Portal/LinksUebersicht.asp>.
- Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland, Hrsg. Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz <http://www.bmelv-statistik.de/de/statistisches-jahrbuch/>.

### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Entfällt.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

Entfällt.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Entfällt.

**Bodennutzungshaupterhebung 2012 (S)**

Rücksendung  
bitte bis  
XX. XXXXXXX XXXX

**BO**

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr XXXXX XXXXXXXXXX-XXXX

Frau XXXXX XXXXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere  
rechtliche Hinweise entnehmen Sie  
der Seite 10 des Fragebogens.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

**online**

Ihre Daten können Sie  
auch online unter  
[www.xxxxxxxxxxxxxxx.melden](http://www.xxxxxxxxxxxxxxx.melden).

Fordern Sie Ihre Zugangsinformationen an  
E-Mail: [xxxxxxxxx.xxxxxxx@xxxxxxxxxx.de](mailto:xxxxxxxxx.xxxxxxx@xxxxxxxxxx.de)  
Telefon: XXXXXXX XXXXX-XXXX.

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine Bestandsaufnahme der Bodennutzung im Jahr 2012.  
Sie findet in einer repräsentativen Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe statt, die mindestens eine  
der folgenden Erfassungsgrenzen erreichen.

**Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Erfassungsgrenzen erreicht:**

- |   |  |                       |
|---|--|-----------------------|
| • 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche   | • 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland                 | • 10 Rinder           |
| • 0,5 ha Hopfen   | • 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland              | • 50 Schweine         |
| • 0,5 ha Tabak  | • 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen | • 10 Zuchtsauen       |
| • 1,0 ha Dauerkulturfäche im Freiland oder jeweils 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche | • 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze                 | • 20 Schafe           |
|   |  | • 20 Ziegen           |
|   |  | • 1000 Stück Geflügel |

Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen** des Fragebogens und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

**Senden Sie den Fragebogen bitte auch dann an den Absender zurück**, wenn **keine der angeführten Grenzen** auf Ihren Betrieb zutrifft. Tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

Beantworten Sie die Fragen, indem Sie ...

... die zutreffenden Antworten ankreuzen, z. B. ....



... die erfragten Werte (Anzahl, Fläche) rechtsbündig eintragen, z. B. ....

1 1 2 8

... eine Klartextangabe eintragen, z. B. ....

**Beispiel**

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen,

nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. ....



Erläuterungen zu einzelnen Fragen finden Sie auf der jeweils gegenüberliegenden Seite.  
Diese sind im Text mit einem Verweis (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

--

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

### Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

--

## Gesamtfläche 2012

Hat sich die Gesamtfläche des Betriebes gegenüber der letzten Bodennutzungshaupterhebung geändert?

ja ☐

Bitte weiter mit der Gesamtfläche zur letzten Bodennutzungshaupterhebung direkt im Anschluss.

nein ☐

Bitte weiter mit Code 0090, Seite 3.

Gesamtfläche zur letzten Bodennutzungshaupterhebung

ha

a

Gesamtfläche des Betriebes zur letzten Bodennutzungshaupterhebung .....

**Flächenübernahme von** (Es ist immer der bisherige Bewirtschafter, nicht der Eigentümer, anzugeben.):

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.	Postleitzahl, Ort	ha	a
Summe der Flächenzugänge .....				

**Flächenabgabe an** (Es ist immer der nachfolgende Bewirtschafter, nicht der Eigentümer, anzugeben.):

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.	Postleitzahl, Ort	ha	a
Summe der Flächenabgänge .....				
<b>Gesamtfläche des Betriebes 2012</b> .....				

## Nutzung von Verwaltungsdaten

Wird für diesen Betrieb im Jahr 2012 ein Mehrfachantrag gestellt (z. B. für Betriebsprämien zur Aktivierung der Zahlungsansprüche, Agrarumweltmaßnahmen, Erschwernisausgleich)?	Code 0090	<div>           ja <input type="checkbox"/> 1 <i>Bitte Antragsnummern eintragen und prüfen, ob zusätzliche Angaben in den Abschnitten 1.2 bis 1.4 auf Seite 9 erforderlich sind.</i> </div> <div>           nein <input type="checkbox"/> 2 <i>Bitte weiter mit Abschnitt 1, Seite 5.</i> </div>
Bitte Antragsnummern eintragen.		<div> <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/>  <input type="text"/> </div>

### Abschnitt 1: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2012

- 1** In diesem Abschnitt sind alle Flächen des Betriebes (z.B. Ackerland, Dauergrünland) anzugeben, unabhängig davon, ob sie genutzt werden oder nicht. Dazu gehören auch stillgelegtes oder aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland oder Dauergrünland sowie aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegende Flächen (z. B. Ackerrandstreifen).  
Ackerrandstreifen sind folgendermaßen einzustufen:  
Sind sie als Schonstreifen mit der gleichen Fruchtart wie auf dem Gesamtschlag eingesät, sind sie bei der jeweiligen Kultur anzugeben.  
Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit an den Standort angepassten Pflanzenarten sind unter Code 0196 (sonstige Kulturen auf dem Ackerland) zu erfassen.
- Ackerrandstreifen auf bis 2008 stillgelegtem bzw. aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland sind unter Code 0201 (Brache mit Beihilfe) aufzuführen.  
Es ist unerheblich, ob die Flächen zugepachtet oder unentgeltlich zur Bewirtschaftung überlassen wurden (Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen).  
Alle Flächen sind nur einmal anzugeben, auch wenn ein Nachanbau (z. B. Gemüse nach Frühkartoffeln) erfolgt.  
In diesem Fall ist die Fläche der Kultur zuzuordnen, die die Fläche länger in Anspruch nimmt. Bei gleicher Nutzungsdauer ist sie der Kultur zuzurechnen, die die größere wirtschaftliche Bedeutung hat. Werden auf stillgelegtem/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland nachwachsende Rohstoffe (z. B. Aufforstungsflächen) angebaut, sind diese den jeweiligen Kulturen zuzuordnen.

#### Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2012

- 2** Code 0111  
Hierzu gehören auch Nichtgetreidepflanzen wie Buchweizen oder Amaranth zur Körnergewinnung.
- 3** Codes 0121 bis 0125  
Hier sind alle Kulturen anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand als Ganzpflanze geerntet werden sollen. Die Nutzung kann sowohl für Futter- als auch Energiezwecke erfolgen (Ernte frisch, als Silage oder Heu). Code 0124 beinhaltet den Grasanbau auf dem Ackerland zum Abmähen oder Abweiden, der nicht länger als 5 Jahre auf derselben Fläche steht (kein Dauergrünland).
- 4** Code 0146  
In diese Gruppe fallen zusätzlich Markstammkohl und Topinambur. Speisemöhren und -rüben (einschließlich Steckrüben) sind zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183) zuzuordnen.
- 5** Codes 0131 bis 0134  
Hierunter fallen alle als Körner geernteten Hülsenfrüchte. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183).

# Abschnitt 1: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2012 1

## Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2012

Bewirtschaften Sie Ackerland?	ja <input type="checkbox"/>	Bitte weiter mit Code 0101.
	nein <input type="checkbox"/>	Bitte weiter mit Abschnitt 1.2, Seite 9.

		Code	ha	a
Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn .....	0101		
	Sommerweizen (ohne Durum) .....	0102		
	Hartweizen (Durum) .....	0103		
	Roggen und Wintermenggetreide .....	0104		
	Triticale .....	0105		
	Wintergerste .....	0106		
	Sommergerste .....	0107		
	Hafer .....	0108		
	Sommernenggetreide .....	0109		
	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließlich Corn-Cob-Mix) .....	0110		
	anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat) ..... <span style="float: right;">2</span>	0111		
Pflanzen zur Grünernte <span style="float: right;">3</span>	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschließlich Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung usw.) .....	0121		
	Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS) .....	0122		
	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 % Leguminosen) .....	0123		
	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland (einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil) .....	0124		
	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Phacelia, Sonnenblumen, weitere Mischkulturen) .....	0125		
Hackfrüchte	frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln insgesamt.....	0142		
	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln) .....	0143		
	Zuckerrüben (auch zur Ethanolherzeugung) ohne Saatguterzeugung .....	0145		
	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren) ..... <span style="float: right;">4</span>	0146		
Hülsenfrüchte <span style="float: right;">5</span>	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Erbsen (ohne Frischerbsen) .....	0131	
		Ackerbohnen .....	0132	
		Süßlupinen .....	0133	
		andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung .....	0134	

### noch Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2012

- 6** Codes 0161 bis 0165  
Die Kulturen sind unabhängig von ihrer Nutzung zur Öl-, Futter- oder Energiegewinnung anzugeben.
- 7** Code 0173  
In diese Gruppe fallen Pflanzen, die ganz oder teilweise für pharmazeutische Zwecke, zur Parfümherstellung oder für den menschlichen Verzehr bestimmt sind (z. B. Arnika, Baldrian, Johanniskraut, Salbei, Kamille, Pfefferminze, Spitzwegerich, Basilikum, Rosmarin, Zitronenmelisse, Dill, Majoran, Thymian). Speisekräuter auch im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) zählen mit zu dieser Gruppe.
- 8** Codes 0181 bis 0183  
Hier sind nur Flächen des Erwerbsgemüseanbaus nachzuweisen (keine Haus- und Nutzgärten). Speisekräuter im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) sind unter Code 0173 (Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen) aufzuführen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.
- 9** Codes 0184 bis 0185  
Für Blumen und Zierpflanzen sind nur Flächen des Erwerbsgartenbaus einschließlich Stauden und Jungpflanzen für den Eigenbedarf (keine Haus- und Nutzgärten) nachzuweisen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.
- 10** Codes 0183 und 0185  
Zu den Anbauflächen unter **hohen begehbaren Schutzabdeckungen** sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit unter festen oder beweglichen Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen (Glas, fester Kunststoff, flexibler Kunststoff) angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. Nur bei sehr dichtem Gewebe mit einem Beschattungsgrad von 80 % und mehr sind diese Flächen einzubeziehen.
- 11** Code 0186  
Gezielte Erzeugung von Saat- und Pflanzgut einschließlich Jungpflanzenerzeugung im Gartenbau (auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen) ausschließlich zum Verkauf. Jungpflanzen für den Eigenbedarf (Erzeugung von Saatgut und Setzlingen, z. B. junge Gemüsepflanzen wie Kohl- oder Kopfsalatsetzlinge) sind unter den Codes 0181 bis 0185 anzugeben.
- 12** Code 0201  
Jegliche Formen der Stilllegungsflächen, für die in irgendeiner Form ein Beihilfeanspruch besteht. Dies schließt auch diejenigen Flächen des Ackerlandes ein, die beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand sind.

noch Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2012

				Code	ha	a
Ölfrüchte <b>6</b>	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Winterraps .....		0161		
		Sommerraps, Winter- und Sommerrüben .....		0162		
		Sonnenblumen .....		0163		
		Öllein (Leinsamen) .....		0164		
		andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z. B. Senf, Mohn, Sojabohnen) .....		0165		
Weitere Handelsgewächse	Hopfen .....		0171			
	Tabak .....		0172			
	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (einschließlich Speisekräuter) ..... <b>7</b>		0173			
	Hanf .....		0174			
	andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z. B. Flachs, Kenaf) .....		0175			
	ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z. B. Miscanthus) .....		0176			
	alle anderen Handelsgewächse (z. B. Zichorie, Rollrasen) .....		0177			
Gartenbauerzeugnisse	Gemüse und Erdbeeren (einschließlich Spargel, ohne Pilze) <b>8</b>	im Freiland	im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen .....	0181		
			im Wechsel mit anderen Gartengewächsen .....	0182		
		unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern ..... <b>10</b>		0183		
	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baum- schulen) <b>9</b>	im Freiland .....		0184		
			unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern ..... <b>10</b>	0185		
	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf ..... <b>11</b>			0186		
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte) .....				0195		
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland ( <i>Bitte benennen Sie die Kulturen.</i> ) <div></div> .....				0196		
Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/ Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe ..... <b>12</b>				0201		
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch .....				0202		
<i>(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0101 auf Seite 5 bis Code 0202.)</i> <b>Ackerland insgesamt</b> .....				0210		

### Abschnitt 1.2: Dauerkulturen und Dauergrünland 2012

#### 13 Code 0217

Flächen mit jungen verholzenden Pflanzen (Holzpflanzen) im Freiland, die zum Auspflanzen bestimmt sind. Hierzu gehören Flächen mit Rebschulen und Rebschnittgärten für Unterlagen, Obstgehölze, Ziergehölze, Forstpflanzen (ohne die forstlichen Pflanzgärten innerhalb des Waldes für den Eigenbedarf des Betriebes) sowie Bäume und Sträucher für die Bepflanzung von Gärten, Parks, Straßen und Böschungen, z. B. Heckenpflanzen, Rosen und sonstige Ziersträucher, Zierkoniferen, jeweils einschließlich Unterlagen und Jungpflanzen.

#### 14 Code 0234

Zum aus der Erzeugung genommenen Dauergrünland gehören die Grünlandflächen, die nach der 2005 in Kraft getretenen Betriebsprämienregelung vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen und in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand gehalten werden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

### Abschnitt 1.3: Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2012

#### 15 Code 0241

Hierzu gehören alle nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen, die ohne Prämienanspruch dauerhaft aus der Produktion genommen wurden. Stilllegungen zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen sowie im Rahmen der Agrar-Reform vorübergehend aus der Produktion genommene Flächen sind unter Code 0201 (stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe) bzw. 0234 (aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch) anzugeben.

#### 16 Code 0242

Zur Waldfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holzlagerplätze). Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen sind ebenfalls hier anzugeben. Zudem sind forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf des Betriebes einzubeziehen.

#### 17 Code 0244

Neben den Gebäude- und Hofflächen zählen so genannte größere Landschaftselemente an oder auf landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie sonstige Flächen dazu, wie z. B. Wege, Gewässer, Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Campingplätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

### Abschnitt 1.4: Erzeugung von Speisepilzen 2012

18 Anzugeben sind **Produktionsflächen** aller Art in für die Erzeugung von Speisepilzen erbauten oder eingerichteten Gebäuden (einschließlich Gewächshäusern) oder in Kellern, Grotten und Gewölben. Dazu zählt sowohl die Kultivierung von Speisepilzen auf dem Boden oder in Regalen als auch in Form von Substratsäcken, -blöcken oder anderen Behältnissen. Es ist die tatsächliche Regalbodenfläche (bei Champignons auch Beetfläche genannt) oder Kulturoberfläche von Holz- oder Strohsubstraten anzugeben, die im Jahr 2012 einmal oder auch mehrmals genutzt wird. Bei Spezialkulturen kann näherungsweise die Gesamtfläche der Etagen bzw. Regale angegeben werden. Auch bei in der Regel mehrfacher Nutzung ist die Fläche hier nur **einmal** zu zählen.

## Abschnitt 1.2: Dauerkulturen, Dauergrünland 2012

			Code	ha	a
Dauerkulturen	im Freiland	Baumobstanlagen .....	0211	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren) .....	0212	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien/Maronen) .....	0213	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Keltertrauben .....	0215	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Tafeltrauben .....	0216	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf) ..... <b>13</b>	0217	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes) .....	0218	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Dauerkulturen (z.B. Korbweidenanlagen) .....	0219	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dauerkulturen unter hohen Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern (ohne Schutz- und Schattennetze) .....			0220	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dauergrünland	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung) .....		0231	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) .....		0232	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Heiden) .....		0233	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch ..... <b>14</b>		0234	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Haus- und Nutzgärten .....			0239	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0210 auf Seite 7 bis Code 0239.)					
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b> .....			0240	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## Abschnitt 1.3: Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2012

			Code	ha	a
Sonstige Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch ..... <b>15</b>		0241	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Waldflächen ..... <b>16</b>		0242	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung) .....		0243	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen ..... <b>17</b>		0244	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240 bis Code 0244.)					
<b>Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche</b> .....			0250	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## Abschnitt 1.4: Erzeugung von Speisepilzen 2012 **18**

Erzeugen Sie Speisepilze?	ja <input type="checkbox"/>	Bitte weiter mit Code 0255.
	nein <input type="checkbox"/>	Ende der Erhebung.
Produktionsfläche für Speisepilze (alle Ebenen)		
Champignons .....	0255	<input type="text"/>
andere Speisepilze (z. B. Austern-/Kräuterseitlinge, Shiitake usw.; ohne kultivierte Trüffel) .....	0256	<input type="text"/>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Bodennutzungshaupterhebung 2012 wird im Zeitraum Januar bis Mai 2012 durchgeführt. Sie wird mit einer Stichprobe von höchstens 80000 Betrieben erfragt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung aktueller, wirklichkeitsgetreuer statistischer Informationen über die Nutzung der Gesamtflächen nach Hauptnutzungs- und Kulturarten, dem Anbau auf dem Ackerland. Diese Erhebung ist Grundlage für die Berechnung und Vorausschätzung von Erntemengen. Die Ergebnisse bieten weiterhin für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für ihre Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union zur pflanzlichen Erzeugung abgedeckt.

### Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt (siehe Fundstelle der letzten Änderung) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 8 Absatz 1 AgrStatG.

### Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die **Inhaber/ Inhaberinnen oder Leiter/ Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben**, auskunftspflichtig.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der** von den statistischen Ämtern der Länder **gesetzten Fristen** für den Empfänger (die statistischen Ämter der Länder) **porto- und kostenfrei** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die zuständigen obersten Bundes- oder Länderbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

### Hilfsmerkmale und Trennen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (ggf. Firma, Instituts- oder Behördenname), Anschrift sowie die als freiwillige Angabe erbetene Telefon- oder Telefaxnummer. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen abgetrennt und in das Betriebsregister übernommen.

### Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift sowie Rufnummern und Adressen für elektronische Post der Inhaber/ Inhaberinnen oder Leiter/ Leiterinnen der Betriebe,
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen,
- Art des Betriebes,
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister,
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Absatz 5 und 6 AgrStatG.

### Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten

Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen können Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Sie haben sich auszuweisen und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten sollen den Auskunftspflichtigen bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Auf Wunsch kann der/die Auskunftspflichtige die Angaben auch selbst in den Fragebogen eintragen und diesen dem/der Erhebungsbeauftragten aushändigen oder in einem verschlossenen Umschlag übergeben oder bei der Erhebungsstelle abgeben oder dorthin ausreichend frankiert innerhalb einer Woche absenden.